

commeo

Multi Send 32

selve



DE

Betriebsanleitung

Bitte sorgfältig aufbewahren!

► S. 2

EN

Operating instruction

Please keep in a safe place!

► P. 51

FR

Notice de réglage

Prière de conserver cette notice !

► P. 100

NL

Afstelhandleiding

Deze handleiding zorgvuldig bewaren!

► Blz. 149

PL

Instrukcja obsługi

Proszę zachować instrukcję!

► Str. 199

commeo

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	5
2. Allgemeines	5
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.2. SELVE-commeo-Funk	5
3. commeo Multi Send KonfigTool	6
3.1. Download und Installation commeo Multi Send KonfigTool	6
3.2. USB-C-Anschluss	6
4. Funktionen des commeo Multi Send 32	7
4.1. Update	7
5. Montage	8
5.1. Montagehinweise	8
5.2. Montage der Wandhalterung	8
6. Beschreibung des commeo Multi Send 32	9
7. Inbetriebnahme	10
8. Funktionserklärung	11
8.1. Status-LED	11
8.2. Fahrtasten AUF, STOPP, AB	11
8.3. Kanal-/Gruppenwahltaste	11
8.4. AUTO/MAN-Umschaltung	11
8.5. Aufrufen des Menüs	11
8.6. SELECT-Taste/PROG.-Taste	11
8.7. Zwischenposition 1	12
8.8. Zwischenposition 2 (Lüftung/Wendung)	13
8.9. Konfiguration mit commeo Multi Send 32	14
8.9.1. Menüpunkt „Name ändern“	15
8.9.2. Menüpunkt „Konfiguration“	16
8.9.3. Sensor einlernen	17
8.9.4. Sensor löschen	17
9. Beschreibung des Displays	18
9.1. Betriebsmodus	18
9.2. Menümodus	18
9.3. Sensorvisualisierung	18
10. Programmierung	19
10.1. Startbild „Positionsanzeige“	19
10.1.1. Automatikbetrieb – manueller Betrieb	19
10.1.2. Startbild „nächste Schaltzeit“	19
10.2. Übersicht über das Hauptmenü	20
10.3. Hauptmenü und Menüübersicht	21

10.3.1. Expertenmodus	21
10.4. Schaltuhren	21
10.4.1. Menü „Schaltuhren“	22
10.4.2. Auswahl bis zu 4 Schaltzeiten	22
10.4.3. Modus (Schalttage)	22
10.4.4. Schaltzeit	22
10.4.5. Ziel	23
10.4.6. Eingabe der Schaltzeiten: Allgemein	23
10.4.7. Eingabe der Schaltzeiten: Astrozeiten	23
10.4.8. Eingabe der Schaltzeiten: Sperrzeiten	23
10.4.9. Eingabe der Schaltzeiten: Offset	24
10.4.10. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus einzeln	24
10.4.11. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus Mo–Fr und Sa–So	24
10.4.12. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus Mo–So	25
10.5. Kalender	25
10.5.1. Kalender allgemein	25
10.5.2. Kalender aktivieren	25
10.5.3. Kalender einstellen	26
10.6. Meldungen	27
10.6.1. Push-Nachricht aktivieren	27
10.6.2. Push-Nachricht lesen	27
10.6.3. Push-Nachrichten löschen	27
10.7. Kanäle	28
10.7.1. Kanal umbenennen	28
10.7.2. Umstellung Tippbetrieb/Selbsthaltung	28
10.7.3. Geräte einem Kanal zuordnen	29
10.8. Gruppen	29
10.8.1. Zentrale	29
10.8.2. Umstellung Tippbetrieb/Selbsthaltung	30
10.8.3. Kanäle einer Gruppe zuordnen	31
10.9. Geräte	32
10.9.1. Geräteinformation	32
10.9.2. Gerätenamen ändern	32
10.9.3. Geräteparameter aufrufen	33
10.9.4. Sensorparameter einstellen	33
10.9.5. Sensorparameter kopieren und einfügen	37
10.9.6. Erneut einlernen	37
10.9.7. Einlernmodus	38

10.9.8. Gerät löschen	38
10.10. Einstellungen	39
10.10.1. Datum und Uhrzeit	39
10.10.2. Urlaub	41
10.10.3. Astroverschiebung	41
10.10.4. Sprache	42
10.10.5. Standort	42
10.10.6. Display	43
10.10.7. Anzeigemodus	44
10.10.8. Sensorvisualisierung	44
10.11. Expertenmodus	45
10.11.1. Start Kanal	45
10.11.2. Auto/Man Taste	46
10.11.3. Bedienreihenfolge	46
10.12. Info	47
11. Werkseinstellung	48
11.1. Default-Werte	48
11.1.1. Datum und Uhrzeit	48
11.1.2. Schaltuhren	48
11.2. Gerät auf Werkseinstellung (= Auslieferungszustand) zurücksetzen (= RESET)	48
12. Batteriewechsel	49
12.1. Batteriefach öffnen	49
12.2. Batterien entsorgen	49
13. Wartung und Pflege	49
14. Technische Daten	50
15. Allgemeine Konformitätserklärung	50
16. Entsorgung	50

1. Sicherheitshinweise



Warnung!

- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte SELVE-Originalteile.
- Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fernhalten.
- Kinder von Steuerungen fernhalten.
- Landesspezifische Bestimmungen beachten.
- Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.
- Batterien nur durch identischen Typ (AAA; LR 03) ersetzen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Gerät enthält Kleinteile, die verschluckt werden können.

2. Allgemeines

Der Handsender commeo Multi Send 32 hat 32 Kanäle und 16 Gruppen mit Zeitschaltuhren und steuert bis zu 64 commeo-Antriebe und -Empfänger zu den programmierten Schaltzeiten oder per Astro-Programm zu den Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten.

Jede Gruppe kann auch zur Zentralgruppe bestimmt werden. Pro Gruppe kann eine Schaltuhr mit 4 Schaltzeiten pro Tag aktiviert werden. Eine manuelle Bedienung ist jederzeit möglich.

Der commeo Multi Send 32 besitzt einen Energiesparmodus zur längeren Batterielebensdauer. Der commeo Multi Send 32 wird durch eine Bewegung des Geräts oder einen Tastendruck aus dem Energiesparmodus aufgeweckt.

Hinweis: Im weiteren Verlauf dieser Betriebsanleitung werden Antriebe und Empfänger teilweise mit „Geräte“ abgekürzt.

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

commeo Multi Send 32 darf nur für die Ansteuerung von Rollladen- und Sonnenschutzanlagen und weiteren commeo-Produkten verwendet werden.

- Beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).

2.2. SELVE-commeo-Funk

Der SELVE-commeo-Funk sendet und empfängt Funksignale auf der Funkfrequenz 868,1 MHz.

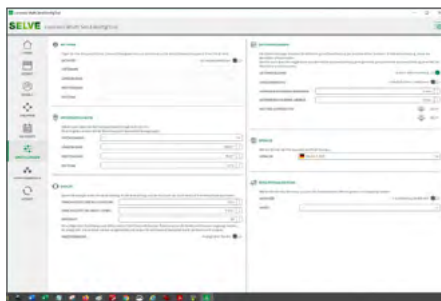
Bei commeo handelt es sich um ein bidirektionales Funksystem bei dem sowohl Daten im Empfänger wie im Sender gespeichert werden. Das Zurücksetzen des Empfängers oder Löschen der Senderliste führt zu einer Fehlermeldung im Sender.

In die Antriebe/Empfänger lassen sich alle commeo-Sender einlernen. Es können bis zu 16 Sender in einem Antrieb/Empfänger eingelernt werden. Die Bedienungsanleitung der Antriebe/Empfänger ist zu beachten.

3. commeo Multi Send KonfigTool

Das commeo Multi Send KonfigTool ist eine Software, die am Computer oder Laptop (Windows-PC) ausgeführt wird.

Jede Einstellung im commeo Multi Send 32 kann auch komfortabel im KonfigTool vorgenommen werden. Die übersichtliche Darstellung am Monitor und die einfachere Eingabe auf der Tastatur erleichtern die Konfiguration des commeo Multi Send 32. Der commeo Multi Send 32 wird dafür über ein USB-C-Datenkabel mit dem PC verbunden.



Download KonfigTool auf www.selve.de/commeomultisend32

3.1. Download und Installation commeo Multi Send KonfigTool

Die Software „commeo Multi Send KonfigTool“ kann nur über die SELVE-Webseite heruntergeladen werden: www.selve.de/commeomultisend32

Die Installation erfolgt in einem beliebigen Ordner. Der Start des KonfigTools erfolgt mit Doppelklick auf die Datei „MultiSendControlCenter.exe“.

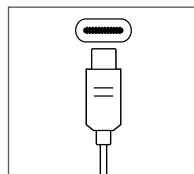
Hinweis: Zweckmäßig ist eine Verknüpfung der Datei „MultiSendControlCenter.exe“ auf dem Desktop mit dem Dateisymbol (Bild).



3.2. USB-C-Anschluss

Auf der Seite des commeo Multi Send 32 befindet sich eine USB-C-Buchse. Zum Anschluss ein Datenkabel mit einem USB-C-Stecker (Bild) verwenden.

Hinweis: Der USB-C-Anschluss kann nicht genutzt werden, um den commeo Multi Send 32 mit Strom zu versorgen oder die Batterien aufzuladen.



Hinweis: Nicht alle USB-Kabel eignen sich zur Datenübertragung, da sie nur USB-Ladekabel sind. Reine USB-Ladekabel können nicht für die Software verwendet werden. Der angeschlossene commeo Multi Send 32 wird in diesem Fall nicht vom KonfigTool erkannt.

4. Funktionen des comimeo Multi Send 32

Der comimeo Multi Send 32 verfügt über die folgenden Funktionen:

Funktion	comimeo Multi Send 32
Anzahl der Kanäle	32
Anzahl der Gruppen	16
Anzahl der Schaltzeiten pro Gruppe pro Tag	4
Kalenderfunktion „Urlaub/Feiertage“	✓
Anzeige der aktuellen Behangposition (Bild und Prozentangabe)	✓
Expertenmodus	✓
Zusätzlicher Astro-Offset	✓
Individuelles Sortieren der Kanäle und Gruppen	✓
Individuelle Definition der Startseite	✓
Individuelle Konfiguration des AUTO/MAN Schalters	✓
Energiesparmodus: Bewegungsmelder aktivieren/deaktivieren	✓
Meldungen aktivieren/deaktivieren	✓

4.1. Update

Alle vorherigen Versionen des comimeo Multi Send 32 können mit einem kostenlosen Update auf die aktuelle Version upgedatet werden:

1. Das comimeo Multi Send KonfigTool herunterladen.
2. Den comimeo Multi Send 32 über ein USB-C-Datenkabel an den PC anschließen.
3. Das comimeo Multi Send KonfigTool starten, mit dem comimeo Multi Send 32 verbinden und „UPDATE“ aufrufen.
4. Den weiteren Anweisungen folgen.

Hinweis: Während des laufenden Updates die USB-Verbindung nicht unterbrechen!

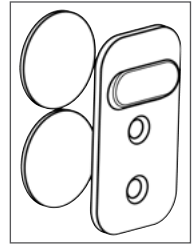
5. Montage

5.1. Montagehinweise

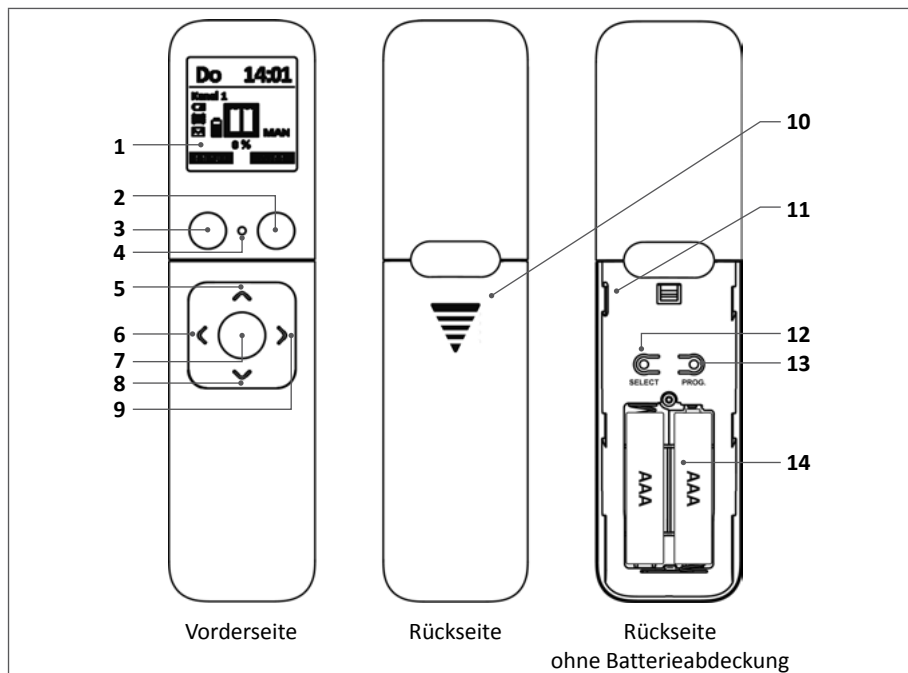
- Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird. Metallische Flächen oder Glasscheiben mit Metallbeschichtung, die innerhalb der Funkstrecke liegen, können die Reichweite erheblich reduzieren.
- Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.
- Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

5.2. Montage der Wandhalterung

- Prüfen Sie vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender, Antrieben und Empfängern.
- Befestigen Sie die Halterung mit den zwei beigelegten Klebepads. Alternativ verwenden Sie geeignete Dübel und Schrauben (z. B. Senkkopfschrauben 3,5 x 30 mm).



6. Beschreibung des comemo Multi Send 32



- 1 Display
- 2 **Display**-Taste rechts
- 3 **Display**-Taste links
- 4 Status-LED
- 5 **AUF**-Taste ▲
- 6 Kanalwahl-Taste links ◀
- 7 **STOPP**-Taste ■
- 8 **AB**-Taste ▼
- 9 Kanalwahl-Taste rechts ▶
- 10 Batterieabdeckung
- 11 USB-C-Anschluss
- 12 Select-Taste/**SELECT**
- 13 Programmier-Taste/**PROG.**
- 14 2 x AAA Batterien

7. Inbetriebnahme

In dem Wizard werden die ersten Schritte durchgeführt, um den comemo Multi Send 32 in Betrieb zu nehmen. Im Display oben wird „Wizard“ angezeigt. Der Wizard muss zum Start einmal komplett durchlaufen werden.

Hinweis: Vor der Inbetriebnahme den Batterieisolator entfernen. Hierfür die Batterieabdeckung entfernen und den Isolator abziehen. Siehe Batteriewechsel.

	Mit der ▼ und ▲ Taste die gewünschte Sprache wählen. Mit  die Sprache bestätigen. Das nächste Bild im Display öffnet sich immer automatisch.
	Mit der ▼ und ▲ Taste den gewünschten Menüpunkt wählen. Weitere voreingestellte Städte mit ► oder ◀ Taste auswählen. Mit  die Auswahl der Stadt bestätigen. Das nächste Bild im Display öffnet sich automatisch. Soll der genaue Standort mit Längen- und Breitengrad eingegeben werden, mit der ▼ und ▲ Taste den Menüpunkt „Länge“ wählen.
	Längen- und Breitengrad werden durch Drücken der ► oder ◀ Taste verändert. Kurzes Drücken bewirkt eine Änderung um 1/10°. Längeres Drücken bewirkt ein schnelleres Hoch- oder Runterzählen des Wertes. Hinweis: Ermittlung genauer Längen- und Breitengrade, z. B. über einschlägige Internetseiten. Mit  die Geo-Koordinaten bestätigen.
	Mit der ▼ und ▲ Taste den gewünschten Menüpunkt wählen. Die Werte mit ► oder ◀ Taste verändern. Sommer-/Winterzeit:  = Automatische Umschaltung von Sommer-/Winterzeit  = Keine automatische Umschaltung Mit  die Einstellungen bestätigen.
	Die Inbetriebnahme ist jetzt abgeschlossen, der comemo Multi Send 32 ist im Betriebsmodus.

Hinweis: Nach einem Batteriewechsel wird als Wizard nur das Menü zur Einstellung der Uhrzeit und des Datums angezeigt. Die übrigen Eingaben bleiben gespeichert.

8. Funktionserklärung

8.1. Status-LED

Ein ausgehendes Funksignal wird durch das grüne Aufleuchten der Status-LED signalisiert. Im Falle einer Meldung schaltet die Status-LED nach einiger Zeit von Grün auf Rot um. Sollte noch kein Empfänger auf dem ausgewählten Kanal eingelernt sein, leuchtet die LED orange.

8.2. Fahrtasten AUF, STOPP, AB

Mit den Fahrtasten (Auf = ▲, Ab = ▼) können im Betriebsmodus die jeweiligen Antriebe und Empfänger des gewählten Kanals oder der ausgewählten Gruppe gefahren werden.

Hinweis: Bei einer Markise ist AUF (▲) die Einfahrt und AB (▼) die Ausfahrt.

Befindet sich der commeo Multi Send 32 in einem Menüpunkt so kann über diese Tasten die Auswahl vorgenommen werden.

8.3. Kanal-/Gruppenwahltaste

Mit der Kanal- oder Gruppenwahltaste können die einzelnen Kanäle und Gruppen ausgewählt werden.

Hinweis: Der Fahrbefehl in der Zentralgruppe schaltet **alle** in den commeo Multi Send 32 eingelernten Antriebe und Empfänger.

8.4. AUTO/MAN-Umschaltung

In der Stellung „Automatik“ (AUTO) werden automatische und manuelle Fahrbefehle vom commeo Multi Send 32 gesendet. In der Stellung „Manuell“ (MAN) werden nur manuelle Fahrbefehle vom commeo Multi Send 32 gesendet (AUF, STOPP, AB per Tastendruck).

8.5. Aufrufen des Menüs

Mit der linken Display-Taste wird das Hauptmenü aufgerufen. Auswahl und Einstellungen werden im Kapitel „Programmierung“ beschrieben.

Mit längerem Drücken der linken Display-Taste wird die Sensorvisualisierung eingeschaltet und die aktuellen Sensorwerte (Wind, Sonne, ...) werden angezeigt. Hierzu muss die Sensorvisualisierung im Menü zu aktiviert sein.

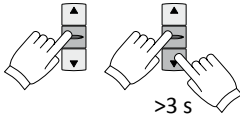
8.6. SELECT-Taste/PROG.-Taste

Mit SELECT-Taste und PROG.-Taste auf der Rückseite des commeo Multi Send 32 werden die einzelnen Antriebe und Empfänger eingelernt und eingestellt. Die genauen Anweisungen hierzu finden sich in der Anleitung des jeweiligen Antriebs bzw. Empfängers.

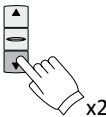
8.7. Zwischenposition 1

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position zwischen der oberen und unteren Endlage.

Zwischenposition 1 einstellen:

Bedienung	Fahrt
	 Antrieb mit der AUF-Taste in die obere Endlage fahren.
	 STOPP-Taste und anschließend zusätzlich die AB-Taste drücken. Beide gedrückt halten. Nach 3 Sekunden beginnt die Programmierfahrt. Die gewünschte Zwischenposition 1 bei gehaltener STOPP-Taste mit der AB- und AUF-Taste einstellen.
	 Loslassen der STOPP-Taste speichert die Position.

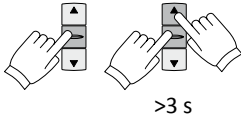
Zwischenposition 1 anfahren:

Bedienung	Fahrt
	 AB-Taste zweimal kurz nacheinander drücken (Doppeltipp).

8.8. Zwischenposition 2 (Lüftung/Wendung)

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position zwischen der oberen und unteren Endlage.

Zwischenposition 2 einstellen:

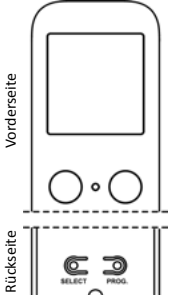
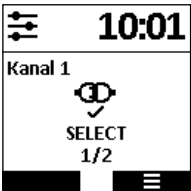
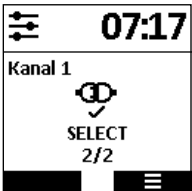
Bedienung	Fahrt
	 Antrieb mit der AB-Taste in die untere Endlage fahren.
	 STOPP-Taste und anschließend zusätzlich die AUF-Taste drücken. Beide gedrückt halten. Nach 3 Sekunden beginnt die Programmierfahrt. Die gewünschte Zwischenposition 2 bei gehaltener STOPP-Taste mit der AUF- und AB-Taste einstellen.
	 Loslassen der STOPP-Taste speichert die Position.

Zwischenposition 2 anfahren:

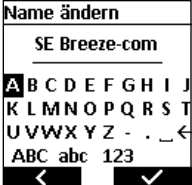
Bedienung	Fahrt
	 AUF-Taste zweimal kurz nacheinander drücken (Doppel-tipp).

8.9. Konfiguration mit commeo Multi Send 32

Hinweis: Der Antrieb muss für diese Einstellungen mit einem Sender im SELECT-Modus (Status-LED blinkt langsam orange) ausgewählt sein. Werden mehrere Antriebe/Empfänger angezeigt, solange die SELECT-Taste drücken, bis der gewünschte Antrieb/Empfänger kurz zuckt.

 Vorderseite Rückseite		
Auf der Rückseite des commeo Multi Send 32 die SELECT-Taste für 3 Sekunden drücken. Die LED blinkt orange.	Der commeo Multi Send 32 scannt die Umgebung und findet Antriebe/Empfänger, die neu sind oder bei denen zuvor eine Spannungsunterbrechung gemacht wurde.	Den Scanvorgang mit  bestätigen.
		
Werden mehrere Antriebe/Empfänger gefunden, wird dies angezeigt. Hier: 2 Antriebe wurden gefunden, der erste ist (automatisch) ausgewählt	Mit kurzem Druck auf die SELECT-Taste wird der nächste Antrieb/Empfänger ausgewählt. Der ausgewählte Antrieb zuckt kurz auf und ab. Dann Sprung in das Konfigurationsmenü mit rechter Display-Taste .	Mit ▲ oder ▼ den gewünschten Menüpunkt wählen und rechte Display-Taste  drücken. Achtung: Die Anzahl und Art der Menüpunkte hängt vom Empfänger ab, der aktuell mit SELECT ausgewählt ist.

8.9.1. Menüpunkt „Name ändern“

		
Mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt „Name ändern“ wählen und rechte Display-Taste  drücken.	Der Cursor blinkt hinter dem letzten Buchstaben im Namen. Mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ die Pfeiltaste „←“ wählen. Mehrfach die STOPP-Taste drücken und die alte Bezeichnung löschen. Die einzelnen Buchstaben der neuen Bezeichnung mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ nacheinander anwählen und einzeln mit STOPP-Taste bestätigen. Mit rechter Display-Taste  den geänderten Namen bestätigen.	Der comemo Multi Send 32 bestätigt den neuen Namen. Mit rechter Display-Taste  zurück in das SELECT-Menü.

8.9.2. Menüpunkt „Konfiguration“

Festlegen der Empfängeranwendung

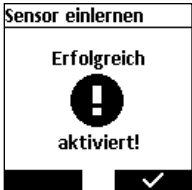
		Wählbare Empfängeranwendungen: Typ 00: Jalousie innen Typ 01: Jalousie außen Typ 02: Markise/Screen innen Typ 03: Markise/Screen außen Typ 04: Geschäftsmarkise Typ 05: Rollläden Typ 06: Fensterantrieb
Mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt „Konfiguration“ wählen und rechte Display-Taste  drücken.	Mit ◀ oder ▶ die gewünschte Empfängeranwendung auswählen und mit rechter Display-Taste  bestätigen. Mit  zurück in das SELECT-Menü.	

Anmerkung: Näheres zu den Empfängeranwendung findet sich in den Anleitungen der jeweiligen Antriebe/Empfänger.

Funktionen am Antrieb/Empfänger ein- oder ausschalten

	Mit ▲ oder ▼ die gewünschte Funktion wählen, dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Funktion ein- oder ausschalten.  = Funktion ausgeschaltet  = Funktion eingeschaltet Achtung: Die Anzahl und Art der Funktionen hängt vom Empfänger ab. Mit rechter Display-Taste  bestätigen und mit  zurück in das SELECT-Menü.
---	---

8.9.3. Sensor einlernen

 07:27 Name ändern Konfiguration Sensor einlernen Sensor löschen	 Sensor einlernen Erfolgreich ! aktiviert!
Mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt „Sensor einlernen“ wählen und rechte Display-Taste  drücken.	Die Aktivierung wird bestätigt. Es muss noch die PROG-Taste des Sensors kurz gedrückt werden. Mit  zurück in das SELECT-Menü.

Hinweis: Der Sensor muss nun mit der üblichen Prozedur angemeldet werden (siehe Betriebsanleitung commeo Sensor WS/WSRF).

8.9.4. Sensor löschen

 07:28 Name ändern Konfiguration Sensor einlernen Sensor löschen	 Sensor löschen Wirklich X ausführen?	 Sensor löschen Erfolgreich ! durchgeführt!
Mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt „Sensor löschen“ wählen und rechte Display-Taste  drücken.	Die Sicherheitsabfrage mit  bestätigen.	Der Sensor ist im commeo Multi Send 32 gelöscht. Mit  zurück in das SELECT-Menü.

9. Beschreibung des Displays

9.1. Betriebsmodus

	1 Wochentag und Uhrzeit 2 Kanal/Gruppe bzw. Kanal-/Gruppenname 3 Batteriezustand Handsender (nur wenn fast leer) 4 Anzeige „Tippbetrieb eingeschaltet“ 5 Akkustand Solarantrieb 6 Anzeige „Nachricht vorhanden“ 7 Positionsanzeige der Geräte in % 8 Funktion linke Display-Taste: • kurzer Tastendruck: Hauptmenü • langer Tastendruck: Sensorvisualisierung 9 Visuelle Positionsanzeige 10 Anzeige „Automatik/Manuell“ 11 Funktion rechte Display-Taste: Umschalten zwischen Automatikbetrieb und manuellem Betrieb
--	---

9.2. Menümodus

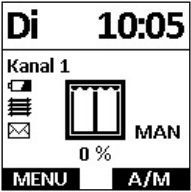
	1 Anzeige des Menüpunktes 2 Menüpunkte – mit ▲ oder ▼ Taste auswählen 3 Funktion linke Display-Taste: „zurück ohne speichern“ 4 Funktion rechte Display-Taste: „Menüpunkt aufrufen“
--	--

9.3. Sensorvisualisierung

	Mit der Sensorvisualisierung werden die aktuell gemessenen Sensordaten im Display dargestellt.
--	---

10. Programmierung

10.1. Startbild „Positionsanzeige“

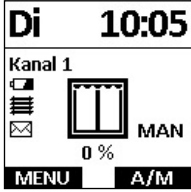
Keine Geräte eingelernt	Es ist mind. 1 Gerät eingelernt
	
Im Auslieferungszustand oder nach einem Werksreset sind keine Geräte dem comceo Multi Send 32 zugeordnet. Das Hauptmenü kann aufgerufen werden. In diesem Zustand werden zunächst Antriebe und Empfänger in comceo Multi Send 32 eingelernt.	Mit der linken Display-Taste MENU oder M / ↵ vom Startbild in das Hauptmenü schalten. Die Anzeige der linken Display-Taste ist abhängig davon, ob die Sensorvisualisierung ein- oder ausgeschaltet ist. MENU : Sensorvisualisierung ist ausgeschaltet. M / ↵ : Sensorvisualisierung ist eingeschaltet. Mit der rechten Display-Taste A/M wird zwischen dem Automatikbetrieb und dem manuellen Betrieb umgeschaltet.

10.1.1. Automatikbetrieb – manueller Betrieb

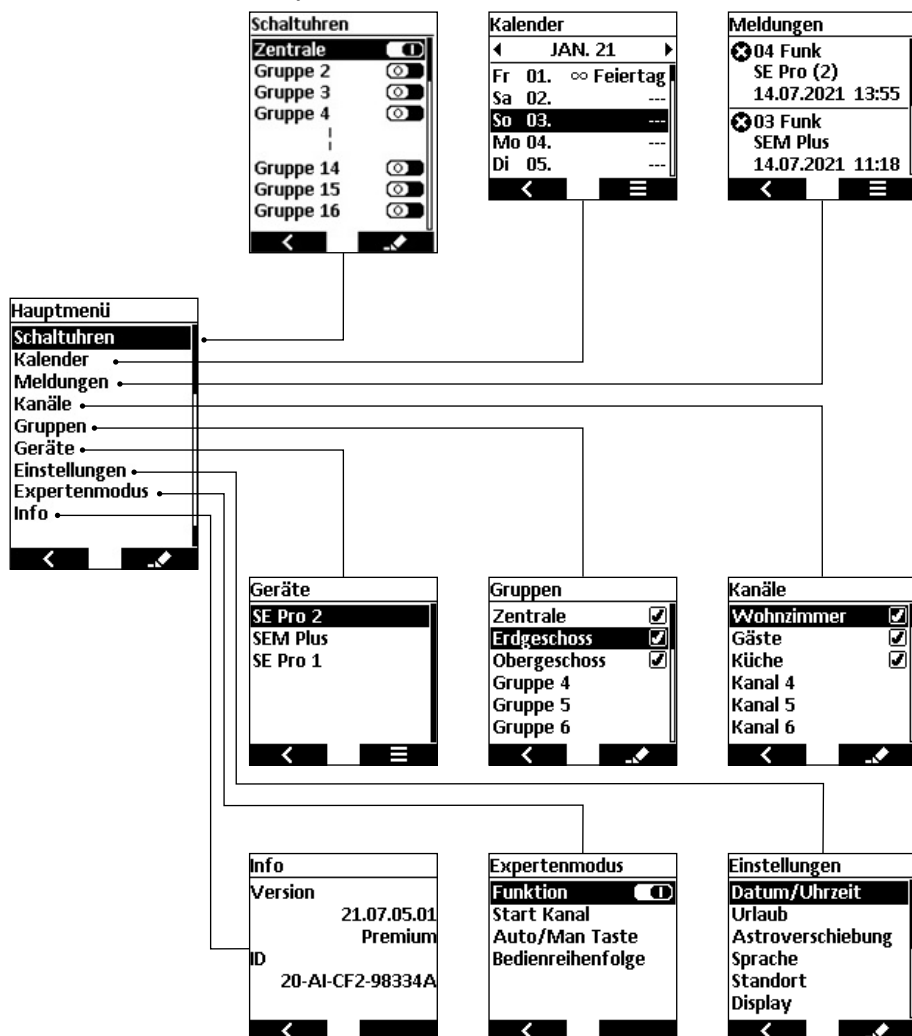
	Mit der rechten Display-Taste A/M das Auswahlmenü einschalten und mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) Tasten die Betriebsart wählen. Mit ✓ die Auswahl bestätigen. Es wird zum Startbild zurückgeschaltet.
---	--

DE

10.1.2. Startbild „nächste Schaltzeit“

	
Mit der Kanalwahl-Taste ▶ die Anzeige umschalten.	Wenn mit der rechten Display-Taste der Automatikmodus eingeschaltet ist, wird die nächste automatisch ausgeführte Schaltzeit (mit Fahrtrichtung) angezeigt.

10.2. Übersicht über das Hauptmenü



10.3. Hauptmenü und Menüübersicht

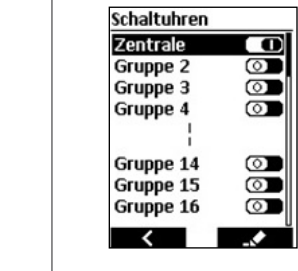
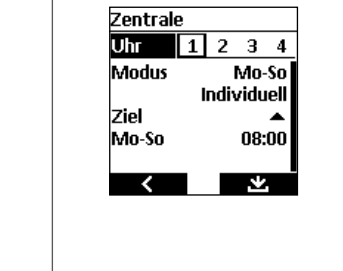
	Mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) wird der gewünschte Menüpunkt gewählt. Mit der rechten Display-Taste  öffnet sich der gewählte Menüpunkt. Für die nachfolgende Beschreibung der einzelnen Menüpunkte jetzt mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) das Menü „Expertenmodus“ wählen und öffnen.
---	--

10.3.1. Expertenmodus

	Mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) wird den Menüpunkt „Funktion“ wählen. Mit der Kanalwahl-Taste  die Funktion aktivieren  oder mit  die Funktion deaktivieren . Jetzt die Funktion aktivieren und zweimal die linke Display-Taste  um zu dem Startbild zurückzukehren.
---	--

10.4. Schaltuhren

Vom Hauptmenü mit der rechten Display-Taste  in das Menü „Schaltuhren“ wechseln. Weiter mit der rechten Display-Taste  in das Menü der Zentrale bzw. Gruppe wechseln, wo die Schaltzeiten eingestellt und die Gruppen aktiviert/deaktiviert werden. Vom jeweiligen Untermenü mit der linken Display-Taste  ohne speichern zurück in das vorhergehende Menü. Im Menü der Zentrale oder der Gruppe mit der rechten Display-Taste  die geänderten Werte speichern und in das Menü „Schaltuhren“ zurückkehren.

		
--	--	---

10.4.1. Menü „Schaltuhren“

- Es lassen sich für 16 Gruppen jeweils 4 Schaltzeiten programmieren.
- Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Zentrale oder eine gewünschte Gruppe anwählen.
- Mit der Kanalwahl-Taste ► die Funktion der Zentrale/Gruppe aktivieren  oder mit ◀ die Funktion deaktivieren .

10.4.2. Auswahl bis zu 4 Schaltzeiten

	• Je Zentrale oder Gruppe können 4 unabhängige Schaltzeiten zugeordnet werden. • Diese 2 Schaltzeiten können in Modus, Ziel und Schalttagen unterschiedlich sein. • Die Schaltzeiten werden mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ angewählt. • Mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) wird der nächste Schritt (Modus, Ziel oder Schalttage) angewählt.
---	---

10.4.3. Modus (Schalttage)

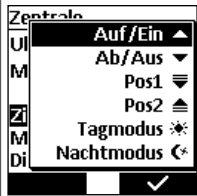
Zur Anzeige der drei Modi die STOPP-Taste drücken. Den gewünschten Modus mit ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) wählen und mit  bestätigen.

	<table> <tr> <td>Mo–So:</td> <td>Es wird nur eine Schaltzeit eingegeben, die an allen 7 Wochentagen ausgeführt wird.</td> </tr> <tr> <td>Mo–Fr, Sa–So:</td> <td>Es werden zwei Schaltzeiten eingegeben. Eine Schaltzeit wird an den fünf Tagen von Montag bis Freitag ausgeführt, die andere am Samstag und Sonntag.</td> </tr> <tr> <td>Einzeln:</td> <td>Für jeden Wochentag kann eine individuelle Schaltzeit eingegeben werden.</td> </tr> </table>	Mo–So:	Es wird nur eine Schaltzeit eingegeben, die an allen 7 Wochentagen ausgeführt wird.	Mo–Fr, Sa–So:	Es werden zwei Schaltzeiten eingegeben. Eine Schaltzeit wird an den fünf Tagen von Montag bis Freitag ausgeführt, die andere am Samstag und Sonntag.	Einzeln:	Für jeden Wochentag kann eine individuelle Schaltzeit eingegeben werden.
Mo–So:	Es wird nur eine Schaltzeit eingegeben, die an allen 7 Wochentagen ausgeführt wird.						
Mo–Fr, Sa–So:	Es werden zwei Schaltzeiten eingegeben. Eine Schaltzeit wird an den fünf Tagen von Montag bis Freitag ausgeführt, die andere am Samstag und Sonntag.						
Einzeln:	Für jeden Wochentag kann eine individuelle Schaltzeit eingegeben werden.						

10.4.4. Schaltzeit

	<table> <tr> <td>Individuell:</td> <td>Die Schaltzeit erfolgt exakt zu der eingegebenen Uhrzeit.</td> </tr> <tr> <td>Astro Morgens:</td> <td>Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort (Hauptmenü → Einstellungen → Standort) zur Sonnenaufgangszeit.</td> </tr> <tr> <td>Astro Abends:</td> <td>Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort zur Sonnenaufgangszeit.</td> </tr> </table>	Individuell:	Die Schaltzeit erfolgt exakt zu der eingegebenen Uhrzeit.	Astro Morgens:	Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort (Hauptmenü → Einstellungen → Standort) zur Sonnenaufgangszeit.	Astro Abends:	Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort zur Sonnenaufgangszeit.
Individuell:	Die Schaltzeit erfolgt exakt zu der eingegebenen Uhrzeit.						
Astro Morgens:	Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort (Hauptmenü → Einstellungen → Standort) zur Sonnenaufgangszeit.						
Astro Abends:	Die Schaltzeit erfolgt in Abhängigkeit vom Standort zur Sonnenaufgangszeit.						

10.4.5. Ziel

	Auf/Ein: Ziel ist die obere (eingefahrene) Endlage. Ab/Aus: Ziel ist die untere (ausgefahrene) Endlage. Pos 1: Ziel ist die erste Zwischenposition. Pos 2: Ziel ist die zweite Zwischenposition. Tagmodus: Die Positionierung erfolgt abhängig vom Tageszustand des Empfängerprofils (siehe Anleitung des Antriebs/ Empfängers). Nachtmodus: Die Positionierung erfolgt abhängig vom Nachtzustand des Empfängerprofils (siehe Anleitung des Antriebs/ Empfängers).
---	--

10.4.6. Eingabe der Schaltzeiten: Allgemein

- Wochentage werden mit den ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) Tasten gewählt.
- Schalt- oder Sperrzeiten werden mit den Kanalwahl-Tasten ► (= Schaltzeit später) oder ◄ (= Schaltzeit früher) eingestellt. Mit einem kurzen Tastendruck der Kanalwahl-Tasten wird die Schaltzeit minutenweise eingestellt. Mit längerem Tastendruck der Kanalwahl-Tasten erfolgt ein schneller, automatischer Durchlauf.
- Soll an einem Tag oder an mehreren Tagen kein Schaltereignis erfolgen, verbleibt die Anzeige bei --:--.
- Um eine bereits eingestellte Schalt- oder Sperrzeit auszuschalten, mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ die Zeit auf 00:00 Uhr stellen. Die Ziffern werden dann automatisch abgeschaltet und --:-- wird angezeigt.
- Eine Verschiebung der Astrozeiten über alle Gruppen erfolgt im Menü „Einstellungen“.

DE

10.4.7. Eingabe der Schaltzeiten: Astrozeiten

Für die genaue **Astrofunktion** muss die geographische Lage und das aktuelle Datum angegeben sein (Menü „Einstellungen“). Die Astrofunktion berechnet die Schaltzeiten nach den tagesaktuellen Sonnenauf- und untergangszeiten. Diese Zeiten variieren täglich.

10.4.8. Eingabe der Schaltzeiten: Sperrzeiten

Ohne Angabe einer **Sperrzeit** wird die tagesaktuelle Astrozeit ausgeführt. Mit Angabe einer Sperrzeit wird die Astrozeit begrenzt, damit die Schaltzeit im Sommer morgens nicht zu früh und abends nicht zu spät ausgeführt wird.

Beispiel: Astro Morgens, Sperrzeit 8:00 Uhr: Auch wenn die Morgendämmerung im Sommer früher stattfindet, wird ein Schaltbefehl **NICHT VOR** 8:00 Uhr ausgeführt.

Astro Abends, Sperrzeit 18:00 Uhr: Auch wenn die Abenddämmerung im Sommer später stattfindet, wird der Schaltbefehl **SPÄTESTENS UM** 18:00 Uhr ausgeführt.

10.4.9. Eingabe der Schaltzeiten: Offset

Ist die Uhr im Modus „Astro Morgens“ oder „Astro Abends“, besteht eine zusätzliche Einstellung Offset. Mit dem Offset werden die tagesaktuell berechneten Astrozeiten um die eingestellte Offset-Zeit (± 120 Min.) verschoben. So kann jede Schaltzeit weiter personalisiert werden.

Beispiel: Eine Schaltzeit schaltet die Gruppe der Gartenbeleuchtungen mit der Astro Abends Funktion ein. Wird der Offset auf -30 Min. gesetzt, so wird das Einschalten der Beleuchtungen um 30 Minuten vorgezogen. D.h. die Beleuchtung wird um 30 Minuten früher als die im commeo Multi Send 32 berechnete Astrozeit eingeschaltet.

10.4.10. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus einzeln

Displayansichten

Schaltzeiten	Sperrzeiten, Offset	
Individuell	Astro Morgens	Astro Abends
Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Einzel Individuell Ziel Mo 07:00 Di 07:00 Mi 07:00 Do 07:00 Fr 07:00 Sa 08:00 So 08:00	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Einzel Astro Morgens Ziel Mo 07:00 Di 07:00 Mi 07:00 Do 07:00 Fr 07:00 Sa 08:00 So 08:00 Offset -3 min.	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Einzel Astro Abends Ziel Mo 07:00 Di 07:00 Mi 07:00 Do 07:00 Fr 07:00 Sa 08:00 So 08:00 Offset -3 min.

10.4.11. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus Mo–Fr und Sa–So

Displayansichten

Schaltzeiten	Sperrzeiten, Offset	
Individuell	Astro Morgens	Astro Abends
Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-Fr, Sa-So Individuell Ziel Mo-Fr 07:00 Sa-So 08:00	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-Fr, Sa-So Astro Morgens Ziel Mo-Fr 07:00 Sa-So 08:00 Offset -3 min.	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-Fr, Sa-So Astro Abends Ziel Mo-Fr 07:00 Sa-So 08:00 Offset -3 min.

10.4.12. Eingabe der Schalt-/Sperrzeiten: Modus Mo–So

Displayansichten

Schaltzeiten Individuell	Sperrzeiten, Offset	
	Astro Morgens	Astro Abends
Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-So Individuell Ziel ▲ Mo-So 08:00 <	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-So Astro Morgens Ziel ▲ Mo-So 08:00 Offset -3 min. <	Zentrale Uhr 1 2 3 4 Modus Mo-So Astro Abends Ziel ▲ Mo-So 08:00 Offset -3 min. <

10.5. Kalender

Im Hauptmenü mit den Fahrtasten ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) das Menü „Kalender“ wählen und mit der rechten Display-Taste  in das Menü „Kalender“ wechseln. Mit  ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln.

10.5.1. Kalender allgemein

- Kalendertage können individuell als Urlaubstag, Feiertag oder permanenter Feiertag gekennzeichnet werden.
- Der Kalender ist bei Auslieferung deaktiviert.

10.5.2. Kalender aktivieren

Mit rechter Display-Taste  die Aktivierung aufrufen und mit  bestätigen.

Kalender Kalender ist deaktiviert! <	Kalender Kalender ist deaktiviert! Aktivieren <	Kalender < JAN. 21 > Fr 01. ∞ Feiertag Sa 02. Urlaub So 03. Urlaub Mo 04. --- Di 05. --- <
--	--	--

10.5.3. Kalender einstellen

- Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ den Kalendermonat wählen. Der Kalender ist für 2 Jahre freigeschaltet.
- Mit den Fahrtasten ▼ (Ab) oder ▲ (Auf) das Kalenderdatum wählen.
- Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ den Kalendereintrag Urlaub, Feiertag oder ∞Feiertag wählen.

Urlaub

Alle Schaltzeiten arbeiten an diesem Tag mit der Urlaubsfunktion – auch wenn die Urlaubsfunktion über das Menü abgeschaltet ist.

Feiertag

Ein Feiertag wird pauschal wie ein Sonntag behandelt.

Ein Feiertag wird nur einmalig an einem Datum gespeichert und am Jahresende automatisch entfernt (kein an ein festes Datum gebundener Feiertag, z. B. Ostern, Pfingsten).

∞ Feiertag

Ein ∞Feiertag wird pauschal wie ein Sonntag behandelt.

Ein ∞Feiertag bleibt am Jahresende über den Jahreswechsel hinaus erhalten (ein an ein festes Datum gebundener Feiertag, z. B. Weihnachten, 1. Mai).

10.6. Meldungen

Im Hauptmenü mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Menü „Meldungen“ wählen und mit der rechten Display-Taste  in das Menü „Meldungen“ wechseln. Mit  ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln.

10.6.1. Push-Nachricht aktivieren



Mit Push-Nachricht ist das Briefsymbol im Startbild gemeint. Der Anwender kann diese Nachricht ein-/ausschalten.

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den Punkt „Push-Nachricht“ wählen. Mit der Kanalwahl-Taste  die Funktion aktivieren  oder mit  die Funktion deaktivieren . Mit der rechten Display-Taste  die Auswahl bestätigen.

10.6.2. Push-Nachricht lesen

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) durch die Push-Nachrichten scrollen. Die Push-Nachrichten sind fortlaufend nummeriert.

Meldung	Bedeutung
Überlast	Der Antrieb hat eine Überlast erkannt.
Hindernis	Der Antrieb hat ein Hindernis erkannt.
Schaltuhr	Eine Schaltaktion wurde nicht ausgeführt.
Nicht möglich	Eine manuelle Aktion mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wird nicht ausgeführt (z. B. Endlagen sind nicht eingestellt).
Funk	Der commeo Multi Send 32 erreicht per Funk das angezeigte commeo-Gerät nicht.
Sensor	Es liegt ein Sensorverlust vor.
Wind	Der Antrieb ist im „Windalarm“.
Alarm	Der Antrieb ist im allgemeinen Alarm (nicht „Windalarm“).

DE

10.6.3. Push-Nachrichten löschen

Hinweis: Es werden immer alle Nachrichten gelöscht.



Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den Punkt „Löschen“ wählen. Mit der rechten Display-Taste  bestätigen und die Sicherheitsabfrage mit rechter Display-Taste  bestätigen.

10.7. Kanäle

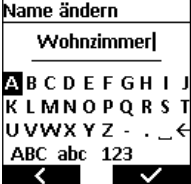
Im Hauptmenü mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Menü „Kanäle“ wählen und mit der rechten Display-Taste  in das Menü „Kanäle“ wechseln. Mit  ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln.

Der Kanal beschreibt den Zusammenschluss von einem oder mehreren Geräten. Zweckmäßigerweise sollte einem Kanal immer nur ein Antrieb oder Empfänger zugeordnet sein.

Im Menü „Kanäle“ ist direkt ersichtlich, ob dem Kanal ein Gerät oder mehrere Geräte zugeordnet sind oder ob der Kanal noch frei ist.

10.7.1. Kanal umbenennen

Es können alle 32 Kanäle individuell mit einem individuellen Namen benannt werden.

		
Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den gewünschten Kanal oder Kanalnamen wählen. Mit rechter Display-Taste  in das Untermenü springen.	Mit der STOPP-Taste in das Menü „Name ändern“ springen.	Den gewünschten Buchstaben oder die Aktion mit ▲, ▼, ► und ◄ wählen und mit der STOPP-Taste bestätigen. Mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Untermenü zurückkehren.

10.7.2. Umstellung Tippbetrieb/Selbsthaltung

	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den Menüpunkt „Tippbetrieb“ wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► und mit ◄ die Funktion aktivieren/deaktivieren. : „Tippbetrieb“ ist aktiviert. : „Tippbetrieb“ ist deaktiviert. Mit der rechten Display-Taste  speichern und ins Menü zurückspringen.
--	---

Hinweis: Im Tippbetrieb fährt der Antrieb mit Drücken der Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) mit einer Verzögerung von 0,5 Sekunden los. Nach dem Loslassen der Fahrtaste innerhalb der ersten Sekunde stoppt der Antrieb. Wird die Fahrtaste länger 1 Sekunde durchgängig gedrückt, geht der Antrieb in Selbsthaltung.

Hinweis: Um bei Raffstoren den exakten Lamellenwinkel einzustellen, ist der Tippbetrieb hilfreich.

Im Auslieferungszustand ist der Tippbetrieb deaktiviert.

10.7.3. Geräte einem Kanal zuordnen

	Geräte, die hier diesem Kanal zugeordnet werden können	Gerät im Kanal aktiviert: Gerät im Kanal deaktiviert:
--	---	---

Jedem Kanal können mehrere Geräte zugeordnet werden. Im Display wird angezeigt, ob die Geräte, die diesem Kanal zugeordnet sind, aktiviert oder deaktiviert sind. Deaktivierte Geräte reagieren nicht auf den Schaltbefehl.

Mit den Kanalwahl-Tasten ► und mit ◀ die Funktion aktivieren/deaktivieren. Mit der rechten Display-Taste speichern und ins Menü zurückspringen.

10.8. Gruppen

Im Hauptmenü mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Menü „Gruppen“ und mit der rechten Display-Taste in das Menü „Gruppen“ wechseln. Mit ◀ ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln.

Eine Gruppe beschreibt den Zusammenschluss von einem oder mehreren Kanälen. Die Zuordnung der Kanäle zu den Gruppen wird hier konfiguriert.

Im Menü „Gruppen“ ist direkt ersichtlich, ob ein oder mehrere Kanäle der Gruppe zugeordnet sind oder die Gruppe noch frei ist.

Der Gruppe „Zentrale“ sind alle Kanäle zugeordnet.

10.8.1. Zentrale

Zur Änderung eines Gruppennamens immer mit der rechten Display-Taste speichern und ins Menü zurückspringen.

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Gruppe oder den Gruppennamen wählen. Mit rechter Display-Taste in das Untermenü springen.	Mit der STOPP-Taste in das Menü zum Bearbeiten des Gruppennamens springen.	Den gewünschten Buchstaben oder die Aktion mit ▲, ▼, ► und ◀ wählen und mit der STOPP-Taste bestätigen. Mit der rechten Display-Taste speichern und in das Untermenü zurückkehren.

10.8.2. Umstellung Tippbetrieb/Selbsthaltung

Hinweis: Hier wird beschrieben, wie der Tippbetrieb für eine Gruppe, also mehrere Antriebe und Empfänger eingestellt wird. Im Menü „Kanäle“ kann der Tippbetrieb für einzelne Kanäle separat aktiviert/deaktiviert werden.

Gruppe 2 Erdgeschoss Tippbetrieb  Alle Kanäle  Wohnzimmer  Gäste  Küche   	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den Menüpunkt „Tippbetrieb“ wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► und mit ◀ die Funktion aktivieren/deaktivieren. : „Tippbetrieb“ ist aktiviert. : „Tippbetrieb“ ist deaktiviert. Mit der rechten Display-Taste  speichern und ins Menü zurückspringen.
--	---

Hinweis: Im Tippbetrieb fährt der Antrieb mit Drücken der Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) mit einer Verzögerung von 0,5 Sekunden los. Nach dem Loslassen der Fahrtaste innerhalb der ersten Sekunde stoppt der Antrieb. Wird die Fahrtaste länger 1 Sekunde durchgängig gedrückt, geht der Antrieb in Selbsthaltung.

Im Auslieferungszustand ist der Tippbetrieb deaktiviert.

10.8.3. Kanäle einer Gruppe zuordnen

Gruppe 2 Erdgeschoss Tippbetrieb  Alle Kanäle  Wohnzimmer  Gäste  Küche   	Kanäle, die hier dieser Gruppe zugeordnet werden können	: Kanal in Gruppe ist aktiviert. : Kanal in Gruppe ist deaktiviert.
--	--	---

Jeder Gruppe können mehrere Kanäle zugeordnet werden. Im Display wird angezeigt, ob die Kanäle, die dieser Gruppe zugeordnet sind, aktiviert oder deaktiviert sind. Deaktivierte Kanäle reagieren nicht auf den Schaltbefehl.

Mit den Kanalwahl-Tasten  und mit  die Funktion aktivieren/deaktivieren. Mit der rechten Display-Taste  speichern und ins Menü zurückspringen.

Mit der Funktion „Alle Kanäle“ können alle der Gruppe zugeordneten Kanäle auf einmal aktiviert werden. Mit der Aktivierung sind die einzelnen Kanäle nicht mehr im Display sichtbar. Ist diese Funktion deaktiviert, können einzelne oder alle Kanäle einzeln aktiviert werden.

Hinweis: Mit der Deaktivierung wird angezeigt, ob und welche Kanäle der Gruppe bereits zugeordnet sind oder ob die Gruppe noch frei ist.

Gruppe 2 Erdgeschoss Tippbetrieb  Alle Kanäle  Wohnzimmer  Gäste  Küche   	Gruppe 2 Erdgeschoss Tippbetrieb  Alle Kanäle   
--	--

Mit den Kanalwahl-Tasten  und mit  die Funktion aktivieren/deaktivieren.

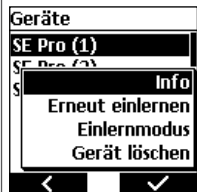
: Funktion „Alle Kanäle“ ist aktiviert.

: Funktion „Alle Kanäle“ ist deaktiviert.

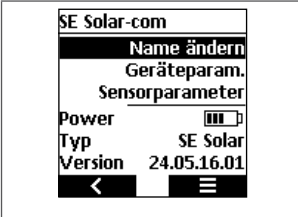
Mit der rechten Display-Taste  speichern und ins Menü zurückspringen.

10.9. Geräte

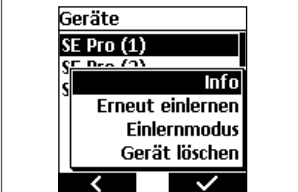
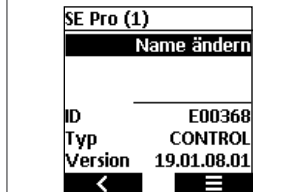
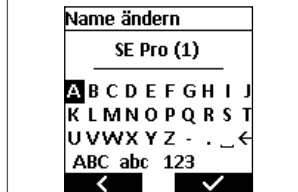
	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Menü „Geräte“ wählen und mit der rechten Display-Taste  in das Menü „Geräte“ wechseln. Mit  ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln. Es werden die eingelernten Geräte angezeigt. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das gewünschte Gerät wählen und mit der rechten Display-Taste  ein neues Menü aufrufen. Hinweis: Das gewählte Gerät macht eine kurze Fahrbewegung.
---	---

	Folgende Funktionalitäten für das gewählte Gerät bieten sich an: • Info: ID-Nr. und Softwarestand des Geräts wird angezeigt. • Der Gerätenamen kann geändert werden (im Antrieb bzw. Empfänger gespeichert). • Die Sensorwerte lassen sich editieren. • Geräte können gelöscht werden.
---	--

10.9.1. Geräteinformation

	Folgende Informationen werden unterhalb der Menüs für das gewählte Gerät angezeigt (die Anzeige kann je nach Gerät unterschiedlich sein; Anzeige beispielhaft anhand eines SELVE SE Solar-com Antriebes): • Akkustandanzeige bei einem Solarantrieb • Gerätetype • Abwechselnd die Softwareversion und die ID des Gerätes
---	--

10.9.2. Gerätenamen ändern

		
Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Untermenü „Info“ wählen und mit der rechten Display-Taste  das Untermenü aufrufen.	Mit der STOPP-Taste den Editor zum Ändern des Gerätetypen aufrufen. Mit  speichern und zurück zum Untermenü.	Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ und den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschten Buchstaben wählen und mit STOPP-Taste bestätigen.

10.9.3. Geräteparameter aufrufen

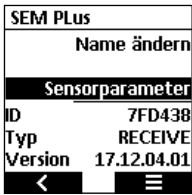
Den Menüpunkt Geräteparameter gibt es nicht in allen comceo-Geräten. Zur Zeit gibt es Geräteparameter in den folgenden Geräten:

- Antrieb SE Breeze-com
- Solarantrieb SE Solar-com
- comceo Receive On/Off

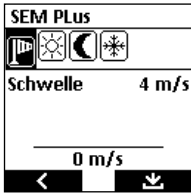
Der Funktionsumfang der Geräteparameter variiert je nach Gerät. Die Einstellung der Geräteparameter kann in der Anleitung zum Antrieb oder Empfänger nachgelesen werden.

10.9.4. Sensorparameter einstellen

Um Sensorwerte einzustellen, muss ein Sensor (z. B. comceo Sensor WSRF) mit dem ausgewählten Gerät verbunden sein. Ist kein Sensor verbunden, erscheint die Anzeige „Sensorparameter“ nicht im Display.

	
Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Untermenü „Info“ wählen und mit der rechten Display-Taste  das Untermenü aufrufen.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) den Menüpunkt „Sensorparameter“ wählen und mit der STOPP-Taste bestätigen. Folgende Parameterwerte des Sensors können editiert werden: • Wind • Sonne • Dämmerung • Frost

Windgeschwindigkeit



In Abhängigkeit von der Windgeschwindigkeit wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt. Überschreitet die mit dem Sensor gemessene Windgeschwindigkeit den eingestellten Wert, wird eine Aktion für das gewählte Gerät ausgeführt (z. B. wird die Markise aus Sicherheitsgründen eingefahren).

Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ das Wind-Symbol (Windsack) auswählen. Die eingestellte zulässige Windgeschwindigkeit des gewählten

Geräts wird als „Schwelle“ angezeigt.

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Untermenü „Schwelle“ wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ die zulässige Windgeschwindigkeit für dieses Gerät einstellen. Der Einstellbereich ist 2 m/s bis 30 m/s. Im unteren Bereich des Displays wird die aktuell gemessene Windgeschwindigkeit angezeigt.

► = Die zulässige Windgeschwindigkeit um 2 m/s vergrößern.

◄ = Die zulässige Windgeschwindigkeit um 2 m/s verkleinern.

Hinweis: Die Funktion „Windüberwachung“ ist nicht abschaltbar.

Mit der rechten Display-Taste  die Änderung bestätigen und mit  die Kontrollanzeige bestätigen.

Für eine weitere Sensorparametrisierung erneut mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Sensorparameter“ wählen und mit STOPP-Taste bestätigen.

Sonnenlichtautomatik



In Abhängigkeit von der Intensität des Sonnenlichtes wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt (z. B. wird die Markise für die Verschattung ausgefahren).

Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ das Sonnen-Symbol auswählen. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Aktivität“ wählen. Die Funktion der Sonnenlichtautomatik lässt sich aktivieren/deaktivieren.

: Funktion „Sonnenlichtautomatik“ ist aktiviert.

: Funktion „Sonnenlichtautomatik“ ist deaktiviert.

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Werte für „Sonnig“ und „Bedeckt“ und Sonne 1 bis 3 wählen.

Sonnig: Steigt der mit dem eingelernten Sensor gemessene Sonnenlichtwert über den eingestellten Wert, wird eine Aktion an dem gewählten Gerät ausgeführt (z. B. Markise fährt aus). Der Wert kann mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ in Schritten von 5 klux zwischen 20 klux und 100 klux eingestellt werden.

Bedeckt: Sinkt der Sonnenlichtwert unter den eingestellten Wert, wird eine Aktion an dem gewählten Gerät ausgeführt (z. B. Markise fährt ein). Der Wert kann mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ in Schritten von 5 klux zwischen 5 klux und 85 klux eingestellt werden. Der Wert „Bedeckt“ ist immer mindestens 15 klux kleiner als der Wert „Sonnig“ (=Hysterese).

Sonne 1–3: Der comemo Sensor WS und WSRF hat drei Lichtmesseinheiten. Deren Durchschnittswert ist die Bezugsgröße für die Bewertung „Sonnig“ oder „Bedeckt“.

Die Lichtmesseinheiten lassen sich einzeln aktivieren/deaktivieren.

: Funktion „Lichtmesseinheiten“ ist aktiviert.

: Funktion „Lichtmesseinheiten“ ist deaktiviert.

Damit lässt sich in etwa eine Fassadensteuerung nach 3 Himmelsrichtungen einstellen.

Hinweis: Durch Streulicht kann es zu Überschneidungen kommen.

Hinweis: Im unteren Bereich des Displays werden die aktuell von der Sensorik gemessenen Lichtwerte der drei Lichtmesseinheiten angezeigt.

Dämmerungsautomatik



In Abhängigkeit von der Intensität des Umgebungslichtes wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt (z. B. wird die Markise abends eingefahren oder der Raffstore abends heruntergefahren).

Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ das Dämmerung-Symbol auswählen. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Aktivität“ wählen. Die Funktion der Dämmerungs-automatik lässt sich aktivieren/deaktivieren.

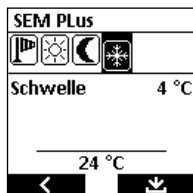
☀️: Funktion „Dämmerung“ ist aktiviert.

☁️: Funktion „Dämmerung“ ist deaktiviert.

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Werte für „Dämmrig“ wählen und den Wert mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ in Schritten von 20 lux zwischen 400 lux und 800 lux eingestellt werden.

Hinweis: Im unteren Bereich des Displays wird der aktuell von der Sensorik gemessenen Dämmerungswert angezeigt.

Frostwächter



In Abhängigkeit von der gemessenen Temperatur wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt (z. B. wird die Markise nicht automatisch ausgefahren).

Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ das Frost-Symbol auswählen. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Schwelle“ wählen.

Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ in Schritten von 1 °C zwischen -15 °C und +5 °C die Schwellentemperatur einstellen. Sinkt der am Sensor

gemessene Temperaturwert unter den eingestellten Temperaturwert, wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt (z. B. Markise einfahren).

Hinweis: Im unteren Displaybereich wird der aktuell am Sensor gemessene Temperaturwert angezeigt.

Hinweis: Diese Funktion ist nicht abschaltbar!

Regenfunktion

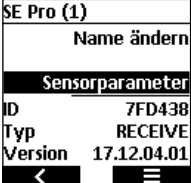
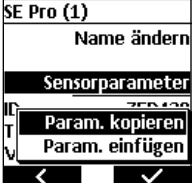
In Abhängigkeit von Feuchtigkeit (Regen) oder Trockenheit wird für das gewählte Gerät eine Aktion ausgeführt (z. B. wird die Markise eingefahren und die automatische Ausfahrt verhindert). Bei der Regenfunktion können keine Schwellwerte eingestellt werden, es gibt nur die zwei Zustände „nass“ oder „trocken“.

Hinweis: Diese Funktion ist nicht abschaltbar!

10.9.5. Sensorparameter kopieren und einfügen

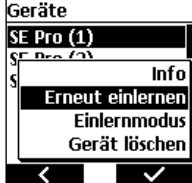
Mit dieser Funktion können die eingestellten Werte eines Geräts für Wind, Sonne, Dämmerung und Frost in eine Zwischenablage im commeo Multi Send 32 abgelegt werden. Wird ein weiteres Gerät gewählt, kann der Inhalt der Zwischenablage beliebig oft auf weitere Geräte übertragen werden. Vorhandene Werte werden überschrieben.

Hinweis: Die Zwischenablage wird zum Tageswechsel gelöscht, damit keine versehentlichen Aktionen zum Verstellen der Anlage führen.

		
Mit  das Menü öffnen.	Funktion kopieren oder einfügen wählen.	Die gewählte Funktion wird anschließend bestätigt.

10.9.6. Erneut einlernen

Dieser Punkt ist notwendig, falls ein Backup eingespielt wurde oder ein Reset bei einem Antrieb durchgeführt wurde, wodurch eine erneute Verbindung zu dem Gerät notwendig wird.

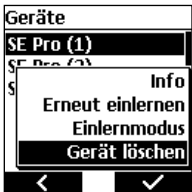
	
Im Menü „Geräte“ das gewünschte Gerät mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  ein neues Menü aufrufen.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Erneut einlernen“ wählen und mit  bestätigen.

10.9.7. Einlernmodus

Die Funktion entspricht im Wesentlichen dem Suchlauf, der mit 3 Sekunden SELECT-Taste drücken auch erreicht wird. Neu gefundene Geräte werden direkt eingelernt und stehen dann in der Geräteliste zur Verfügung.

	
Im Menü „Geräte“ das gewünschte Gerät mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  ein neues Menü aufrufen.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Einlernmodus“ wählen und mit  bestätigen. Die Suche beginnt. Neue Geräte – sofern vorhanden – werden angezeigt.

10.9.8. Gerät löschen

		
Im Menü „Geräte“ das gewünschte Gerät mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  ein neues Menü aufrufen.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Funktion „Gerät löschen“ wählen und mit  bestätigen.	Soll das Gerät wirklich gelöscht werden, die Sicherheitsabfrage mit  bestätigen.

Hinweis: Es können auch Geräte gelöscht werden, die nicht mehr mit dem commeo Multi Send 32 angesprochen werden können (z. B. defekte oder ausgebaute Antriebe).

10.10. Einstellungen



Im Hauptmenü mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) das Menü „Einstellungen“ wählen und mit der STOPP-Taste in das Menü „Einstellungen“ wechseln. Mit ohne speichern zurück in das Hauptmenü wechseln.

Es werden die editierbaren Funktionen angezeigt. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Funktion wählen und mit der rechten Display-Taste in das jeweilige Untermenü zum Editieren der Funktion springen.

10.10.1. Datum und Uhrzeit



Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Funktion wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ die Funktion editieren.

Die automatische Umstellung auf die richtige der Sommer- und Winterzeit kann aktiviert oder deaktiviert werden.

: Funktion „automatische Umschaltung“ ist aktiviert.

: Funktion „automatische Umschaltung“ ist deaktiviert.

Uhrzeit

Die Anzeige der eingestellten Uhrzeit erfolgt im 24 Stundenmodus „HH:MM“.

Mit kurzem Tastendruck der Kanalwahl-Tasten ► (plus 1 Minute je Tastendruck) oder ◀ (minus 1 Minute je Tastendruck) wird die Uhrzeit exakt eingestellt. Mit längerem Tastendruck auf eine der Kanalwahl-Tasten beginnt ein schneller Durchlauf, zuerst im Minutenwechsel, dann im Wechsel von 10 Minuten. Loslassen der Kanalwahl-Taste stoppt den Durchlauf.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

Jahr

Die Anzeige des eingestellten Jahres erfolgt vierstellig „JJJJ“. Es lassen sich die Jahre 2019 bis 2099 einstellen.

Mit kurzem Tastendruck der Kanalwahl-Tasten ► (plus 1 Jahr je Tastendruck) oder ◀ (minus 1 Jahr je Tastendruck) wird das Jahr exakt eingestellt. Mit längerem Tastendruck auf eine der Kanalwahl-Tasten beginnt ein schneller Durchlauf.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

Monat

Die Anzeige des eingestellten Monats erfolgt zweistellig „MM“.

Mit kurzem Tastendruck der Kanalwahl-Tasten ► (plus 1 Monat je Tastendruck) oder ◀ (minus 1 Monat je Tastendruck) wird der Monat exakt eingestellt. Mit längerem Tastendruck auf eine der Kanalwahl-Tasten beginnt ein schneller Durchlauf.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

Tag

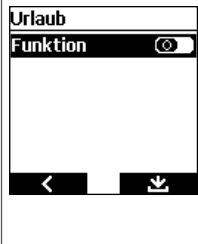
Die Anzeige des eingestellten Tages erfolgt zweistellig „TT“.

Mit kurzem Tastendruck der Kanalwahl-Tasten ► (plus 1 Tag je Tastendruck) oder ◀ (minus 1 Tag je Tastendruck) wird der Tag exakt eingestellt. Mit längerem Tastendruck auf eine der Kanalwahl-Tasten beginnt ein schneller Durchlauf.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

10.10.2. Urlaub

	Die Funktion „Urlaub“ kann hier ein- und ausgeschaltet werden. Die automatische Umstellung auf die richtige der Sommer- und Winterzeit kann aktiviert oder deaktiviert werden. : Funktion „Urlaub“ ist aktiviert. : Funktion „Urlaub“ ist deaktiviert. Ist die Funktion „Urlaub“ aktiviert, wird jeder Tag als Urlaubstag betrachtet und die Schaltzeiten ändern sich pro Gruppe mit einer Zufallszeit von ± 15 Minuten.
---	--

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten  (Auf) und  (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

10.10.3. Astroverschiebung

	Die Astroverschiebung kann für morgens und abends jeweils getrennt um ± 120 Minuten verschoben werden. Mit den Fahrtasten  (Auf) und  (Ab) die Astroverschiebung morgens oder abends wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten  (plus 1 Minute je Tastendruck) oder  (minus 1 Minute je Tastendruck) die Verschiebung festlegen. Die jeweilige korrigierte Schaltzeit wird im Display angezeigt.
---	--

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit den Fahrtasten  (Auf) und  (Ab) eine andere Funktion wählen und editieren.

Hinweis: Die hier eingestellte Astroverschiebung für morgens und abends wirkt sich auf **alle** Geräte aus. Sie wird zu einer Astroverschiebung, die im Menü „Schaltuhren“ individuell für Geräte festgelegt wurde, hinzuaddiert bzw. subtrahiert.

10.10.4. Sprache

Sprache
Deutsch (DE)
English (GB)
Français (FR)
Nederlands (NL)
Polski (PL)
Espanol (ES)
Italiano (IT)
Svensk (SE)
Dansk (DK)
Norsk (NO)
Čeština (CZ)
< >

Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Landessprache einstellen.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.

10.10.5. Standort

Standort
Stadt
Berlin
Länge 13.4°
Breite 52.5°
Zeitzone 1 h
< >

Die Eingabe des Standorts ist wichtig für die Berechnung der Astrozeiten.

Einige europäische Großstädte lassen sich direkt als Standort auswählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ eine Stadt in der Nähe festlegen.

Standort
Stadt
Individuell
Länge -180.0°
Breite 52.5°
Zeitzone 1 h
< >

Alternativ mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die Länge, Breite oder die Zeitzone zur exakten Eingabe des geographischen Standorts wählen.

Längengrade lassen sich von -180,0° bis +180,0° in 0,1° Schritten einstellen. Breitengrade lassen sich von -90,0° bis +90,0° in 0,1° Schritten einstellen. Die Zeitzone ist mit ±12 veränderbar.

Weiter mit:

- Die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder**
- mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.

Hinweis: Ermittlung genauer Längen- und Breitengrade, z. B. über einschlägige Internetseiten.

10.10.6. Display



Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Funktion wählen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◄ die Funktion editieren.

Nach dem Editieren die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder** mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.

Beleuchtung

Die Einschaltdauer der Hintergrundbeleuchtung des Displays nach einem Tastendruck kann zwischen 10 bis 60 Sekunden in Schritten von 5 Sekunden eingestellt werden.

Hinweis: Eine längere Einschaltdauer der Hintergrundbeleuchtung verkürzt die Lebensdauer der Batterien des commeo Multi Send 32.

Einschaltzeit

Die Einschaltzeit des Displays nach dem letzten Tastendruck kann zwischen 1 und 5 Minuten in Schritten von 1 Minute eingestellt werden.

Hinweis: Eine längere Einschaltzeit des Display verkürzt die Lebensdauer der Batterien des commeo Multi Send 32.

Kontrast

Der Kontrast zwischen dem Hintergrund des Displays und der in schwarzer Farbe angezeigten Wörter und Zahlen, kann in 10 Schritten von gering bis stark eingestellt werden.

Hinweis: Ein kleiner Wert zeigt einen geringen Kontrast, die Schrift wirkt blasser.

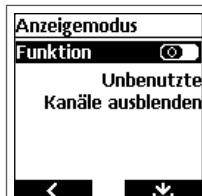
Bewegung

Der Bewegungssensor kann ein- und ausgeschaltet werden. Bei eingeschaltetem Bewegungssensor schaltet sich das Display und die Displaybeleuchtung automatisch ein, wenn der commeo Multi Send 32 mit der Hand gegriffen wird. Ist der Bewegungssensor ausgeschaltet, wird die Anzeige im Display durch einen Tastendruck aktiviert.

: Funktion „Bewegungssensor“ ist aktiviert.

: Funktion „Bewegungssensor“ ist deaktiviert.

10.10.7. Anzeigemodus



Zur leichteren und übersichtlicheren Bedienung im Betriebsmodus lassen sich unbenutzte Kanäle und Gruppen ausblenden.

Hinweis: In den Menüs Kanäle und Gruppen werden alle Kanäle und Gruppen weiterhin angezeigt.

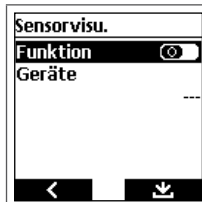
Die Funktion „unbenutzte Kanäle ausblenden“ kann aktiviert/deaktiviert werden.

: Funktion „... ausblenden“ ist aktiviert.

: Funktion „... ausblenden“ ist deaktiviert.

Nach dem Editieren die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder** mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.

10.10.8. Sensorvisualisierung



Die Funktion „Sensorvisualisierung“ kann aktiviert/deaktiviert werden.

: Funktion „Sensorvisualisierung“ ist aktiviert.

: Funktion „Sensorvisualisierung“ ist deaktiviert.

Hinweis: Ist die Funktion deaktiviert, werden keine Geräte angezeigt.



Ist die Sensorvisualisierung aktiviert, werden die Sensorwerte des zugeordneten Geräts/Sensors angezeigt.

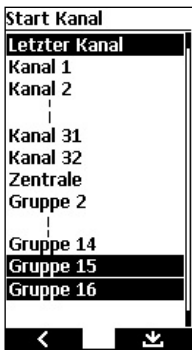
Mit den Kanalwahl-Tasten  oder  kann ein anderes Gerät/ein anderer Sensor gewählt werden.

Nach dem Editieren die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln **oder** mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.

10.11. Expertenmodus

	Der Expertenmodus lässt sich aktivieren/deaktivieren. : „Expertenmodus“ ist aktiviert. : „Expertenmodus“ ist deaktiviert. Ist der Expertenmodus aktiviert, wird die Anzeige im Display automatisch erweitert. Es lassen sich weitere Funktionen editieren. Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) die gewünschte Funktion wählen. Mit  das Untermenü öffnen und editieren. Nach dem Editieren die Änderung mit der rechten Display-Taste  speichern und in das Menü „Einstellungen“ wechseln oder mit  ohne speichern zurück in das Menü „Einstellungen“ wechseln.
---	---

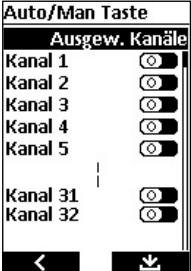
10.11.1. Start Kanal

	
Im Menü „Geräte“ die Funktion „Start Kanal“ mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  das Untermenü öffnen.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) im Untermenü den gewünschten Kanal, der mit dem Einschalten des Displays angezeigt werden soll, wählen. Mit  bestätigen. Die Anzeige springt zurück in das Menü „Expertenmodus“.

10.11.2. Auto/Man Taste

Hier wird die Zuordnung der Kanäle festgelegt, die bei der Umschaltung vom manuellen Betrieb in den Automatikbetrieb (Startbild, rechte Display-Taste!) berücksichtigt werden.

Expertenmodus Funktion  Start Kanal Auto/Man Taste Bedienreihenfolge  	Im Menü „Geräte“ die Funktion „Auto/Man Taste“ mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  das Untermenü öffnen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ zwischen „Alle Kanäle“, „Aktueller Kanal“ und „Ausgewählter Kanal“ wählen. Mit der rechten Display-Taste speichern .
---	--

		
Alle Kanäle sind der Umschaltung Auto/Man zugeordnet.	Nur der aktuelle Kanal reagiert auf die Umschaltung Auto/Man.	Nur die ausgewählten Kanäle reagieren auf die Umschaltung Auto/Man. : Auto/Man ist aktiviert. : Auto/Man ist deaktiviert.

10.11.3. Bedienreihenfolge

Hier wird die Reihenfolge der Kanäle im Startbild festgelegt. Die Kanäle werden mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ nacheinander angezeigt und können in beliebiger Reihenfolge sortiert werden.

Expertenmodus Funktion  Start Kanal Auto/Man Taste Bedienreihenfolge  	Im Menü „Geräte“ die Funktion „Bedienreihenfolge“ mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) wählen und mit der rechten Display-Taste  das Untermenü öffnen. Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ die Funktion „Bedienreihenfolge“ aktivieren/deaktivieren. : „Bedienreihenfolge“ ist aktiviert. : „Bedienreihenfolge“ ist deaktiviert. Ist die Funktion „Bedienreihenfolge“ aktiviert, werden im Display die Kanäle zunächst – nach aufsteigender Nummer sortiert – untereinander angezeigt. Diese Reihenfolge kann geändert werden.
---	---

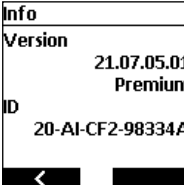
Beispiel: Kanal 2 soll nach Kanal 3 angezeigt werden. Die Reihenfolge wäre dann Kanal 1, Kanal 3 und dann erst Kanal 2:

	
Mit den Kanalwahl-Tasten ► oder ◀ die Funktion „Bedienreihenfolge“ aktivieren/deaktivieren.	Mit den Fahrtasten ▲ (Auf) und ▼ (Ab) Kanal 2 wählen und STOPP-Taste drücken.

	
Für die linke und rechte Display-Taste werden jetzt ein Auf ▲ und ein Ab ▼ Symbol gezeigt.	Mit den Display-Tasten den markierten Kanal in der Liste nach unten verschieben, hier mit der rechten Display-Taste ▼.

Abschließend mit der STOPP-Taste in das vorhergehende Menü springen und mit der rechten Display-Taste ► die neue Reihenfolge bestätigen.

10.12. Info

	Das Displaybild zeigt Informationen ... •... zur Softwareversion •... zur Ausführung •... zur ID-Nummer des Geräts Mit ◀ zurück in das Hauptmenü wechseln.
--	--

11. Werkseinstellung

11.1. Default-Werte

11.1.1. Datum und Uhrzeit

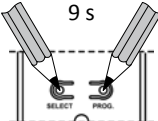
Das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit (MEZ) sind voreingestellt und können individuell angepasst werden.

11.1.2. Schaltuhren

Die Schaltuhren der ersten beiden Uhren sind auf diese Werte voreingestellt.

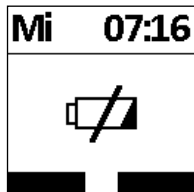
Erste Uhr	Zweite Uhr
Modus: Mo–Fr und Sa–So: „individuelle Schaltzeit“ voreingestellt.	Modus: Mo–Fr und Sa–So: „Astro Abends“ voreingestellt.
Ziel: ▲ (z. B. beim Rollladen: „Behang in die obere Endlage fahren“).	Ziel: ▲ (z. B. beim Rollladen: „Behang in die untere Endlage fahren“).
Mo–Fr: 07:00 Uhr	Mo–Fr: 20:00 Uhr
Sa–So: 08:00 Uhr	Sa–So: 20:00 Uhr

11.2. Gerät auf Werkseinstellung (= Auslieferungszustand) zurücksetzen (= RESET)

 9 s	Auf der Rückseite des comeo Multi Send 32 die beiden Tasten SELECT und PROG. gleichzeitig für 9 Sekunden drücken.
	Mit der ▼ und ▲ Taste den gewünschten Menüpunkt anwählen, die zurückgesetzt (RESET) werden sollen. Im Menüpunkt dann mit ► oder ◀ Taste diesen Menüpunkt ein- oder ausschalten. ☑ = RESET wird durchgeführt ☐ = Kein RESET Mit ☑ das Zurücksetzen (RESET) ausführen oder mit ◀ zurück zum Hauptmenü wechseln.
	Die Sicherheitsabfrage bestätigen mit ☑ oder mit ◀ zurück zur Auswahl. Mit ☑ bestätigen und mit dem Wizard wie in „Inbetriebnahme“ beschrieben, die Inbetriebnahme erneut durchführen.
	

12. Batteriewechsel

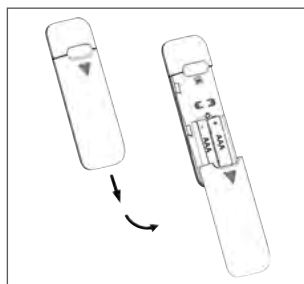
Wenn das kleine Batteriesymbol  im Display auftaucht sollten Sie die Batterien wechseln. Der commeo Multi Send 32 kann trotzdem noch eine gewisse Zeit lang verwendet werden.



Ist die Batteriekapazität endgültig erschöpft, schaltet sich der commeo Multi Send 32 aus und wird weder durch Bewegung noch durch einen Tastendruck eingeschaltet. In der Anzeige wird vorher das durchgestrichene große Batteriesymbol gezeigt. Jetzt sollten die Batterien unbedingt getauscht werden.

12.1. Batteriefach öffnen

1. Schieben Sie die Batterieabdeckung des Senders nach unten auf und nehmen Sie diese ab.
2. Entnehmen Sie die Batterien.
3. Legen Sie die neuen Batterien (LR 03; AAA) lagerichtig ein. Batterieabdeckung aufsetzen und zuschieben.



12.2. Batterien entsorgen

Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bringen Sie die verbrauchten Batterien zu Ihrer örtlichen Sammelstelle.



DE

13. Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, da dieses den Kunststoff angreifen kann.

14. Technische Daten

Nennspannung: 3 V DC
Batterietyp: 2 x LR 03 (AAA) 1,5 V Alkali-Batterien
Schutzart: IP 20
Zulässige Umgebungstemperatur: 0 bis +55 °C
Funkfrequenz: 868,1 MHz
Sendeleistung: max. 10 mW
Abmessungen: L 165 x B 41 x H 19 mm

Hinweis: Die maximale Funkreichweite beträgt im Gebäude bis zu 25 m und im freien Feld bis zu 350 m. Es können pro Kanal bis zu 32 Empfänger und pro Sender bis zu 64 Empfänger eingelernt werden.

15. Allgemeine Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma SELVE GmbH & Co. KG, dass sich der comceo Multi Send 32 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Die Konformitätserklärung ist einsehbar unter www.selve.de



16. Entsorgung

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, sind vom Besitzer einer vom Hausmüll getrennten Erfassung zuzuführen (spezielle Sammel- und Rückgabesysteme).

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom Hausmüll zu erfassen ist.



Länderspezifische Umsetzung von WEEE

Bzgl. der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten sind die nationalen Bestimmungen zu beachten.

Löschen von persönlichen Daten

Löschen Sie alle persönlichen Daten vom Gerät, bevor Sie dieses an der Sammelstelle entsorgen.

Table of contents

1. Safety information	54
2. General	54
2.1. Intended use	54
2.2. SELVE-commeo-radio	54
3. commeo Multi Send KonfigTool	55
3.1. Downloading and installing the commeo Multi Send KonfigTool	55
3.2. USB-C connection	55
4. Functions of the commeo Multi Send 32	56
4.1. Update	56
5. Installation	57
5.1. Installation instructions	57
5.2. Assembling the wall bracket	57
6. Description of the commeo Multi Send 32	58
7. Getting started	59
8. Functional description	60
8.1. Status LED	60
8.2. Movement buttons UP, STOP, DOWN	60
8.3. Channel/group selection button	60
8.4. AUTO/MAN switching	60
8.5. Opening the menu	60
8.6. SELECT/PROG. buttons	60
8.7. Intermediate position 1	61
8.8. Intermediate position 2 (ventilation/turning)	62
8.9. Configuration with commeo Multi Send 32	63
8.9.1. Menu item "Change name"	64
8.9.2. Menu item "Configuration"	65
8.9.3. Programming the sensor	66
8.9.4. Deleting the sensor	66
9. Display description	67
9.1. Operation mode	67
9.2. Menu mode	67
9.3. Sensor visu.	67
10. Programming	68
10.1. "Position display" start screen	68
10.1.1. Automatic mode – manual mode	68
10.1.2. Start screen "next switching time"	68
10.2. Overview of the main menu	69
10.3. Main menu and menu overview	70

Table of contents

10.3.1. Expert mode	70
10.4. Timer	70
10.4.1. "Timer" menu	71
10.4.2. Selecting up to 4 switching times	71
10.4.3. Mode (switching days)	71
10.4.4. Switching time	71
10.4.5. Destination	72
10.4.6. Entering the switching times: General	72
10.4.7. Entering the switching times: Astro times	72
10.4.8. Entering the switching times: Blocking times	72
10.4.9. Entering the switching times: Offset	73
10.4.10. Entering the switching/blocking times: Single mode	73
10.4.11. Entering the switching/blocking times: Mo–Fr and Sa–Su mode	73
10.4.12. Entering the switching/blocking times: Mo–So mode	74
10.5. Calendar	74
10.5.1. General information about the calendar	74
10.5.2. Activating the calendar	74
10.5.3. Setting the calendar	75
10.6. Messages	76
10.6.1. Activate push messages	76
10.6.2. Read push message	76
10.6.3. Delete push messages	76
10.7. Channels	77
10.7.1. Renaming a channel	77
10.7.2. Switching between touch control and automatic end run	77
10.7.3. Allocating devices to a channel	78
10.8. Groups	78
10.8.1. Central	78
10.8.2. Switching between touch control and automatic end run	79
10.8.3. Allocating channels to a group	80
10.9. Devices	81
10.9.1. Device information	81
10.9.2. Changing the device name	81
10.9.3. Accessing the device parameters	82
10.9.4. Configuring the sensor parameters	82
10.9.5. Copying and pasting sensor parameters	86
10.9.6. Reconnect	86
10.9.7. Teach mode	87

Table of contents

10.9.8. Delete device	87
10.10. Adjustment	88
10.10.1. Time and date	88
10.10.2. Holiday	90
10.10.3. Astro drift	90
10.10.4. Language	91
10.10.5. Location	91
10.10.6. Display	92
10.10.7. Display mode	93
10.10.8. Sensor visu.	93
10.11. Expert mode	94
10.11.1. Wake up channel	94
10.11.2. Auto/Man key	95
10.11.3. Navigation order	95
10.12. Information	96
11. Factory setting	97
11.1. Default values	97
11.1.1. Time and date	97
11.1.2. Timers	97
11.2. Resetting (= RESET) the device to the factory setting (= delivered state)	97
12. Changing the batteries	98
12.1. Opening the battery compartment	98
12.2. Disposing of the batteries	98
13. Maintenance and servicing	98
14. Technical data	99
15. General declaration of conformity	99
16. Disposal	99

1. Safety information



Warning!

- Only use in dry areas.
- Only use unaltered SELVE original parts.
- Keeps persons away from the path of the system.
- Keep children away from the controls.
- Observe national regulations.
- Dispose of depleted batteries correctly.
- Always replace batteries with the same type (AAA; LR 03).
- If the system is controlled by one or more devices, ensure that the path of the system is visible during operation.
- The device contains small components that present a choking hazard.

2. General

The comceo Multi Send 32 handheld transmitter has 32 channels and 16 groups with timers. It can control up to 64 comceo drives and receivers at the programmed switching times, or when the sun rises and sets, via the Astro programme.

Each group can also be set as the central group. One timer with 4 switching times per day can be activated per group. Manual control is possible at all times.

The comceo Multi Send 32 has an energy saving mode to extend the battery life.

The comceo Multi Send 32 is woken up from energy saving mode by moving the device or pressing a button.

Note: The drives and receivers are sometimes referred to as “devices” in the rest of these operating instructions.

2.1. Intended use

Only use the comceo Multi Send 32 for controlling roller shutters and awnings, along with other comceo products.

- Never operate radio systems in areas with increased risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The remote control is only permitted for devices and systems that do not present a danger to persons, animals or object in the event of a functional fault in the handheld transmitter, or where this risk is secured against by means of other safety mechanisms.
- The operator is not protected against interference from other radio systems and end devices (e.g. radio systems that are normally operated in the same frequency).

2.2. SELVE-comceo-radio

The SELVE-comceo-radio system transmits and receives radio signals on a frequency of 868.1 MHz.

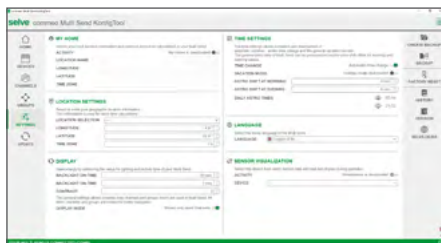
comceo is a bidirectional radio system that allows data to be stored in both the transmitter and the receiver. Resetting the receiver or deleting the transmitter list causes the transmitter to issue an error message.

All comceo transmitters can be taught in the drives/receivers. Up to 16 transmitters can be taught in a single drive/receiver. Observe the operating instructions for the drives/receivers.

3. commeo Multi Send KonfigTool

The commeo Multi Send KonfigTool is a software program that runs on a PC or laptop (Windows).

All settings in commeo Multi Send 32 can also be easily adjusted in the KonfigTool. The clear display and simple keypad entry make configuring the commeo Multi Send 32 easy. To do so, connect the commeo Multi Send 32 to the PC via a USB-C data cable.



Download the KonfigTool at www.selve.de/en/commeomultisend32

3.1. Downloading and installing the commeo Multi Send KonfigTool

The commeo Multi Send KonfigTool can only be downloaded via the SELVE website: www.selve.de/commeomultisend32

The tool can be installed in any file. To start the KonfigTool, double click on the file "MultiSendControlCenter.exe".

Note: The file "MultiSendControlCenter.exe" is linked to a desktop icon with the file symbol (image).

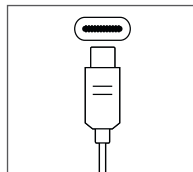


3.2. USB-C connection

There is a micro USB-C socket on the side of the commeo Multi Send 32. Use a data cable with a micro USB-C connector (image) to connect.

Note: The USB-C connection cannot be used to supply the commeo Multi Send 32 with power or charge the batteries.

Note: Some USB cables are only designed for charging, and are not suitable for data transfer. Pure USB charging cables cannot be used for the software. In this case, the KonfigTool will not recognise the connected commeo Multi Send 32.



4. Functions of the commeo Multi Send 32

The commeo Multi Send 32 features the following functions:

Function	commeo Multi Send 32
Number of channels	32
Number of groups	16
Number of switching times per group per day	4
Calendar function "holidays/public holidays"	✓
Display of current position (image and percentage value)	✓
Expert mode	✓
Additional Astro offset	✓
Customised sorting of channels and groups	✓
Customised start screen definition	✓
Customised configuration of the AUTO/MAN switch	✓
Energy saving mode: Activate/deactivate motion sensor	✓
Activate/deactivate messages	✓

4.1. Update

All previous versions of the commeo Multi Send 32 can be updated for free to the latest version:

1. Download the commeo Multi Send KonfigTool.
2. Connect the commeo Multi Send 32 to a PC using a USB-C data cable.
3. Start the commeo Multi Send KonfigTool, connect to the commeo Multi Send 32 and select "UPDATE".
4. Follow the other instructions.

Note: Do not interrupt the USB connection while the update is ongoing!

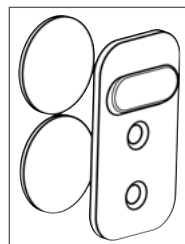
5. Installation

5.1. Installation instructions

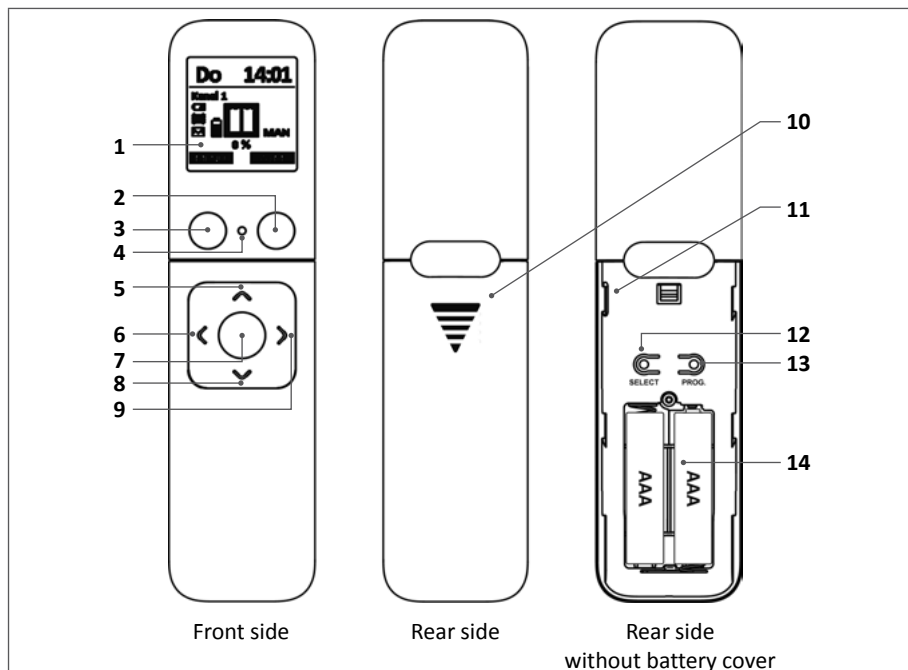
- Ensure that the control is not installed and operated close to any metallic surfaces or magnetic fields. Metallic surfaces or metal-coated glass panes within the transmission path can significantly reduce the range.
- Radio systems that transmit on the same frequency can interfere with reception.
- Please note that the range of the radio signal is limited by legal provisions and structural conditions.

5.2. Assembling the wall bracket

- Before assembling at the intended installation point, make sure that the transmitter, drives and receivers work correctly.
- Secure the bracket using the two adhesive pads provided. Alternatively, use suitable dowels and screws (e.g. countersunk screws 3.5 x 30 mm).



6. Description of the comemo Multi Send 32

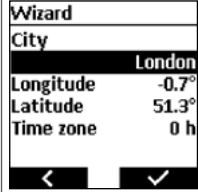
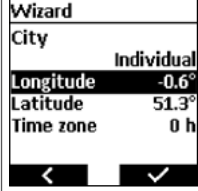
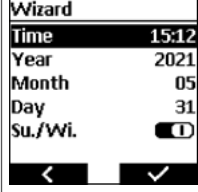


- 1 Display
- 2 **Display** button right
- 3 **Display** button left
- 4 Status LED
- 5 **UP** button ▲
- 6 Left channel selection button ◀
- 7 **STOP** button ■
- 9 **DOWN** button ▼
- 8 Right channel selection button ▶
- 10 Battery cover
- 11 USB-C connection
- 12 Select button/**SELECT**
- 13 Programming button/**PROG.**
- 14 2 x AAA batteries

7. Getting started

Perform the initial steps in the wizard to get started with the comimeo Multi Send 32. “Wizard” is shown at the top of the display. Follow the wizard in full at the start.

Note: Remove the battery insulator before putting into operation. To do this, remove the battery cover and pull off the insulator. See “Changing the battery”.

	Select your preferred language using the ▼ and ▲ buttons. Confirm your language selection with . The next image in the display will open automatically.
	Select the required menu item using the ▼ and ▲ buttons. Select other preset cities using the ► and ◀ buttons. Confirm the choice of city with . The next image in the display opens automatically. If you wish to enter the precise location using longitude and latitude, select “Longitude” using the ▼ and ▲ buttons.
	Change the longitude and latitude using the ► and ◀ buttons. Pressing once briefly causes a change of 1/10°. Press and hold to change the value more quickly. Note: Determine precise length and width measurements, e.g. via relevant websites. Press  to confirm the geo-coordinates.
	Select the required menu item using the ▼ and ▲ buttons. Change the values using the ► and ◀ buttons. Summer/winter time:  = Automatic switching between summer/winter time  = No automatic switching Confirm the settings with .
	Commissioning is now complete, the comimeo Multi Send 32 is ready for operation.

Note: After changing the battery, the wizard will only show the option to set the time and date. All other settings remain saved.

8. Functional description

8.1. Status LED

The status LED illuminates green to indicate an outgoing radio signal. In the event of a message, the status LED changes from green to red after a certain period. The LED illuminates orange if there is no receiver yet assigned to the selected channel.

8.2. Movement buttons UP, STOP, DOWN

Use the movement buttons (up = ▲, down = ▼) during operation to move the respective drives and receivers assigned to the selected channel or group.

Note: If controlling an awning, UP (▲) retracts the awning and DOWN (▼) extends it.

If the commeo Multi Send 32 is in a menu item, you can select it using the buttons.

8.3. Channel/group selection button

Use the channel/group selection button to select the individual channels and groups.

Note: The movement commands in the central group switches **all** drives and receivers assigned in the commeo Multi Send 32.

8.4. AUTO/MAN switching

In the "Automatic" (AUTO) position, the commeo Multi Send 32 transmits automatic and manual movement commands. In the "Manual" (MAN) position, the commeo Multi Send 32 transmits only manual movement commands (UP, STOP, DOWN by pressing the button).

8.5. Opening the menu

Open the main menu by pressing the left display button. Selection and the settings are described in the "Programming" section.

Press and hold the left display button to activate the sensor visualisation and display the current sensor values (wind, sun, etc.). This requires the sensor visualisation to be activated in the menu.

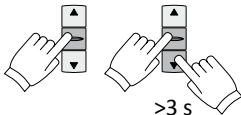
8.6. SELECT/PROG. buttons

Use the SELECT and PROG. buttons on the rear side of the commeo Multi Send 32 to assign and adjust the individual drives and receivers. Please refer to the operating instructions of the respective drive or receiver for precise instructions on how to do this.

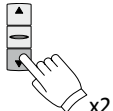
8.7. Intermediate position 1

The intermediate position is a freely selectable position between the upper and lower end positions.

Setting intermediate position 1:

Operation	Movement
	 Move the drive to the upper end position by pressing the UP button.
	 Press and hold the STOP button, then also press and hold the DOWN button. Continue to hold both buttons. The programming run begins after 3 seconds. Keep the STOP button held down and use the UP and DOWN buttons to set the required intermediate position 1.
	 Release the STOP button to save the position.

Move to intermediate position 1:

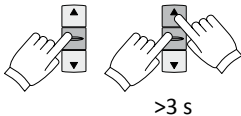
Operation	Movement
	 Press the DOWN button twice in quick succession (double press).

Functional description

8.8. Intermediate position 2 (ventilation/turning)

The intermediate position is a freely selectable position between the upper and lower end positions.

Setting intermediate position 2:

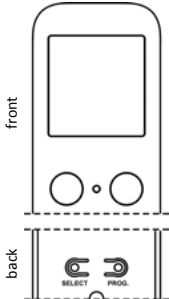
Operation	Movement
	 Move the drive to the lower end position by pressing the DOWN button.
	 Press and hold the STOP button, then also press and hold the UP button. Continue to hold both buttons. The programming run begins after 3 seconds. Keep the STOP button held down and use the DOWN and UP buttons to set the required intermediate position 2.
	 Release the STOP button to save the position.

Move to intermediate position 2:

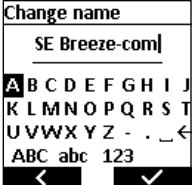
Operation	Movement
	 Press the UP button twice in quick succession (double press).

8.9. Configuration with commeo Multi Send 32

Note: The drive must be selected for these settings with a transmitter in SELECT mode (status LED slowly flashes orange). If multiple drives/receivers are shown, press and hold the SELECT button until the required drive/receiver briefly twitches.

		
Press and hold the SELECT button on the rear side of the commeo Multi Send 32 for 3 seconds. The LED flashes orange.	The commeo Multi Send 32 scans the environment and finds drives/receivers that are new or that previously experienced a voltage interruption.	Press  to confirm the scan.
		
The display shows whether multiple drives/receivers have been found. Here: 2 drives have been found, the first is selected (automatically)	Briefly press the SELECT button to select the next drive/receiver. The selected drive twitches briefly up and down. Next, press the right display button  to go to the configuration menu.	Use the ▲ or ▼ buttons to select the required menu item, then press the right display button . Attention: The number and type of menu items depend on the receiver currently selected via SELECT.

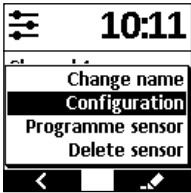
8.9.1. Menu item "Change name"

		
Use the ▲ or ▼ buttons to select "Change name", then press the right display button .	The cursor flashes behind the last letter in the name. Select the arrow button "←" using ▲, ▼, ◀ or ▶. Press the STOP button several times and delete the old name. Select the individual letters of the new name one after another with ▲, ▼, ◀ or ▶, and confirm individually with the STOP button. Confirm the new name by pressing the right display button .	The comneo Multi Send 32 confirms the new name. Press the right display button  to return to the SELECT menu.

Functional description

8.9.2. Menu item “Configuration”

Determining the receiver application

		Selectable receiver applications: Type 00: Blind, interior Type 01: Blind, exterior Type 02: Awning/screen, interior Type 03: Awning/screen, exterior Type 04: Commercial awning Type 05: Roller shutter Type 06: Window drive
Use the ▲ or ▼ buttons to select “Configuration”, then press the right display button  .	Use the ◀ or ▶ buttons to select the required receiver application, then press the right display button  to confirm. Press  to return to the SELECT menu.	

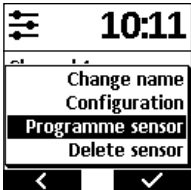
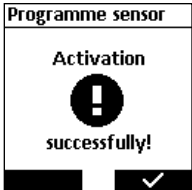
Note: You can find more information about the receiver application in the instructions for the respective drives/receivers.

Activating or deactivating drive/receiver functions

	Use the ▲ or ▼ buttons to select the required function, then switch it on or off using ◀ or ▶.  = function switched off  = function switched on Attention: The number and type of functions depend on the receiver. Press the right display button  to confirm and press  to return to the SELECT menu.
---	--

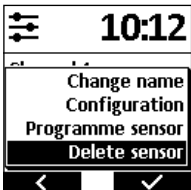
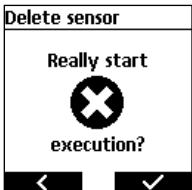
EN

8.9.3. Programming the sensor

	
Use the ▲ or ▼ buttons to select “Programme sensor”, then press the right display button .	The activation is confirmed. Briefly press the PROG button of the sensor. Press  to return to the SELECT menu.

Note: The sensor must now be registered in the usual procedure (see instructions for commeo Sensor WS/WSRF).

8.9.4. Deleting the sensor

		
Use the ▲ or ▼ buttons to select “Delete sensor”, then press the right display button .	Press  to confirm.	The sensor is now deleted in the commeo Multi Send 32. Press  to return to the SELECT menu.

Display description

9. Display description

9.1. Operation mode

	1 Week day and time 2 Channel/group or channel/group name 3 Battery status of handheld transmitter (only when almost depleted) 4 Display "Touch control activated" 5 Solar drive battery status 6 Display "Message present" 7 Device position display in % 8 Left display button function: • Short press: Main menu • Long press: Sensor visualisation 9 Visual position display 10 "Automatic/manual" display 11 Right display button function: Switch between automatic and manual operation
--	--

9.2. Menu mode

	1 Menu item display 2 Select menu items with ▲ or ▼ button 3 Left display button function: "Exit without saving" 4 Right display button function: "Open menu item"
--	---

9.3. Sensor visu.

	Sensor visu. shows the currently measured sensor data in the display.
--	--

EN

10. Programming

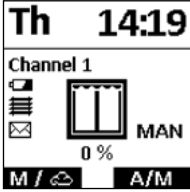
10.1. "Position display" start screen

No devices assigned	At least 1 device assigned
 No devices are assigned to the comteo Multi Send 32 when it is first delivered or following a factory reset. You can access the main menu. In this state, the drives and receivers must first be assigned in the comteo Multi Send 32.	 Use the left display button MENU or M / ☁ to switch from the start screen to the main menu. The display of the left display button depends on whether the sensor visualisation is activated or deactivated. MENU: Sensor visualisation deactivated. M / ☁: Sensor visualisation activated. Press the right display button A/M to switch between automatic and manual mode.

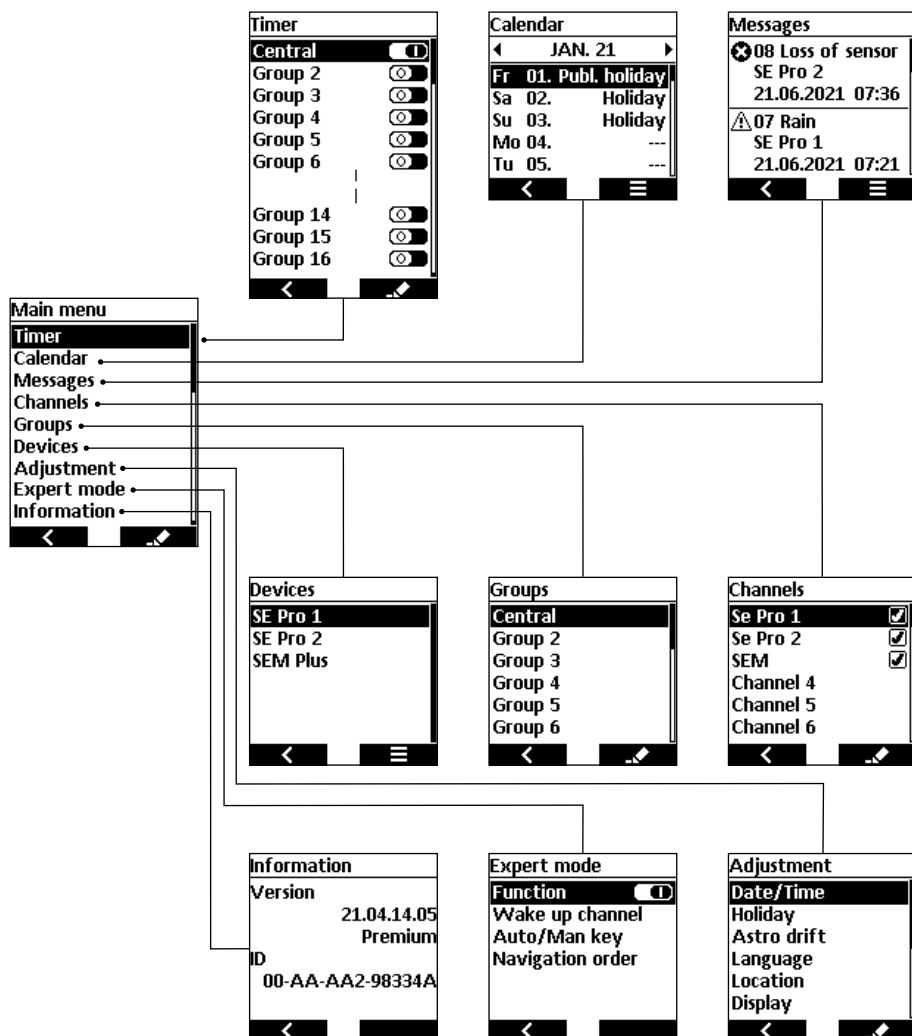
10.1.1. Automatic mode – manual mode

	Press the right display button A/M to activate the selection menu and select the operating mode using the movement buttons ▼ (down) and ▲ (up). Confirm the selection with ☑. The display switches back to the start screen.
---	--

10.1.2. Start screen "next switching time"

	
Use the channel selection button ► to switch the display.	If you press the right display button to activate automatic mode, the next automatically executed switching time is shown (with direction of movement).

10.2. Overview of the main menu



10.3. Main menu and menu overview



Select the required menu item using ▼ (down) or ▲ (up).

Press the right display button to open the selected menu item.

For the following description of the individual menu items, use the movement buttons ▼ (down) or ▲ (up) to select the “Expert mode” menu and open it.

10.3.1. Expert mode



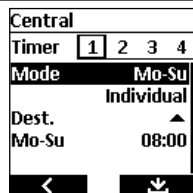
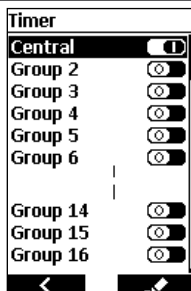
Select the “Function” menu item using ▼ (down) or ▲ (up).

Use the channel selection button ► to activate the function or deactivate it with ◀.

Now activate the function and press the left display button ◀ twice to return to the start screen.

10.4. Timer

From the main menu, press the right display button to switch to the “Timer” menu. Press the right display button again to switch to the “Groups” or “Central” menu, where you can adjust the switching times and activate/deactivate the groups. Press the left display button ◀ to return to the previous menu without saving. In the “Groups” or “Central” menu, press the right display button to save the altered values and return to the “Timer” menu.



10.4.1. "Timer" menu

- You can programme 4 switching times each for up to 16 groups.
- Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the central group or any other required group.
- Use the channel selection button ► to activate the function of the central group/group or deactivate it with ◀.

10.4.2. Selecting up to 4 switching times

	• You can allocate 4 separate switching times for each central group or group. • These 2 switching times can have different modes, destination and switching days. • Select the switching times using the channel selection buttons ► or ◀. • Use ▼ (down) or ▲ (up) to select the next step (mode, destination or switching days).
--	--

10.4.3. Mode (switching days)

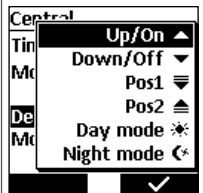
Press the STOP button to display the three modes. Select the required mode with ▼ (down) or ▲ (up) and press ► to confirm.

	Mo-Su: Only one switching time is entered, executed on every day of the week. Mo-Fr, Sa-Su: Two switching times are entered. One switching time is executed from Monday to Friday, while the other is executed on Saturday and Sunday. Single: An individual switching time can be entered for every day of the week.
--	--

10.4.4. Switching time

	Individual: The switching time occurs at exactly the set time. Astro morning: The switching time occurs based on the location (main menu → adjustment → location) at sunrise. Astro evening: The switching time occurs based on the location at sunset.
--	--

10.4.5. Destination

	Up/On: The destination is the upper (retracted) end position. Down/Off: The destination is the lower (extended) end position. Pos 1: The destination is the first intermediate position. Pos 2: The destination is the second intermediate position. Day mode: The shutter is positioned based on the day status of the receiver profile (see operating instructions of the driver/receiver). Night mode: The shutter is positioned based on the night status of the receiver profile (see operating instructions of the driver/receiver).
---	--

10.4.6. Entering the switching times: General

- Select the days of the week using the ▼ (down) or ▲ (up) buttons.
- Set switching or blocking times using the channel selection buttons ► (= switching time later) or ◀ (= switching time earlier). Briefly press the channel selection buttons to adjust the switching time by minute. Press and hold the channel selection buttons for a faster, automatic cycle.
- If there is no switching event on one or more days, the display remains like this: --:--.
- To deactivate a previously set switching or blocking time, set the time to 00:00 using the channel selection buttons ► or ◀. The dishes are then automatically deactivated and the display shows --:--.
- Adjust the Astro times across all groups in the “Adjustment” menu.

10.4.7. Entering the switching times: Astro times

The precise **Astro function** requires the geographical location and the current date to be indicated (“Adjustment” menu). The Astro function calculates the switching times according to the precise sunrise and sunset times for the specific day. These times vary daily.

10.4.8. Entering the switching times: Blocking times

The daily Astro function is executed unless a **blocking time** is set. Setting a blocking time limits the Astro time, so that the switching time in summer is not too early in the morning or too late at night.

Example: Astro morning, blocking time 08:00: Even if the sun rises earlier in the summer, a switching command is **NOT EXECUTED BEFORE** 08:00.

Astro evening, blocking time 18:00: Even if the sun sets later in the summer, a switching command is **EXECUTED NO LATER THAN** 18:00.

10.4.9. Entering the switching times: Offset

If the clock is in “Astro morning” or “Astro evening” mode, there is an additional offset setting. This is used to offset the Astro times calculated every day by the set time (± 120 min). This makes it possible to further customise each switching time.

Example: A switching time activates the group for garden lighting using the Astro evening function. If the offset is set to -30 minutes, this activation will be brought forward by 30 minutes. This means that the lighting will be switched on 30 minutes earlier than the calculated Astro time in the comneo Multi Send 32.

10.4.10. Entering the switching/blocking times: Single mode

Display views

Switching times	Blocking times, offset	
Individual	Astro morning	Astro evening

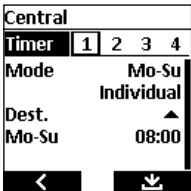
10.4.11. Entering the switching/blocking times: Mo–Fr and Sa–Su mode

Display views

Switching times	Blocking times, offset	
Individual	Astro morning	Astro evening

10.4.12. Entering the switching/blocking times: Mo–So mode

Display views

Switching times		Blocking times, offset	
Individual		Astro morning	Astro evening
			
			

10.5. Calendar

In the main menu, use the movement buttons ▼ (up) and ▲ (down) to select the “Calendar” menu, and press the right display button  to access it. Press  to return to the main menu without saving.

10.5.1. General information about the calendar

- You can mark individual calendar days as holidays, public holidays or permanent public holidays.
- The calendar is deactivated as default.

10.5.2. Activating the calendar

Press the right display button  to access the activation and press  to confirm.

					
--	--	--	--	--	--

10.5.3. Setting the calendar

- Use the channel selection buttons ► or ◀ to choose the calendar month. The calendar is enabled for 2 years.
- Use the movement buttons ▼ (down) or ▲ (up) to select the calendar date.
- Use the channel selection buttons ► or ◀ to select the holiday, public holiday or ∞ public holiday calendar entries.

Holiday

All switching times work on this day using the holiday function, even if the holiday function is deactivated via the menu.

Public holiday

Public holidays are treated like Sundays.

A public holiday is saved once as a single day and is deleted automatically at the end of the year (for public holidays that are not linked to a certain date, e.g. Easter, Whitsun).

∞ Public holiday

A ∞ public holiday is treated like a Sunday.

A ∞ public holiday is retained beyond the end of the year (for public holidays that are linked to a certain date, e.g. Christmas, 1 May).

10.6. Messages

In the main menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Messages” menu, and press the right display button  to access it. Press  to return to the main menu without saving.

10.6.1. Activate push messages

	The term push message refers to the letter symbol on the start screen. You can activate/deactivate this message. Select the “Push message” menu item using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection button ► to activate the function  or deactivate it with ◀ . Press the right display button  to confirm.
---	--

10.6.2. Read push message

Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to scroll through the push messages. Each push message has a consecutive number.

Message	Meaning
Overload	The drive has detected an overload.
Obstacle	The drive has detected an obstacle.
Timer	A switching action was not executed.
Not possible	A manual action with the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) is not executed (e.g. end positions are not set).
Radio/wireless	The commeo Multi Send 32 cannot reach the displayed commeo device via radio.
Sensor	There is a sensor loss.
Wind	The drive is in a “wind alarm” state.
Alarm	The drive is in a general alarm state (not “wind alarm”).

10.6.3. Delete push messages

Note: All messages are always deleted together.

 	Select the “Delete” menu item using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Press the right display button  to confirm. Press the right display button  again to confirm the query.
--	--

10.7. Channels

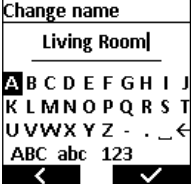
In the main menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Channels” menu, and press the right display button  to access it. Press  to return to the main menu without saving.

The channel describes the connection of one or more devices. It is expedient for only one drive or receiver to be assigned to a channel.

In the “Channels” menu, you can see whether one or more devices are assigned to the channel and whether the channel is still available.

10.7.1. Renaming a channel

You can give individual names to all 32 channels.

		
Select the required channel or channel name using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Press the right display button  to switch to the submenu.	Press the STOP button to switch to the “Change name” menu.	Select the required letter or action with ▲, ▼, ► and ◀, and confirm by pressing the STOP button. Press the right display button  to save and return to the submenu.

10.7.2. Switching between touch control and automatic end run

	Select the “Touch control” menu item using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection buttons ► and ◀ to activate/deactivate the function. : “Touch control” activated. : “Touch control” deactivated. Press the right display button  to save and return to the menu.
--	---

Note: When touch control is activated, the drive moves when you press the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) with a delay of 0.5 seconds. Once you release the movement button, the drive will stop within one second. If you press and hold the button for longer than 1 second, the drive will switch to automatic end run mode.

Note: Touch control can be useful for precisely setting the angle of Venetian blinds.

Touch control is deactivated upon delivery.

10.7.3. Allocating devices to a channel

	Device activated in the channel:  Device deactivated in the channel: 
---	---

You can allocate multiple devices to each channel. The display shows whether the devices allocated to this channel are activated or deactivated. Deactivated devices do not react to switching commands.

Use the channel selection buttons  and  to activate/deactivate the function. Press the right display button  to save and return to the menu.

10.8. Groups

In the main menu, use the movement buttons  (up) and  (down) to select the “Groups” menu, and press the right display button  to access the “Groups” menu. Press  to return to the main menu without saving.

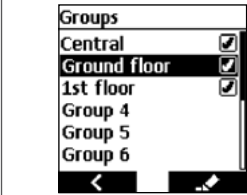
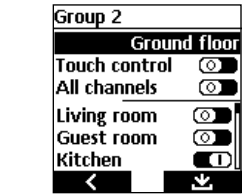
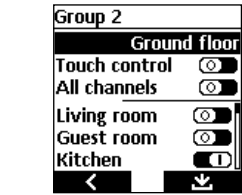
A group describes the connection of one or more channels. The allocation of channels to groups is configured here.

In the “Groups” menu, you can see whether one or more channels are allocated to the group and whether the group is still available.

All channels are allocated to the “Central” group.

10.8.1. Central

To change a group name, always press the right display button  to save and return to the menu.

		
Select the required group or group name using the movement buttons  (up) and  (down). Press the right display button  to switch to the submenu.	Press the STOP button to switch to the menu where you can change the group name.	Select the required letter or action with , ,  and , and confirm by pressing the STOP button. Press the right display button  to save and return to the submenu.

10.8.2. Switching between touch control and automatic end run

Note: This section describes how to set touch control for a group, i.e. multiple drives and receivers. You can activate/deactivate touch control for individual channels separately in the “Channels” menu.

Group 2 Ground floor Touch control  All channels  Living room  Guest room  Kitchen   	Select the “Touch control” menu item using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection buttons ► and ◀ to activate/deactivate the function. : “Touch control” activated. : “Touch control” deactivated. Press the right display button  to save and return to the menu.
---	--

Note: When touch control is activated, the drive moves when you press the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) with a delay of 0.5 seconds. Once you release the movement button, the drive will stop within one second. If you press and hold the button for longer than 1 second, the drive will switch to automatic end run mode.

Touch control is deactivated upon delivery.

10.8.3. Allocating channels to a group

	: The channel in the group is activated. : The channel in the group is deactivated.
--	---

You can allocate multiple channels to each group. The display shows whether the channels allocated to this group are activated or deactivated. Deactivated channels do not react to switching commands.

Use the channel selection buttons and to activate/deactivate the function. Press the right display button to save and return to the menu.

Use the “All channels” function to activate all channels allocated to the group at once. Once activated, you will no longer be able to see the individual channels in the display. If this function is deactivated, you can activate single channels or all channels individually.

Note: Upon deactivation, the display will show whether and which channels are already allocated to the group, and whether the group is still available.

--	--

Use the channel selection buttons and to activate/deactivate the function.

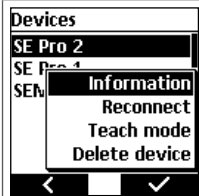
: “All channels” function activated.

: “All channels” function deactivated.

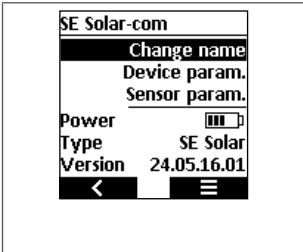
Press the right display button to save and return to the menu.

10.9. Devices

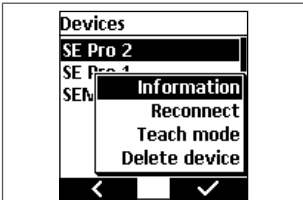
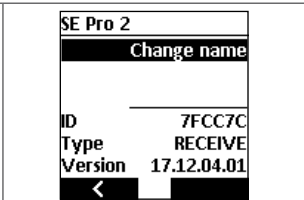
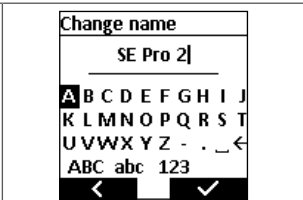
	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Devices” menu, and press the right display button  to access it. Press  to return to the main menu without saving. The assigned devices are shown. Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required device menu, and press the right display button  to open a new menu. Note: The selected device executes a short movement.
---	---

	The following functions for the selected device are offered: • Information: Displays the ID no. and software version of the device. • You can change the device name (saved in the drive or receiver). • You can edit the sensor values. • You can delete devices.
---	--

10.9.1. Device information

	The following information is displayed below the menus for the selected device (the display may vary depending on the device; the display shown here is on the SELVE SE Solar-com drive): • Battery status display for a solar drive • Device type • Alternating between the software version and ID of the device
---	---

10.9.2. Changing the device name

		
Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Information” sub-menu, and press the right display button  to open it.	Press the STOP button to open the editor for changing the device name. Press  to save and return to the submenu.	Use the channel selection buttons ► or ◄ and the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required letter, and press the STOP button to confirm.

10.9.3. Accessing the device parameters

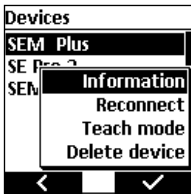
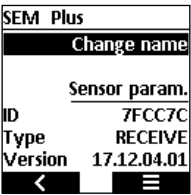
The menu item 'Device parameters' is not available for all commeo devices. There are currently device parameters for the following devices:

- SE Breeze-com drive
- SE Solar-com drive
- commeo Receive On/Off

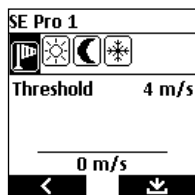
The range of functions of the device parameters varies depending on the device. How to configure the device parameters is described in the operating instructions for the drive or receiver.

10.9.4. Configuring the sensor parameters

To configure the sensor values, a sensor (e.g. the commeo Sensor WSRF) must be connected to the selected device. If a sensor is not connected, “Sensor parameters” is not shown on the display.

	
Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Information” submenu, and press the right display button  to open it.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Sensor param.” menu item, and press the STOP button to confirm. You can edit the following parameter values for the sensor: • Wind • Sun • Dusk • Frost

Wind speed



This function performs an action for the selected device based on the wind speed. If the wind speed measured by the sensor exceeds the set value, this action is performed for the selected device (e.g. the awning is retracted for safety reasons).

Use the channel selection buttons ► or ◀ to select the wind symbol (windsock). The set permitted wind speed for the selected device is shown as the "Threshold".

Select the "Threshold" submenu using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection buttons ► or ◀ to set the permitted wind speed for this device. The setting range is between 2 m/s and 30 m/s. The lower section of the display shows the currently measured wind speed.

► = Increase the permitted wind speed by 2 m/s.

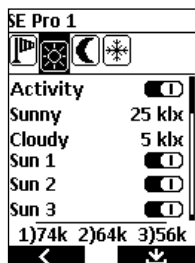
◀ = Reduce the permitted wind speed by 2 m/s.

Note: The wind monitoring function cannot be deactivated.

Press the right display button  to confirm the change and press  to confirm the query.

Should you wish to adjust the sensor parameters again, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the "Sensor param." function, and press the STOP button to confirm.

Automatic sunlight function



This function performs an action for the selected device (e.g. extending the awning to create shade) based on the intensity of sunlight.

Use the channel selection buttons ► or ◀ to select the sun symbol.

Select the “Activity” function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). It is possible to activate/deactivate the automatic sunlight function.

☑: Automatic sunlight function activated.

☐: Automatic sunlight function deactivated.

Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to set the values for “Sunny” and “Cloudy” to between 1 and 3.

Sunny: If the sunlight value measured by the assigned sensor exceeds the set value, an action is performed for the selected device (e.g. awning extends). Use the channel selection buttons ► or ◀ to adjust the value in steps of 5 klux between 20 klux and 100 klux.

Cloudy: If the sunlight value falls below the set value, an action is performed for the selected device (e.g. awning retracts). Use the channel selection buttons ► or ◀ to adjust the value in steps of 5 klux between 5 klux and 85 klux. The “Cloudy” value is always at least 15 klux smaller than the “Sunny” value (= hysteresis).

Sun 1–3: The comemo Sensor WS and WSRF have three light measuring units. The average value of the three units is used for the “Sunny” or “Cloudy” settings. You can activate or deactivate the light measurement units individually for each drive.

☑: Light measurement units function activated.

☐: Light measurement units function deactivated.

Note: Scattered light can lead to overlaps.

Note: The lower section of the display shows the light values currently measured by the three light measurement units.

Automatic dusk function



This function performs an action for the selected device (e.g. retracting the awning in the evening or lowering the Venetian blinds in the evening) based on the intensity of the ambient light.

Use the channel selection buttons ► or ◀ to select the dusk symbol. Select the “Activity” function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). It is possible to activate/deactivate the automatic dusk function.

☀️: Dusk function activated.

🌑: Dusk function deactivated.

Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the values for “Dusky”, and adjust the value in steps of 20 lux between 400 lux and 800 lux using the channel selection buttons ► or ◀.

Note: The lower section of the display shows the dusk value currently measured by the sensor.

Frost monitoring



This function performs an action for the selected device (e.g. no longer automatically extending the awning) based on the measure temperature.

Use the channel selection buttons ► or ◀ to select the frost symbol. Select the “Threshold” function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

Use the channel selection buttons ► or ◀ to adjust the threshold temperature in steps of 1 °C between -15 °C and +5 °C. If the temperature value measured by the sensor falls below the set threshold value, an action is performed for the selected device (e.g. retract awning).

Note: The lower section of the display shows the temperature currently measured by the sensor.

Note: It is not possible to deactivate this function!

Rain function

This function performs an action for the selected device (e.g. the awning is retracted and automatic extension is prevented) based on moisture (rain) or dryness. It is not possible to set a threshold value for the rain function. There are only two states: “wet” or “dry”.

Note: It is not possible to deactivate this function!

10.9.5. Copying and pasting sensor parameters

This function lets you save the set wind, sun, dusk and frost values for a device in temporary memory in the comneo Multi Send 32. You can then transfer the settings to as many additional devices as you like. Any existing values are overwritten.

Note: The temporary memory is deleted at the end of every day, so that no actions accidentally adjust the system.

Press to open the menu.	Select the copy or paste function.	Confirm the selected function.

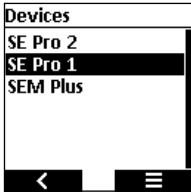
10.9.6. Reconnect

This function is required if you have to reconnect the device after installing a backup or resetting a drive.

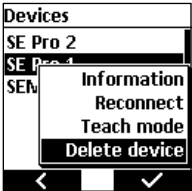
In the “Devices” menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required device, and press the right display button to open a new menu.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Reconnect” function, and press to confirm.

10.9.7. Teach mode

This function is very similar to the search, which can also be achieved by pressing and holding the SELECT button for 3 seconds. Newly found devices are taught immediately and will then be available in the devices list.

	
In the “Devices” menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required device, and press the right display button ■■■ to open a new menu.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Teach mode” function, and press ■■■ to confirm. The search begins. Any new devices found are displayed.

10.9.8. Delete device

		
In the “Devices” menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required device, and press the right display button ■■■ to open a new menu.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Delete device” function, and press ■■■ to confirm.	Confirm by pressing ■■■.

Note: You can also delete devices that can no longer be addressed using the comneo Multi Send 32 (e.g. defective or removed drives).

10.10. Adjustment

Adjustment
Date/Time
Holiday
Astro drift
Language
Location
Display
Display Mode
Sensor visu.
< >

In the main menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Adjustment” menu, and press the STOP button to access it. Press < to return to the main menu without saving.

The editable functions are shown. Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the required function, and press the right display button > to open the respective submenu for editing the function.

10.10.1. Time and date

Date/Time
Time 11:12
Year 2021
Month 06
Day 17
Su./Wi. ☒
< >

Select the required function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection buttons ► or ◀ to edit the function.

The automatic switch to correct the summer and winter time can be activated or deactivated.

☒: “Su./Wi.” function activated.

☐: “Su./Wi.” function deactivated.

Time

The set time is displayed as a 24 hour clock “HH:MM”.

Briefly press the channel selection buttons ► (plus 1 minutes per press) or ◀ (minus 1 minutes per press) to precisely adjust the time. Press and hold one of the channel selection buttons to start a fast cycle, first in intervals of one minute, then 10 minutes. Release the tower selection button to stop the cycle.

Continue as follows:

- Press the right display button > to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press < to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

Year

The set year is displayed as a four-digit date “YYYY”. You can set the year between 2019 and 2099.

Briefly press the channel selection buttons ► (plus 1 year per press) or ◀ (minus 1 year per press) to precisely adjust the year. Press and hold the channel selection buttons to start a fast cycle.

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

Month

The set month is displayed as two digits “MM”.

Briefly press the channel selection buttons ► (plus 1 month per press) or ◀ (minus 1 month per press) to precisely adjust the month. Press and hold the channel selection buttons to start a fast cycle.

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

Day

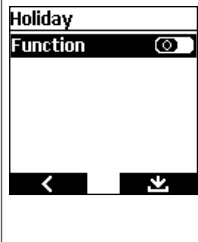
The set day is displayed as two digits “DD”.

Briefly press the channel selection buttons ► (plus 1 day per press) or ◀ (minus 1 day per press) to precisely adjust the day. Press and hold the channel selection buttons to start a fast cycle.

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

10.10.2. Holiday

	Here, you can activate and deactivate the “Holiday” function. The automatic switch to correct the summer and winter time can be activated or deactivated. : “Holiday” function activated. : “Holiday” function deactivated. If the “Holiday” function is activated, every day is treated as a holiday and the switching times for each group change randomly by ± 15 minutes.
---	---

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons  (up) and  (down).

10.10.3. Astro drift

	The Astro drift can be adjusted separately for mornings and evenings by ± 120 minutes. Use the movement buttons  (up) and  (down) to select the morning or evening Astro drift. Use the channel selection buttons  (plus 1 minutes per press) or  (minus 1 minutes per press) to precisely adjust the drift. The corrected switching time is shown in the display.
---	---

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving **or**
- select and edit a different function using the movement buttons  (up) and  (down).

Note: The morning or evening Astro drift set here affects **all** devices. It is added to or subtracted from any Astro drift set individually for the devices in the “Timer” menu.

10.10.4. Language

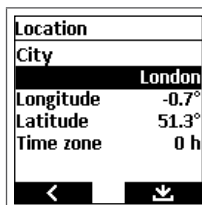


Select the required language using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down).

Continue as follows:

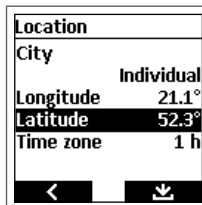
- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving.

10.10.5. Location



Setting the location is important for calculating the Astro times.

A number of major European cities can be chosen straight from the menu. Use the channel selection buttons ► or ◄ to choose a nearby city.



Alternatively, use the movement patterns ▲ (up) and ▼ (down) to select the longitude, latitude or time zone of the precise geographical location.

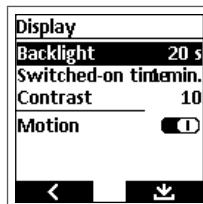
You can set degrees of longitude in steps of 0.1° from -180.0° to +180.0°. You can set degrees of latitude in steps of 0.1° from -90.0° to +90.0°. You can adjust the time zone by ±12 h.

Continue as follows:

- Press the right display button  to save the change and return to the “Adjustment” menu **or**
- press  to return to the “Adjustment” menu without saving.

Note: Determine precise length and width measurements, e.g. via relevant websites.

10.10.6. Display



Select the required function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Use the channel selection buttons ► or ◀ to edit the function.

After editing, press the right display button  to save and return to the “Adjustment” menu, or press  to return to the “Adjustment” menu without saving.

Lighting

You can adjust the activation time of the display backlighting after pressing a button in steps of 5 seconds from 10 to 60 seconds.

Note: Setting a longer activation time for the backlighting shortens the battery life of the comneo Multi Send 32.

Activation time

You can adjust the activation time of the display after the last button press in steps of 1 minute, from 1 to 5 minutes.

Note: Setting a longer activation time for the display shortens the battery life of the comneo Multi Send 32.

Contrast

You can adjust the contrast between the display background and the text shown in black in 10 steps from low to high.

Note: A smaller value sets a lower contrast, causing the text to appear paler.

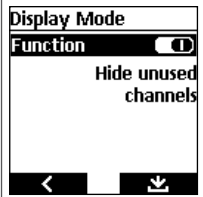
Motion

You can activate and deactivate the motion sensor. When the motion sensor is activated, the display and display lighting switch on automatically when the user grasps the comneo Multi Send 32 with their hand. When the motion sensor is deactivated, the display is activated by pressing a button.

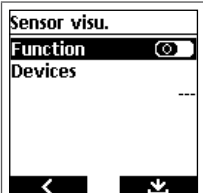
: “Motion” function activated.

: “Motion” function deactivated.

10.10.7. Display mode

	You can hide unused channels and groups to make the user interface clearer and easier to use during operation. Note: All channels and groups will continue to be displayed in the Channels and Groups menus respectively. You can activate/deactivate the “Hide unused channels” function. : “Hide ...” function activated. : “Hide ...” function deactivated. After editing, press the right display button  to save and return to the “Adjustment” menu, or press  to return to the “Adjustment” menu without saving.
---	---

10.10.8. Sensor visu.

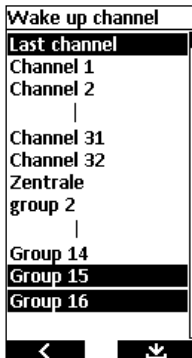
	You can activate/deactivate the “Sensor visu.” function. : “Sensor visu.” function activated. : “Sensor visu.” function deactivated. Note: If the function is deactivated, no devices will be displayed.
---	---

	If the sensor visualisation is activated, the sensor values of the allocated device/sensor are displayed. Use the channel selection buttons  or  to select a different device or sensor. After editing, press the right display button  to save and return to the “Adjustment” menu, or press  to return to the “Adjustment” menu without saving.
---	---

10.11. Expert mode

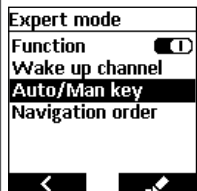
	You can activate/deactivate expert mode. : "Expert mode" activated. : "Expert mode" deactivated. If expert mode is activated, the display is automatically expanded. This allows you to edit additional function functions. Select the required function using the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down). Press  to open the submenu and edit. After editing, press the right display button  to save and return to the "Adjustment" menu, or press  to return to the "Adjustment" menu without saving.
---	---

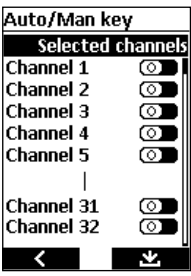
10.11.1. Wake up channel

	
In the "Devices" menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the "Wake up channel" function, and press the right display button  to open the submenu.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) in the submenu to select the channel you wish to show when the display is activated. Press  to confirm. The display switches back to the "Expert mode" menu.

10.11.2. Auto/Man key

Here, you can determine the channel allocation to be applied when switching from manual to automatic mode (start screen, right display button).

	In the “Devices” menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Auto/Man key” function, and press the right display button  to open the submenu. Use the channel selection buttons ► or ◀ to choose between “All channels”, “Current channel” and “Selected channels”. Press the right display button  to save.
---	---

		
All channels are allocated to the Auto/Man switch.	Only the current channel reacts to the Auto/Man switch.	Only the selected channels react to the Auto/Man switch. : Auto/Man activated. : Auto/Man deactivated.

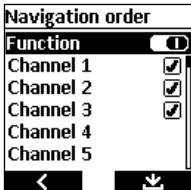
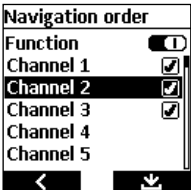
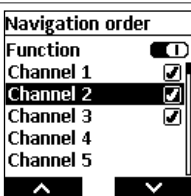
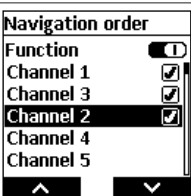
10.11.3. Navigation order

Here, you can set the navigation order of the channels in the start screen. Use the channel selection buttons ► or ◀ to display the channels one after another and arrange them in any order.

	In the “Devices” menu, use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select the “Navigation order” function, and press the right display button  to open the submenu. Use the channel selection buttons ► or ◀ to activate/deactivate the “Navigation order” function. : “Navigation order” activated. : “Navigation order” deactivated. If the “Navigation order” function is activated, the channels are initially arranged beneath each other according to consecutive number. You can change this order.
---	--

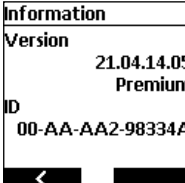
Programming

Example: You wish to display channel 2 after channel 3. The order would then be channel 1, channel 3 and then channel 2:

	
Use the channel selection buttons ► or ◀ to activate/deactivate the “Navigation order” function.	Use the movement buttons ▲ (up) and ▼ (down) to select channel 2 and press the STOP button.
	
An up ▲ and a down ▼ symbol are now shown for the left and right display buttons.	Use the display buttons to move the selected channel down in the list, in this case using the right display button ▼.

Finally, press the STOP button to go back to the previous menu and press the right display button ► to confirm the new order.

10.12. Information

	The display shows the following information: • Software version • Version • Device ID number Press ◀ to return to the main menu.
--	--

11. Factory setting

11.1. Default values

11.1.1. Time and date

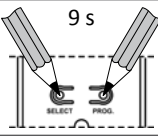
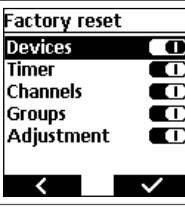
The current time and date (CET) are preset and can be adjusted individually.

11.1.2. Timers

The timers of the first two clocks are preset to these values.

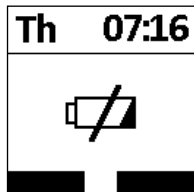
First clock	Second clock
Mode: Mo–Fr and Sa–Su: “individual switching time” preset.	Mode: Mo–Fr and Sa–Su: “Astro evening” preset.
Destination: ▲ (e.g. for roller shutters: “Move shutter to upper end position”).	Destination: ▲ (e.g. for roller shutters: “Move shutter to lower end position”).
Mo–Fr: 07:00	Mo–Fr: 20:00
Sa–Su: 08:00	Sa–Su: 20:00

11.2. Resetting (= RESET) the device to the factory setting (= delivered state)

	Press and hold the SELECT and PROG. buttons on the rear side of the comneo Multi Send 32 simultaneously for 9 seconds.
	Use the ▼ and ▲ buttons to select the menu item you wish to reset. In the menu item, use the ► or ◀ button to activate or deactivate this menu item.  = RESET is executed  = No RESET Press  to execute the reset or  to return to the main menu.
	Press  to confirm or  to return to the selection page. Press  to confirm and follow the wizard to perform commissioning again, as described in “Getting started”.

12. Changing the batteries

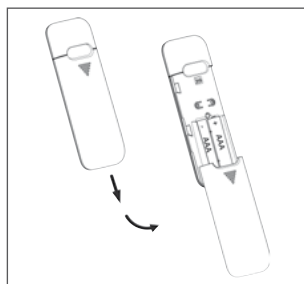
Change the batteries if the small battery symbol  appears on the display. You can still use the comceo Multi Send 32 for a certain period.



Once the battery capacity has completely depleted, the comceo Multi Send 32 switches itself off and cannot be switched on again either through movement or by pressing a button. The display shows a large, crossed-through battery symbol beforehand. You must now replace the batteries.

12.1. Opening the battery compartment

1. Slide the battery cover of the transmitter downwards and remove it.
2. Take out the batteries.
3. Insert the new batteries (LR 03; AAA) in the correct position. Place the battery cover in position and slide it shut.



12.2. Disposing of the batteries

Do not dispose of batteries in household waste. Bring the depleted batteries to your local collection point.



13. Maintenance and servicing

Clean the device using a damp cloth. Do not use any cleaning agent, as this can corrode the plastic.

14. Technical data

Nominal voltage: 3 V DC
Battery type: 2 x LR 03 (AAA) 1.5 V alkaline batteries
Protection class: IP 20
Permitted ambient temperature: 0 to +55 °C
Radio frequency: 868.1 MHz
Transmission power: max. 10 mW
Dimensions: L 165 x W 41 x H 19 mm

Note: The maximum radio range is up to 25 m indoors and up to 350 m in open outdoor areas. Up to 32 receivers can be assigned to each channel, and up to 64 receivers per transmitter.

15. General declaration of conformity

SELVE GmbH & Co. KG hereby declares that the comneo Multi Send 32 complies with the fundamental requirements and other relevant specifications of the directive 2014/53/EU. The declaration of conformity can be viewed on www.selve.de



16. Disposal

Separate disposal of used devices

Used electrical and electronic devices must be disposed of separately from the household waste collection (special collection and return systems).

Meaning of the “crossed-through rubbish bin” symbol

Electrical and electronic devices often feature a symbol of a crossed-through rubbish bin. This indicates that the respective device must be disposed of separately from the household waste at the end of its service life.



National implementation of WEEE

Observe the national regulations for the disposal of electrical and electronic equipment.

Deletion of personal data

Make sure to delete all personal data from the device before disposing of it at the designated location.

Table des matières

1. Consignes de sécurité	103
2. Généralités	103
2.1. Utilisation conforme à l'usage prévu	103
2.2. SELVE-commeo-Funk	104
3. commeo Multi Send KonfigTool	104
3.1. Téléchargement et installation de commeo Multi Send KonfigTool	104
3.2. Connexion USB-C	104
4. Fonctions du commeo Multi Send 32	105
4.1. Mise à jour	105
5. Montage	106
5.1. Instructions de montage	106
5.2. Montage du support mural	106
6. Description de commeo Multi Send 32	107
7. Mise en service	108
8. Explication du fonctionnement	109
8.1. LED d'état	109
8.2. Touches de déplacement HAUT, STOP, BAS	109
8.3. Touche de sélection du canal / groupe	109
8.4. Touche de commutation AUTO/MAN	109
8.5. Ouverture du menu	109
8.6. Touches SELECT / PROG	109
8.7. Position intermédiaire 1	110
8.8. Position intermédiaire 2 (aération / retournement)	111
8.9. Configuration avec commeo Multi Send 32	112
8.9.1. Élément de menu « Changer nom »	113
8.9.2. Élément de menu « Configuration »	114
8.9.3. Programmer capteur	115
8.9.4. Supprimer capteur	115
9. Description de l'écran	116
9.1. Mode fonctionnement	116
9.2. Mode menu	116
9.3. Visualisation du capteur	116
10. Programmation	117
10.1. Écran d'accueil « Affichage de la position »	117
10.1.1. Mode automatique – mode manuel	117
10.1.2. Écran d'accueil « Horaire de commutation suivant »	117
10.2. Aperçu du menu principal	118
10.3. Menu principal et aperçu du menu	119

10.3.1. Mode Expert	119
10.4. Heures de commutation	119
10.4.1. Menu « heures de commutation »	120
10.4.2. Possibilité de sélectionner jusqu'à 4 horaires de commutation	120
10.4.3. Mode (jours de commutation)	120
10.4.4. Horaire de commutation	120
10.4.5. Destination	121
10.4.6. Saisie des horaires de commutation : général	121
10.4.7. Saisie des horaires de commutation : Heures astronomiques	121
10.4.8. Saisie des horaires de commutation : Plages de verrouillage	121
10.4.9. Saisie des horaires de commutation : Offset	122
10.4.10. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Individuel	122
10.4.11. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Lu-Ve, Sa-Di	122
10.4.12. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Lu-Di	123
10.5. Calendrier	123
10.5.1. Calendrier général	123
10.5.2. Activer le calendrier	123
10.5.3. Paramétrer le calendrier	124
10.6. Communiqués	125
10.6.1. Activer une notification	125
10.6.2. Lire une notification	125
10.6.3. Effacer une notification	125
10.7. Canaux	126
10.7.1. Changer le nom d'un canal	126
10.7.2. Passage de la commande tactile à l'auto-positionnement	126
10.7.3. Attribuer des appareils à un canal	127
10.8. Groupes	127
10.8.1. Centrale	127
10.8.2. Passage de la commande tactile à l'auto-positionnement	128
10.8.3. Attribuer des canaux à un groupe	129
10.9. Appareils	130
10.9.1. Informations concernant l'appareil	130
10.9.2. Modifier le nom des appareils	131
10.9.3. Accéder aux paramètres de l'appareil	131
10.9.4. Régler les paramètres du capteur	132
10.9.5. Copier et coller les paramètres du capteur	135

Table des matières

10.9.6. Renouveler apprent.	135
10.9.7. Mode programm.	136
10.9.8. Suppr. appareil	136
10.10. Réglage	137
10.10.1. Date et heure	137
10.10.2. Vacances	139
10.10.3. Décalage Astro	139
10.10.4. Langue	140
10.10.5. Lieu	140
10.10.6. Écran	141
10.10.7. Mode affichage	142
10.10.8. Visualisation du capteur	142
10.11. Mode Expert	143
10.11.1. Canal démarrage	143
10.11.2. Touche Auto/Man	144
10.11.3. Séquence de fonctionnement	144
10.12. Info	145
11. Réglage usine	146
11.1. Valeurs par défaut	146
11.1.1. Date et heure	146
11.1.2. Heures de commutation	146
11.2. Réinitialiser l'appareil aux paramètres d'usine (= état de livraison) (RESET)	146
12. Remplacement des piles	147
12.1. Ouvrir le compartiment de la batterie	147
12.2. Élimination des piles	147
13. Maintenance et entretien	147
14. Données techniques	148
15. Déclaration générale de conformité	148
16. Mise au rebut	148

1. Consignes de sécurité



Avertissement !

- N'utiliser le produit que dans des endroits secs.
- N'utiliser que des pièces originales SELVE dans leur état d'origine.
- Empêcher l'accès à la zone de déplacement de l'installation.
- Tenir les commandes hors de portée des enfants.
- Respecter les dispositions nationales.
- Procéder à l'élimination conforme des piles usagées.
- Ne remplacer les piles que par des modèles de type identique (AAA ; LR 03).
- Si l'installation est pilotée par une ou plusieurs commandes, un contact visuel doit être conservé avec la zone de déplacement de l'installation pendant son fonctionnement.
- L'appareil contient des petites pièces susceptibles d'être avalées.

2. Généralités

L'émetteur commeo Multi Send 32 dispose de 32 canaux et 16 groupes avec minuteries et commande jusqu'à 64 moteurs et récepteurs commeo en fonction des horaires de commutation programmés, ou en fonction des heures de lever et de coucher du soleil via le programme Astro.

Chaque groupe peut être défini comme groupe central. Jusqu'à 4 horaires de commutation peuvent être programmés par jour sur une minuterie pour chaque groupe. Une commande manuelle est possible à tout moment.

Le commeo Multi Send 32 est équipé d'un mode économie d'énergie pour prolonger la durée de vie des piles. Il suffit de bouger l'appareil ou d'appuyer sur n'importe quelle touche du commeo Multi Send 32 pour désactiver le mode économie d'énergie.

Remarque : dans la suite de la présente notice de réglage, moteurs et récepteurs seront parfois désignés par le terme générique « appareils ».

2.1. Utilisation conforme à l'usage prévu

commeo Multi Send 32 est uniquement destiné à la commande d'installations de volets roulants et de protection solaire ainsi que d'autres produits commeo.

- Veuillez noter que les installations radio ne doivent pas être utilisées dans des zones où les risques d'interférences sont élevés (par exemple dans les hôpitaux et les aéroports).
- La télécommande convient uniquement aux appareils et installations sur lesquels une éventuelle défaillance de l'émetteur ou du récepteur ne ferait encourir aucun risque à des personnes, des animaux ou des choses, à moins que ce risque puisse être éliminé par le biais d'autres dispositifs de sécurité.
- L'opérateur ne bénéficie d'aucune protection contre des perturbations dues à d'autres installations de télécommunication ou d'autres équipements terminaux (y compris par exemple des installations radio fonctionnant de manière conforme dans la même plage de fréquence).

2.2. SELVE-commeo-Funk

SELVE-commeo-Funk envoie et reçoit des signaux radio à la fréquence radio 868,1 MHz.

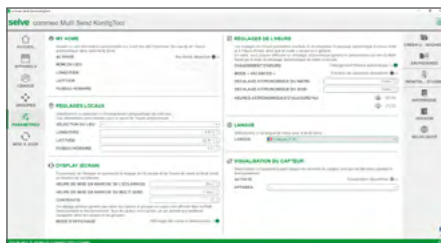
commeo est un système radio bidirectionnel où les données sont sauvegardées aussi bien dans le récepteur que dans l'émetteur. La réinitialisation du récepteur ou la suppression de la liste d'émetteurs entraîne un message d'erreur dans l'émetteur.

Tous les émetteurs commeo peuvent être attribués aux moteurs / récepteurs. Jusqu'à 16 émetteurs peuvent être attribués à un moteur / récepteur. Prendre en compte le mode d'emploi des moteurs / récepteurs.

3. commeo Multi Send KonfigTool

commeo Multi Send KonfigTool est un logiciel exécuté sur un ordinateur de bureau ou un ordinateur portable (Windows).

Chaque paramétrage disponible dans commeo Multi Send 32 peut être aussi configuré en toute simplicité dans KonfigTool. La présentation claire à l'écran et la saisie simplifiée sur le clavier facilitent la configuration de commeo Multi Send 32. Pour cela, commeo Multi Send 32 est relié au PC via un câble USB-C de transfert de données.



Télécharger KonfigTool sur www.selve.de/fr/commeomultisend32

3.1. Téléchargement et installation de commeo Multi Send KonfigTool

Le logiciel « commeo Multi Send KonfigTool » ne peut être téléchargé que via le site Internet SELVE : www.selve.de/commeomultisend32

Il peut être installé dans un dossier au choix. Il suffit de cliquer sur le fichier « MultiSendControlCenter.exe » pour démarrer KonfigTool.

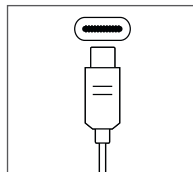
Remarque : il est recommandé de créer un raccourci vers le fichier « MultiSendControlCenter.exe » sur le bureau avec le symbole correspondant (picto).



3.2. Connexion USB-C

Un port USB-C se trouve sur le côté du commeo Multi Send 32. Il permet de raccorder un câble de transfert de données doté d'une prise micro USB-C (photo).

Remarque : la connexion USB-C ne peut pas être utilisée pour alimenter commeo Multi Send 32 en énergie ni pour recharger les piles.



Remarque : tous les câbles USB ne sont pas destinés à la transmission de données. Certains sont uniquement des câbles de charge. Les câbles de charge USB ne peuvent pas être utilisés pour le logiciel. S'il est relié par un câble de charge USB, l'appareil commeo Multi Send 32 ne sera pas reconnu par KonfigTool.

4. Fonctions du commeo Multi Send 32

Le commeo Multi Send 32 dispose des fonctions suivantes :

Fonction	commeo Multi Send 32
Nombre de canaux	32
Nombre de groupes	16
Nombre d'horaires de commutation par groupe et par jour	4
Fonction calendrier « Vacances / Jours fériés »	✓
Affichage de la position actuelle du store (photo et pourcentage)	✓
Mode expert	✓
Offset-Astro supplémentaire	✓
Tri individuel des canaux et des groupes	✓
Définition individuelle de la page d'accueil	✓
Configuration individuelle de l'interrupteur AUTO/MAN	✓
Mode économie d'énergie : activer / désactiver les détecteurs de mouvement	✓
activer / désactiver les notifications	✓

4.1. Mise à jour

Une mise à jour gratuite est disponible pour passer toutes les précédentes versions de commeo Multi Send 32 à la version de actuelle :

1. Télécharger commeo Multi Send KonfigTool.
2. Raccorder commeo Multi Send 32 au PC au moyen d'un câble USB-C de transfert de données.
3. Démarrer commeo Multi Send KonfigTool, le connecter à commeo Multi Send 32 et ouvrir « MISE À JOUR ».
4. Suivre les instructions suivantes.

Remarque : n'interrompez pas la connexion USB pendant la mise à jour !

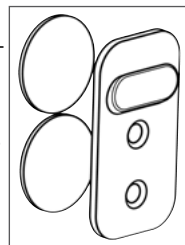
5. Montage

5.1. Instructions de montage

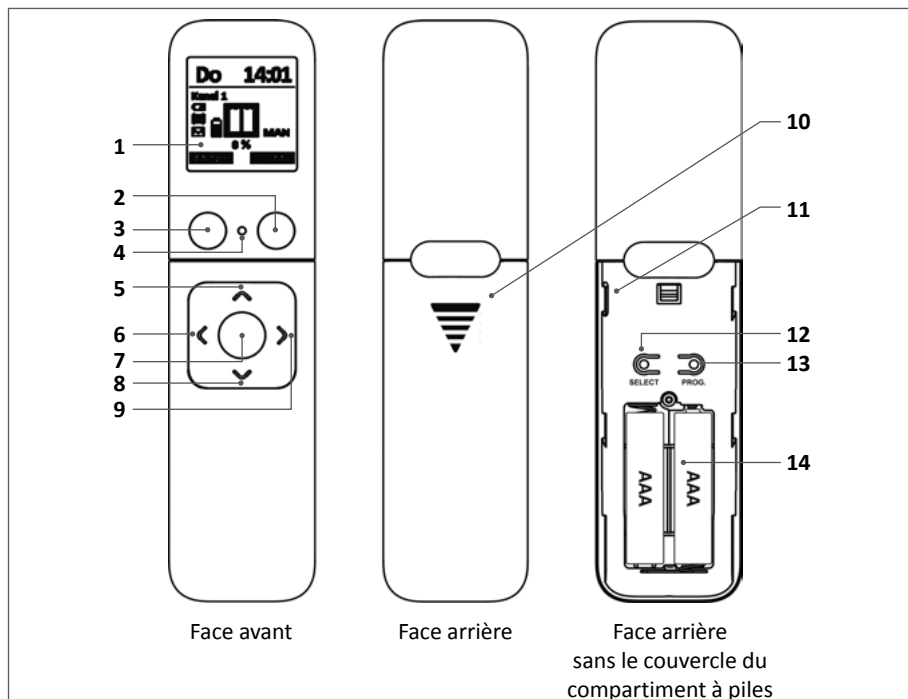
- Veillez à ce que la commande ne soit pas installée et ne fonctionne pas à proximité de surfaces métalliques ou de champs magnétiques.
- Les surfaces métalliques ou les vitres à revêtement métallique situées dans le champ de la liaison radio peuvent diminuer considérablement la portée.
- Les dispositifs radio qui émettent à la même fréquence peuvent entraîner des perturbations de la réception.
- Veuillez noter que la portée du signal radio est limitée par la législation et la conception architecturale.

5.2. Montage du support mural

- Avant de procéder au montage à l'emplacement souhaité, vérifiez que l'émetteur, les moteurs et les récepteurs sont en parfait état de fonctionnement.
- Fixez le support à l'aide des deux pastilles adhésives fournies. Vous pouvez également utiliser des chevilles et des vis adaptées (par exemple des vis à tête fraisée 3,5 x 30 mm).



6. Description de comemo Multi Send 32

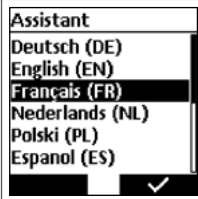
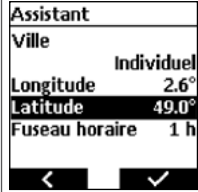


- 1 Écran
- 2 **Écran** touche de droite
- 3 **Écran** touche de gauche
- 4 LED d'état
- 5 **HAUT** touche ▲
- 6 Sélection du canal-touche de gauche ◀
- 7 **STOP** touche ■
- 8 **BAS** touche ▼
- 9 Sélection du canal-touche de droite ▶
- 10 Couvercle du compartiment à piles
- 11 Port USB-C
- 12 Touche de sélection / **SELECT**
- 13 Touche de programmation / **PROG.**
- 14 2 piles AAA

7. Mise en service

Dans l'assistant, les premières étapes sont effectuées pour la mise en service de commeo Multi Send 32. « Assistant » s'affiche en haut de l'écran. Au démarrage, l'assistant doit être parcouru en intégralité.

Remarque : retirer l'isolateur de la batterie avant la mise en service. Pour ce faire, retirer le couvercle du compartiment à piles et enlever l'isolateur. Voir Remplacement des piles.

	Sélectionner la langue souhaitée en utilisant les touches ▼ et ▲. Sélectionner  pour confirmer la langue. La prochaine fenêtre s'affiche toujours automatiquement à l'écran.
	Sélectionner l'élément de menu souhaité en utilisant les touches ▼ et ▲. Sélectionner les autres villes prédéfinies en utilisant les touches ► ou ◀. Confirmer le choix de la ville avec . La prochaine fenêtre s'affiche automatiquement à l'écran. Si l'emplacement exact avec la longitude et la latitude doit être saisi, sélectionner l'élément de menu « Longitude » en utilisant les touches ▼ et ▲.
	Pour modifier la longitude ou la latitude, presser les touches ► ou ◀. Une brève pression effectue une modification de 1/10°. Une pression prolongée augmente ou réduit rapidement la valeur. Remarque : calcul de longitudes et latitudes précises, p. ex. via des pages Internet s'y rapportant. Confirmer les coordonnées géographiques avec .
	Sélectionner l'élément de menu souhaité en utilisant les touches ▼ et ▲. Modifier les valeurs avec ► ou ◀. Été/Hiver :  = changement automatique de l'heure d'été/d'hiver  = pas de changement automatique Sélectionner  pour confirmer les paramètres.
	La mise en service est à présent terminée, commeo Multi Send 32 est opérationnel.

Remarque : après le remplacement des piles, seul le menu de réglage de l'heure et de la date s'affiche comme assistant. Les autres données restent sauvegardées.

8. Explication du fonctionnement

8.1. LED d'état

Un signal radio sortant est signalisé par la lumière verte de la LED d'état. En cas de notification, la LED d'état passe du vert au rouge au bout de quelques instants. Si aucun récepteur n'est encore attribué au canal sélectionné, la LED affiche une lumière orange.

8.2. Touches de déplacement HAUT, STOP, BAS

Les touches de déplacement (haut = ▲, bas = ▼) permettent de faire fonctionner les moteurs et récepteurs respectifs du canal ou du groupe souhaité.

Remarque : dans le cas de stores en tissu, la touche HAUT (▲) permet de replier le store, la touche BAS (▼) de le déplier.

Dans un élément de menu de commeo Multi Send 32, ces touches servent à la sélection.

8.3. Touche de sélection du canal / groupe

La touche de sélection du canal ou du groupe permet de sélectionner les différents canaux et groupes.

Remarque : la commande de déplacement dans le groupe central s'applique à **tous** les moteurs et récepteurs programmés dans commeo Multi Send 32.

8.4. Touche de commutation AUTO/MAN

En mode automatique (AUTO), des commandes automatiques et manuelles sont envoyées depuis commeo Multi Send 32. En mode manuel (MAN), seules des commandes manuelles sont envoyées depuis commeo Multi Send 32 (HAUT, STOP, BAS sur pression des touches correspondantes).

8.5. Ouverture du menu

Appuyer sur la touche gauche de l'écran pour accéder au menu principal. La sélection et le paramétrage sont décrits au chapitre « Programmation ».

Appuyer plus longuement sur la touche gauche de l'écran pour activer la visualisation du capteur et afficher les valeurs actuelles du capteur (vent, soleil, etc.). Il faut pour cela que la visualisation du capteur soit activée dans le menu.

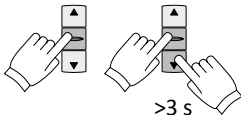
8.6. Touches SELECT / PROG

Les touches SELECT et PROG au dos de commeo Multi Send 32 permettent d'attribuer et de paramétrer les différents moteurs et récepteurs. Les instructions précises à ce sujet sont fournies dans la notice du moteur ou du récepteur correspondant.

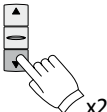
8.7. Position intermédiaire 1

La position intermédiaire est une position à choisir librement entre la position finale supérieure et la position finale inférieure.

Régler la position intermédiaire 1 :

Commande	Course
	 Placer le moteur en position finale supérieure au moyen de la touche HAUT.
	 Appuyer sur la touche STOP puis également sur la touche BAS. Maintenir ces deux touches enfoncées. La course de programmation débute au bout de 3 secondes. Régler la position intermédiaire 1 souhaitée au moyen des touches BAS et HAUT en maintenant la pression sur la touche STOP.
	 Relâcher la touche STOP pour enregistrer la position.

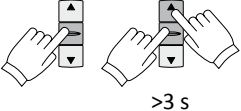
Démarrer la position intermédiaire 1 :

Commande	Course
	 Appuyer deux fois de suite brièvement sur la touche BAS (double pression).

8.8. Position intermédiaire 2 (aération / retournement)

La position intermédiaire est une position à choisir librement entre la position finale supérieure et la position finale inférieure.

Régler la position intermédiaire 2 :

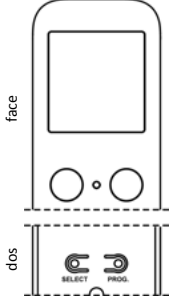
Commande	Course
	 Placer le moteur en position finale inférieure au moyen de la touche BAS.
	 Appuyer sur la touche STOP puis également sur la touche HAUT. Maintenir ces deux touches enfoncées. La course de programmation débute au bout de 3 secondes. Régler la position intermédiaire 2 souhaitée au moyen des touches HAUT et BAS en maintenant la pression sur la touche STOP.
	 Relâcher la touche STOP pour enregistrer la position.

Démarrer la position intermédiaire 2 :

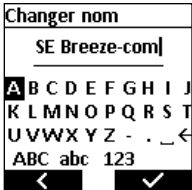
Commande	Course
	 Appuyer deux fois de suite brièvement sur la touche HAUT (double pression).

8.9. Configuration avec commeo Multi Send 32

Remarque : pour ces réglages, le moteur doit être sélectionné avec un émetteur en mode SELECT (la LED d'état clignote lentement en orange). Si plusieurs moteurs / récepteurs s'affichent, appuyer sur la touche SELECT jusqu'à ce que le moteur / récepteur souhaité émette un bref tressaillement.

		
Appuyer pendant 3 secondes sur la touche SELECT au dos de commeo Multi Send 32. La LED clignote en orange.	commeo Multi Send 32 scanne l'environnement et détecte les moteurs / récepteurs qui sont nouveaux ou qui ont été mis hors tension précédemment.	Confirmer le processus de scannage en appuyant sur .
		
Si plusieurs moteurs / récepteurs ont été détectés, cela sera indiqué. Ici : 2 moteurs ont été détectés et le premier est sélectionné (automatiquement).	Appuyer brièvement sur la touche SELECT pour sélectionner le moteur / récepteur suivant. Le moteur sélectionné émet un bref tressaillement de haut en bas. Ensuite, accéder au menu de configuration au moyen de la touche droite de l'écran .	Sélectionner l'élément de menu souhaité à l'aide des touches ▲ ou ▼ et appuyer sur la touche droite de l'écran . Attention ! Le nombre et le type d'éléments de menu sont déterminés par le récepteur actuellement sélectionné avec SELECT.

8.9.1. Élément de menu « Changer nom »

		
Sélectionner l'élément de menu « Changer nom » à l'aide des touches ▲ ou ▼ et appuyer sur la touche droite de l'écran .	Le curseur clignote après la dernière lettre du nom. Sélectionner la flèche « ← » à l'aide des touches ▲, ▼, ◀ ou ▶. Appuyer plusieurs fois sur la touche STOP pour effacer le nom précédent. Sélectionner les différentes lettres du nouveau nom l'une après l'autre à l'aide des touches ▲, ▼, ◀ ou ▶ et les confirmer successivement en utilisant la touche STOP. Confirmer le nom modifié au moyen de la touche droite de l'écran .	commeo Multi Send 32 confirme le nouveau nom. Retourner au menu SELECT au moyen de la touche droite de l'écran .

8.9.2. Élément de menu « Configuration »

Définir l'application du récepteur

 Sélectionner l'élément de menu « Configuration » à l'aide des touches ▲ ou ▼ et appuyer sur la touche droite de l'écran .	 Sélectionner l'application de récepteur souhaitée à l'aide des touches ◀ ou ▶ et confirmer avec la touche droite de l'écran . Retourner au menu SELECT en appuyant sur .	Applications de récepteur disponibles : Type 00 : Store intérieur Type 01 : Store extérieur Type 02 : Store/écran intérieur Type 03 : Store/écran extérieur Type 04 : Store pour magasin Type 05 : Volets roulants Type 06 : Motorisation de fenêtre
---	---	---

Remarque : pour plus de détails sur les applications de récepteur, veuillez vous référer aux notices des moteurs / récepteurs concernés.

Activer ou désactiver des fonctions du moteur / récepteur

	Sélectionner la fonction souhaitée à l'aide des touches ▲ ou ▼, puis appuyer sur les touches ◀ ou ▶ pour activer ou désactiver la fonction souhaitée.  = Fonction déprogrammée  = Fonction programmée Attention ! Le nombre et le type de fonctions sont déterminés par le récepteur. Confirmer en appuyant sur la touche droite de l'écran  et retourner au menu SELECT au moyen de la touche .
---	--

8.9.3. Programmer capteur

	
Sélectionner l'élément de menu « Programmer capteur » à l'aide des touches ▲ ou ▼ et appuyer sur la touche droite de l'écran .	L'activation est confirmée. Il faut encore appuyer brièvement sur la touche PROG du capteur. Retourner au menu SELECT en appuyant sur .

Remarque : le capteur doit alors être enregistré en suivant la procédure standard (voir la notice de réglage du capteur commeo WS / WSRF).

8.9.4. Supprimer capteur

		
Sélectionner l'élément de menu « Supprimer capteur » à l'aide des touches ▲ ou ▼ et appuyer sur la touche droite de l'écran .	Confirmer la question de sécurité en appuyant sur .	Le capteur est supprimé dans commeo Multi Send 32. Retourner au menu SELECT en appuyant sur .

Description de l'écran

9. Description de l'écran

9.1. Mode fonctionnement

	1 Jour de la semaine et heure 2 Canal / groupe ou nom du canal / du groupe 3 Niveau des piles (seulement si presque vides) 3 Niveau des piles de l'émetteur (seulement si presque vides) 4 Affichage « Commande tactile activée » 5 Niveau de charge de la batterie du moteur solaire 6 Affichage « Nouveau message » 7 Affichage de la position des appareils en % 8 Fonction de la touche gauche de l'écran : • pression courte : menu principal • pression longue : visualisation du capteur 9 Affichage visuel de la position 10 Affichage « Automatique / Manuel » 11 Fonction de la touche gauche de l'écran : passage du mode automatique au mode manuel et inversement
--	---

9.2. Mode menu

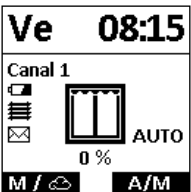
	1 Affichage de l'élément de menu 2 Éléments de menu : à sélectionner avec les touches ▲ ou ▼ 3 Fonction de la touche gauche de l'écran : retour sans enregistrer 4 Fonction de la touche droite de l'écran : ouvrir l'élément de menu
--	--

9.3. Visualisation du capteur

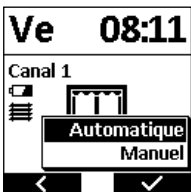
	La visualisation du capteur permet d'afficher à l'écran les données actuelles mesurées par le capteur.
--	---

10. Programmation

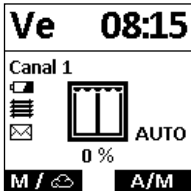
10.1. Écran d'accueil « Affichage de la position »

Aucun appareil programmé	Au moins 1 appareil attribué
	
À la livraison ou après une réinitialisation aux paramètres d'usine, aucun appareil n'est attribué à commeo Multi Send 32. Le menu principal peut être ouvert. Dans cet état, les moteurs et récepteurs sont d'abord programmés dans commeo Multi Send 32.	Depuis l'écran d'accueil, accéder au menu principal à l'aide de la touche gauche de l'écran MENU ou M /. L'affichage de la touche gauche de l'écran varie en fonction de l'activation ou de la désactivation de la visualisation du capteur. MENU : visualisation du capteur désactivée. M / : visualisation du capteur activée. La touche droite de l'écran A/M permet de passer du mode automatique au mode manuel, et inversement.

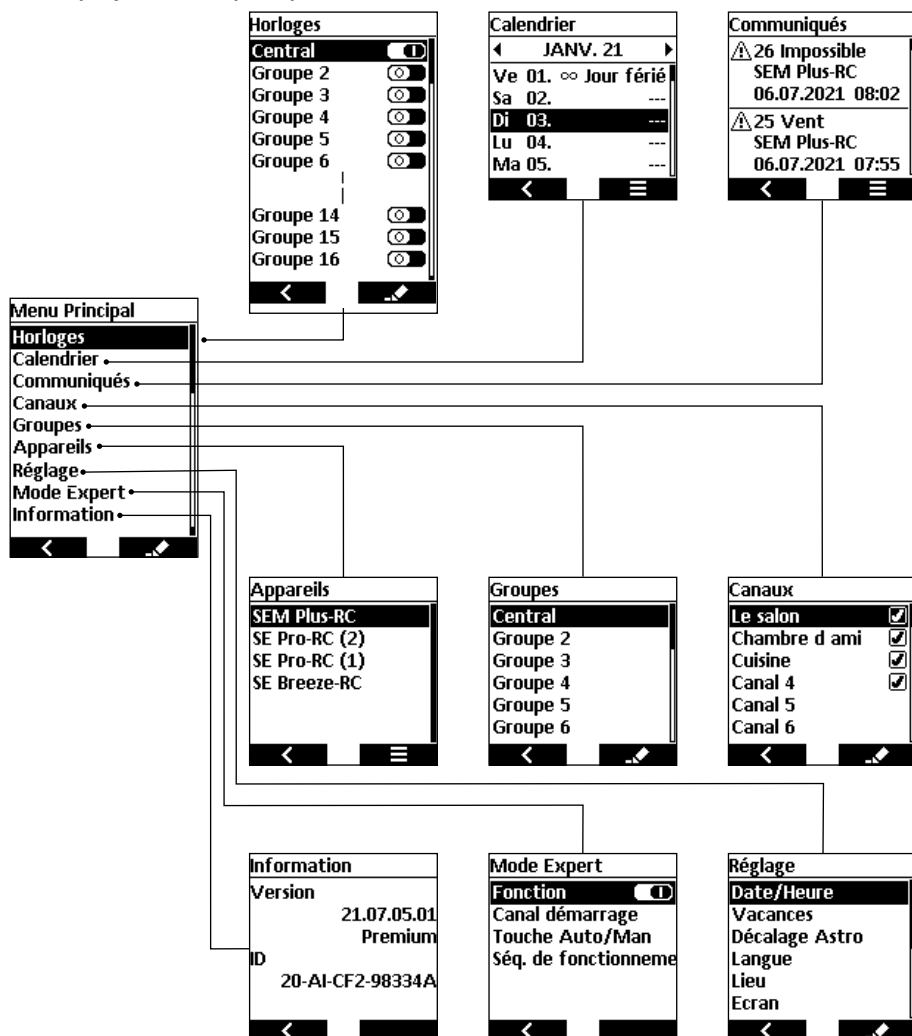
10.1.1. Mode automatique – mode manuel

	Ouvrir le menu de sélection avec la touche droite de l'écran A/M et sélectionner le mode de fonctionnement souhaité avec les touches ▼ (haut) ou ▲ (bas). Confirmer la sélection avec ✓. L'écran d'accueil s'affiche à nouveau.
--	---

10.1.2. Écran d'accueil « Horaire de commutation suivant »

	
Utiliser la touche ► pour changer d'affichage.	Lorsque le mode automatique est activé à l'aide de la touche droite de l'écran, l'horaire de commutation suivant (et la direction correspondante) s'affiche automatiquement.

10.2. Aperçu du menu principal



10.3. Menu principal et aperçu du menu



Les touches ▼ (bas) et ▲ (haut) permettent de naviguer jusqu'à l'élément de menu souhaité.

La touche droite de l'écran  permet ensuite d'ouvrir l'élément de menu sélectionné.

Pour la description suivante des différents éléments de menu, sélectionner et ouvrir à présent le menu « Mode Expert » à l'aide des touches ▼ (haut) et ▲ (bas).

10.3.1. Mode Expert



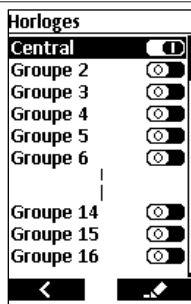
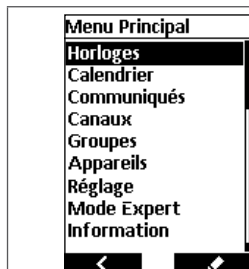
Les touches ▼ (bas) et ▲ (haut) permettent de naviguer jusqu'à l'élément de menu « Fonction ».

Utiliser la touche ► pour activer la fonction , ou la touche ◀ pour la désactiver .

Activer à présent la fonction et appuyer deux fois sur la touche gauche de l'écran  pour retourner à l'écran d'accueil.

10.4. Heures de commutation

Depuis le menu principal, utiliser la touche droite de l'écran  et passer au menu « Horloges ». Toujours avec la touche droite de l'écran , aller dans le menu de la centrale ou du groupe où les horaires de commutation doivent être paramétrés et les groupes activés / désactivés. Depuis le sous-menu respectif, retourner au menu précédent sans enregistrer avec la touche gauche de l'écran . Dans le menu de la centrale ou du groupe, enregistrer les valeurs modifiées avec la touche droite de l'écran  et retourner au menu « Horloges ».



10.4.1. Menu « heures de commutation »

- Il est possible de programmer 4 horaires de commutation pour chacun des 16 groupes.
- Sélectionner la centrale ou un groupe au choix à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).
- Utiliser la touche ► pour activer le fonctionnement de la centrale / du groupe , ou la touche ◀ pour le désactiver .

10.4.2. Possibilité de sélectionner jusqu'à 4 horaires de commutation

Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Di Individuel Destination Lu-Di 08:00 < >	• Il est possible d'attribuer 4 horaires de commutation à la centrale et à chacun des groupes. • Le mode, la destination et les jours de commutation de ces 2 horaires peuvent varier. • Utiliser les touches ► ou ◀ pour naviguer entre les horaires de commutation.. • Utiliser les touches ▼ (bas) ou ▲ (haut) pour passer d'une étape à l'autre (mode, destination ou jours de commutation).
--	---

10.4.3. Mode (jours de commutation)

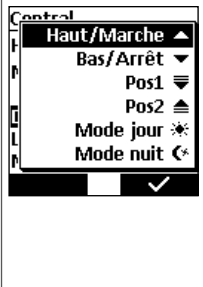
Pour afficher les trois modes, appuyer sur la touche STOP. Naviguer jusqu'au mode souhaité à l'aide des touches ▼ (bas) et ▲ (haut) puis confirmer la sélection avec .

Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Di Destin Lu-Di Lu-Di Lu-Ve,Sa-Di Individuel ✓	Lu-Di : Entrer un horaire de commutation qui sera exécuté les 7 jours de la semaine. Lu-Ve, Sa-Di : Entrer deux horaires de commutation. L'un des horaires sera exécuté cinq jours sur sept, du lundi au vendredi, l'autre les deux jours restants, le samedi et le dimanche. Individuel : Il est possible de programmer un horaire de commutation individuel pour chaque jour de la semaine.
---	--

10.4.4. Horaire de commutation

Central Heure 1 2 3 4 Mode Individuel Destina Individuel Lu Astro Ma Astro soir ✓	Individuel : La commutation se fait à l'heure précise enregistrée. Astro : La commutation a lieu en fonction de l'emplacement, à l'heure du lever du soleil (Menu principal → Réglage → Lieu). Astro soir : La commutation a lieu en fonction de l'emplacement, à l'heure du coucher du soleil.
--	--

10.4.5. Destination

	Haut/Marche : La destination est la position finale supérieure (ouvert). Bas/Arrêt : La destination est la position finale inférieure (fermé). Pos 1 : La destination est la première position intermédiaire. Pos 2 : La destination est la deuxième position intermédiaire. Mode jour : Le positionnement dépend de l'état de jour du profil du récepteur (voir la notice du moteur / récepteur). Mode nuit : Le positionnement dépend de l'état de nuit du profil du récepteur (voir la notice du moteur / récepteur).
---	--

10.4.6. Saisie des horaires de commutation : général

- Utiliser les touches ▼ (bas) ou ▲ (haut) pour sélectionner les jours de la semaine.
- Les horaires de commutation et les plages de verrouillage se règlent à l'aide des touches de sélection du canal ► (= heure de commutation plus tard) ou ◀ (= heure de commutation plus tôt). Une pression courte des touches de sélection du canal permet de régler l'heure de minute en minute. Une pression prolongée des touches de sélection du canal permet de faire défiler le temps automatiquement, plus rapidement.
- Si aucune commutation ne doit avoir lieu pendant un ou plusieurs jours, l'affichage reste --:--.
- Pour désactiver une heure de commutation ou une plage de verrouillage déjà paramétrée, remettre l'heure à 00:00 au moyen des touches ► et ◀. Les chiffres disparaissent alors automatiquement et --:-- s'affiche.
- Il est possible de décaler les heures astronomiques de tous les groupes via le menu « Réglage ».

10.4.7. Saisie des horaires de commutation : Heures astronomiques

Afin de garantir la précision de la **fonction astro**, l'emplacement géographique et la date actuelle doivent être renseignés (menu « Réglage »). La fonction astro calcule les horaires de commutation selon les heures de lever et de coucher du soleil, au jour le jour. Ces horaires varient donc quotidiennement.

10.4.8. Saisie des horaires de commutation : Plages de verrouillage

En l'absence de **plage de verrouillage** enregistrée, l'heure astronomique du jour est respectée. L'enregistrement d'une plage de verrouillage permet de limiter la fonction astro afin que la commutation n'ait pas lieu trop tôt le matin ni trop tard le soir en été.

Exemple : Astro, plage de verrouillage 08:00 : même si le jour se lève tôt en été, la commande **PAS AVANT** 08:00 est exécutée.

Astro soir, plage de verrouillage 18:00 : même si le jour se couche tard en été, la commande **PAS APRÈS** 18:00 est exécutée.

10.4.9. Saisie des horaires de commutation : Offset

Si l'heure est en mode « Astro » ou « Astro soir », un réglage Offset supplémentaire est disponible. La fonction Offset permet de décaler les heures astronomiques calculées pour le jour même du délai Offset paramétré (± 120 minutes). Cela permet une personnalisation supplémentaire de chacun des horaires de commutation.

Exemple : Un horaire de commutation active le groupe des éclairages du jardin avec la fonction Astro soir. Si l'Offset est défini à - 30 minutes, le déclenchement des éclairages est avancé de 30 minutes. Cela signifie que l'éclairage s'allumera 30 minutes plus tôt que l'heure astronomique calculée par commeo Multi Send 32.

10.4.10. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Individuel

Écrans

Horaires de commutation	Plages de verrouillage, Offset	
	Astro	Astro soir
Central Heure 1 2 3 4 Mode Individuel Individuel Destination ▲ Lu 07:00 Ma 07:00 Me 07:00 Je 07:00 Ve 07:00 Sa 08:00 Di 08:00 < ⏴	Central Heure 1 2 3 4 Mode Individuel Astro Destination ▲ Lu 07:00 Ma 07:00 Me 07:00 Je 07:00 Ve 07:00 Sa 08:00 Di 08:00 Offset -3 min. < ⏴	Central Heure 1 2 3 4 Mode Individuel Astro soir Destination ▲ Lu 07:00 Ma 07:00 Me 07:00 Je 07:00 Ve 07:00 Sa 08:00 Di 08:00 Offset -3 min. < ⏴

10.4.11. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Lu-Ve, Sa-Di

Écrans

Horaires de commutation	Plages de verrouillage, Offset	
	Astro	Astro soir
Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Ve,Sa-Di Individuel Destination ▲ Lu-Ve 07:00 Sa-Di 08:00 < ⏴	Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Ve,Sa-Di Astro Destination ▲ Lu-Ve 07:00 Sa-Di 08:00 Offset -3 min. < ⏴	Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Ve,Sa-Di Astro soir Destination ▲ Lu-Ve 07:00 Sa-Di 08:00 Offset -3 min. < ⏴

10.4.12. Saisie des horaires de commutation / plages de verrouillage : mode Lu-Di

Écrans

Horaires de commutation Individuel	Plages de verrouillage, Offset	
	Astro	Astro soir
Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Di Destination Individuel Lu-Di 08:00 <	Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Di Destination Astro Lu-Di 08:00 Offset -3 min. <	Central Heure 1 2 3 4 Mode Lu-Di Destination Astro soir Lu-Di 08:00 Offset -3 min. <

10.5. Calendrier

Dans le menu principal, sélectionner le menu « Calendrier » à l'aide des touches ▼ (bas) ou ▲ (haut) et passer dans le menu « Calendrier » avec la touche droite de l'écran ➡. Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur <.

10.5.1. Calendrier général

- Les jours du calendrier peuvent être identifiés individuellement comme jours de congé, jours fériés ou jours fériés permanents.
- À la livraison, le calendrier est désactivé.

10.5.2. Activer le calendrier

Ouvrir l'activation avec la touche droite de l'écran ➡ et confirmer avec ✓.

Calendrier Le calendrier est désactivé! <	Calendrier Le calendrier est désactivé! Activer < ✓	Calendrier < JANV. 21 > Ve 01. ∞ Jour férié Sa 02. --- Di 03. --- Lu 04. --- Ma 05. --- <
---	--	--

10.5.3. Paramétrer le calendrier

- Choisir un mois dans le calendrier à l'aide des touches ► et ◀. Le calendrier est édité pour deux ans.
- Sélectionner la date avec les touches ▼ (bas) et ▲ (haut).
- Les touches ► et ◀ permettent de définir cette date comme Vacances, Jour férié ou ∞ Jour férié.

Vacances

Ce jour-là, la fonction de vacances s'applique à tous les horaires de commutation, même si la fonction de vacances est désactivée via le menu.

Jour férié

Un jour férié est traité de la même manière qu'un dimanche.

Un jour férié n'est enregistré qu'une seule fois pour une date : à la fin de l'année, il est automatiquement supprimé (c'est-à-dire que ce n'est pas un jour férié lié à une date fixe, par exemple Pâques ou la Pentecôte).

∞ Jour férié

Un jour férié est traité de la même manière qu'un dimanche.

Un ∞ Jour férié reste enregistré à la fin de l'année, au passage de l'année suivante (vaut pour les jours fériés liés à des dates fixes comme Noël ou le 1er mai.).

10.6. Communiqués

Dans le menu principal, sélectionner le menu « Communiqués » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et passer dans le menu « Communiqués » avec la touche droite de l'écran . Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur .

10.6.1. Activer une notification

	Une notification fait référence au symbole de l'enveloppe sur l'écran d'accueil. L'utilisateur peut activer ou désactiver la réception de ces messages. Choisir l'élément de menu « Notification » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Utiliser la touche ► pour activer la fonction , ou la touche ◀ pour la désactiver . Confirmer la sélection avec la touche droite de l'écran .
---	---

10.6.2. Lire une notification

Naviguer entre les notifications à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Les notifications sont numérotées par ordre d'apparition.

Message	Signification
Surcharge	Le moteur a détecté une surcharge.
Obstacle	Le moteur a détecté un obstacle.
Heure de commutation	Une action de commutation n'a pas été exécutée.
Impossible	Une action manuelle à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) n'est pas exécutée (p. ex. positions finales non paramétrées).
Radio	Le signal radio de commeo Multi Send 32 ne parvient pas à atteindre l'appareil commeo affiché.
Capteur	La liaison avec le capteur a été perdue.
Vent	Le moteur est en « alarme de vent ».
Alarme	Le moteur est en alarme générale (pas en « alarme de vent »).

10.6.3. Effacer une notification

Remarque : toutes les notifications sont systématiquement supprimées.

	Choisir l'élément de menu « Effacer » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Confirmer la sélection et la question de sécurité, à chaque fois avec la touche droite de l'écran .
---	---

10.7. Canaux

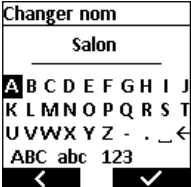
Dans le menu principal, sélectionner le menu « Canaux » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et passer dans le menu « Canaux » avec la touche droite de l'écran . Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur .

Le canal décrit le raccordement d'un ou de plusieurs appareil(s). Il est recommandé de n'attribuer qu'un seul moteur ou récepteur à chaque canal.

Le menu « Canaux » permet d'identifier directement combien d'appareils sont attribués au canal ou si le canal est encore libre.

10.7.1. Changer le nom d'un canal

Il est possible de donner un nom individuel à chacun des 32 canaux.

		
Choisir le canal souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Entrer dans le sous-menu au moyen de la touche droite de l'écran .	Passer au menu « Changer nom » en utilisant la touche STOP.	Choisir les lettres souhaitées ou l'action à l'aide des touches ▲, ▼, ► et ◀, et confirmer avec la touche STOP. Enregistrer au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au sous-menu.

10.7.2. Passage de la commande tactile à l'auto-positionnement

	Choisir l'élément de menu « Commande tactile » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Les touches ► et ◀ permettent d'activer / de désactiver la fonction. : la fonction « Commande tactile » est activée. : la fonction « Commande tactile » est désactivée. Enregistrer la sélection au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au menu.
--	---

Remarque : en mode de commande tactile, le moteur s'enclenche avec un décalage de 0,5 seconde sur pression des touches de déplacement ▲ (haut) et ▼ (bas). Si la pression de la touche de déplacement est relâchée dans la seconde, le moteur s'arrête. Si la pression de la touche de déplacement est maintenue plus d'une seconde, le moteur passe en mode d'auto-positionnement.

Remarque : le mode de commande tactile est utile pour ajuster l'angle d'inclinaison des lamelles d'un store vénitien.

À la livraison, la commande tactile est désactivée.

10.7.3. Attribuer des appareils à un canal

 Liste des appareils pouvant ici être attribués à ce canal	Appareil activé dans le canal :  Appareil désactivé dans le canal : 
--	--

Plusieurs appareils peuvent être attribués à chaque canal. L'écran indique si les appareils attribués à ce canal sont activés ou désactivés. Des appareils désactivés ne réagissent pas aux commandes de commutation.

Les touches ► et ◀ permettent d'activer / de désactiver la fonction. Enregistrer la sélection au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au menu.

10.8. Groupes

Dans le menu principal, choisir le menu « Groupes » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et passer dans le menu « Groupes » avec la touche droite de l'écran . Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur .

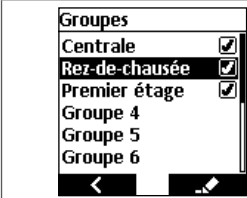
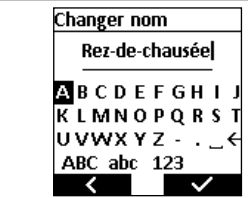
Un groupe décrit le raccordement d'un ou de plusieurs canal / canaux. La présente étape permet d'attribuer les canaux aux groupes.

Le menu « Groupes » indique directement combien de canaux sont attribués au groupe ou si le groupe est encore libre.

Tous les canaux sont attribués au groupe « Centrale ».

10.8.1. Centrale

Pour changer le nom d'un groupe, enregistrer toujours la modification au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au menu.

		
Choisir le groupe souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Entrer dans le sous-menu au moyen de la touche droite de l'écran .	Passer au menu permettant d'éditer le nom du groupe en utilisant la touche STOP.	Choisir les lettres souhaitées ou l'action à l'aide des touches ▲, ▼, ► et ◀, et confirmer avec la touche STOP. Enregistrer la modification au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au sous-menu.

10.8.2. Passage de la commande tactile à l'auto-positionnement

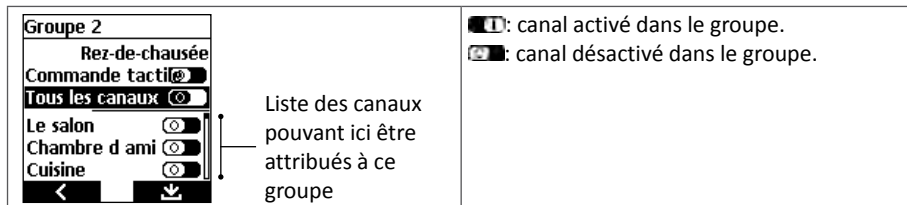
Remarque : le présent chapitre explique comment régler la commande tactile pour un groupe, c'est-à-dire pour plusieurs moteurs et récepteurs. Dans le menu « Canaux », la commande tactile peut être activée / désactivée pour chaque canal individuellement.

Groupe 2 Rez-de-chausée Commande tactile  Tous les canaux  Le salon  Chambre d'ami  Cuisine   	Choisir l'élément de menu « Commande tactile » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Les touches ► et ◄ permettent d'activer / de désactiver la fonction. : la fonction « Commande tactile » est activée. : la fonction « Commande tactile » est désactivée. Enregistrer la sélection au moyen de la touche droite de l'écran  et retourner au menu.
--	---

Remarque : en mode de commande tactile, le moteur s'enclenche avec un décalage de 0,5 seconde sur pression des touches de déplacement ▲ (haut) et ▼ (bas). Si la pression de la touche de déplacement est relâchée dans la seconde, le moteur s'arrête. Si la pression de la touche de déplacement est maintenue plus d'une seconde, le moteur passe en mode d'auto-positionnement.

À la livraison, la commande tactile est désactivée.

10.8.3. Attribuer des canaux à un groupe

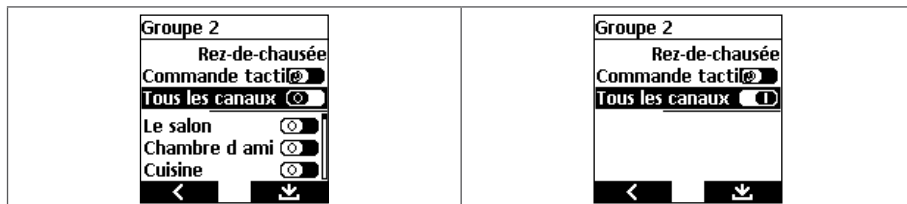


Plusieurs canaux peuvent être attribués à chaque groupe. L'écran indique si les canaux attribués à ce groupe sont activés ou désactivés. Des canaux désactivés ne réagissent pas aux commandes de commutation.

Les touches ► et ◀ permettent d'activer / de désactiver la fonction. Enregistrer la sélection au moyen de la touche droite de l'écran [Right Arrow] et retourner au menu.

La fonction « Tous les canaux » permet d'activer d'un coup tous les canaux attribués au groupe en question. Une fois cette fonction activée, les différents canaux ne s'affichent plus à l'écran. Si cette fonction est désactivée, tous les canaux peuvent être activés individuellement.

Remarque : la désactivation permet d'afficher combien de canaux sont déjà attribués au groupe et lesquels, ou si le groupe est encore libre.



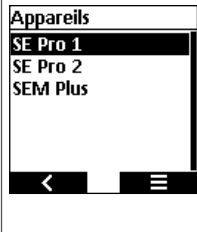
Les touches ► et ◀ permettent d'activer / de désactiver la fonction.

[Light Switch Icon]: fonction « Tous les canaux » activée.

[Dark Switch Icon]: fonction « Tous les canaux » désactivée.

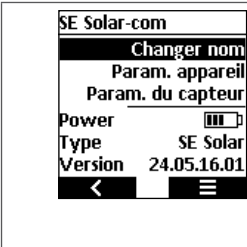
Enregistrer la sélection au moyen de la touche droite de l'écran [Right Arrow] et retourner au menu.

10.9. Appareils

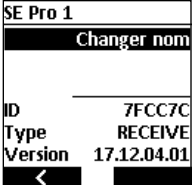
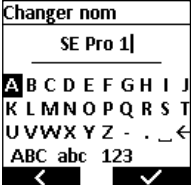
	Dans le menu principal, sélectionner le menu « Appareils » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et passer dans le menu « Appareils » avec la touche droite de l'écran . Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur . Les appareils programmés s'affichent. Sélectionner l'appareil souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir un nouveau menu avec la touche droite de l'écran . Remarque : l'appareil sélectionné effectue un court déplacement.
---	---

	Les fonctionnalités suivantes pour l'appareil sélectionné sont proposées : • Information : l'identifiant et la version du logiciel de l'appareil s'affichent. • Possibilité de changer le nom de l'appareil (enregistré dans le moteur ou le récepteur). • Possibilité d'éditer les valeurs du capteur. • Possibilité de supprimer des appareils.
---	---

10.9.1. Informations concernant l'appareil

	Les informations suivantes s'affichent sous les menus de l'appareil sélectionné. L'affichage peut varier selon l'appareil. Exemples d'affichage pour le moteur SELVE SE Solar-com : • affichage du niveau de charge de la batterie (moteur solaire) • type d'appareil • affichage alterné de la version du logiciel et de l'ID de l'appareil
---	---

10.9.2. Modifier le nom des appareils

		
Sélectionner le sous-menu « Information » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir le sous-menu avec la touche droite de l'écran .	Appuyer sur la touche STOP pour ouvrir l'éditeur afin de modifier le nom de l'appareil. Enregistrer la modification avec  et retourner au sous-menu.	Sélectionner les lettres souhaitées en utilisant les touches ► ou ◀ ainsi que les ▲ (haut) et ▼ (bas), et confirmer avec la touche STOP.

10.9.3. Accéder aux paramètres de l'appareil

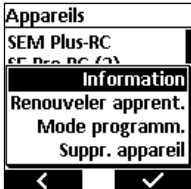
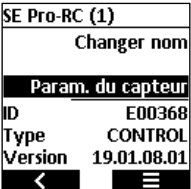
Certains modèles commeo ne disposent pas du menu « Paramètres de l'appareil ». Actuellement, les paramètres de l'appareil sont accessibles sur les appareils ci-après :

- Moteur SE Breeze-com
- Moteur solaire SE Solar-com
- commeo Receive On/Off

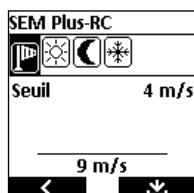
Les fonctionnalités des paramètres de l'appareil diffèrent selon le modèle. Le mode d'emploi du moteur ou du récepteur précise comment régler les paramètres de l'appareil.

10.9.4. Régler les paramètres du capteur

Pour régler les valeurs du capteur, il est nécessaire de connecter un capteur (p. ex. commeo Sensor WSRF) à l'appareil sélectionné. Si aucun capteur n'est connecté, l'élément « Param. du capteur » ne s'affiche pas à l'écran.

	
Sélectionner le sous-menu « Information » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir le sous-menu avec la touche droite de l'écran .	Sélectionner l'élément de menu « Param. du capteur » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et confirmer la sélection avec la touche STOP. Les valeurs des paramètres suivants du capteur peuvent être éditées : • Vent • Soleil • Crépuscule • Gel

Vitesse du vent



La vitesse du vent peut entraîner l'exécution d'une action pour l'appareil sélectionné. Si la vitesse du vent mesurée par le capteur dépasse la valeur de consigne paramétrée, une action est exécutée pour l'appareil sélectionné (p. ex. repli du store en tissu par précaution).

Sélectionner le symbole du vent (manche à air) à l'aide des touches ► et ◀. La vitesse du vent maximale autorisée pour l'appareil sélectionné s'affiche en tant que « Seuil ».

Choisir le sous-menu « Seuil » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Utiliser les touches ► et ◀ pour paramétrer la vitesse du vent autorisée. La valeur peut être comprise entre 2 m/s et 30 m/s. La vitesse du vent actuellement mesurée s'affiche en bas de l'écran.

► = augmenter la vitesse du vent autorisée de 2 m/s.

◀ = diminuer la vitesse du vent autorisée de 2 m/s.

Remarque : la fonction « Contrôle du vent » ne peut pas être désactivée.

Confirmer la modification avec la touche droite de l'écran  et confirmer l'affichage de contrôle avec .

Pour procéder à un autre paramétrage du capteur, sélectionner à nouveau « Param. du capteur » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et confirmer avec la touche STOP.

Ajustement automatique à la lumière du soleil



L'intensité de la lumière du soleil peut entraîner l'exécution d'une action pour l'appareil sélectionné (p. ex. déploiement du store en tissu pour faire de l'ombre).

Sélectionner le symbole du soleil à l'aide des touches ► et ◀. Choisir la fonction « Activité » à l'aide des touches ▲ (haut) ▼ (bas). La fonction d'ajustement automatique à la lumière du soleil peut être activée ou désactivée.

☀️ : fonction « Ajustement automatique à la lumière du soleil » activée.

☁️ : fonction « Ajustement automatique à la lumière du soleil » désactivée.

Utiliser les touches ▲ (haut) et ▼ (bas) pour naviguer entre les valeurs pour « Ensoleillé », « Nuageux » et « Soleil 1-3 ».

Ensoleillé : Si l'intensité de la lumière du soleil mesurée par le capteur dépasse la valeur de consigne paramétrée, une action est exécutée pour l'appareil sélectionné (p. ex. déploiement du store en tissu). Les touches ► et ◀ permettent de régler la valeur de consigne entre 20 klux et 100 klux, par palier de 5 klux.

Nuageux : Si l'intensité de la lumière du soleil mesurée par le capteur passe en dessous de la valeur de consigne paramétrée, une action est exécutée pour l'appareil sélectionné (p. ex. repli du store en tissu). Les touches ► et ◀ permettent de régler la valeur de consigne entre 5 klux et 85 klux, par palier de 5 klux. La valeur de « Nuageux » est toujours inférieure d'au moins 15 klux à celle de « Ensoleillé » (= hystérésis).

Soleil 1-3 : Le capteur commeo WS et WSRF est équipé de trois unités de mesure de la lumière. Leur valeur moyenne constitue la valeur de référence pour l'évaluation d'un temps « Ensoleillé » ou « Nuageux ».

Les unités de mesure de la lumière peuvent être activées ou désactivées individuellement pour chaque entraînement.

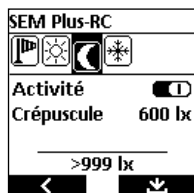
☀️ : fonction « Unités de mesure de la lumière » activée.

☁️ : fonction « Unités de mesure de la lumière » désactivée.

Remarque : la lumière parasite peut entraîner des chevauchements.

Remarque : les valeurs actuelles mesurées par les trois unités de mesure de la lumière du capteur s'affichent en bas de l'écran.

Ajustement automatique au crépuscule



L'intensité de la lumière ambiante peut entraîner l'exécution d'une action pour l'appareil sélectionné (p. ex. repli du store en tissu ou descente du store vénitien le soir).

Sélectionner le symbole du crépuscule à l'aide des touches ► et ◀. Choisir la fonction « Activité » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). La fonction d'ajustement automatique au crépuscule peut être activée ou désactivée.

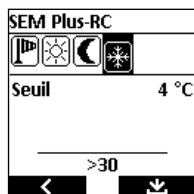
: fonction « Crépuscule » activée.

: fonction « Crépuscule » désactivée.

Sélectionner la valeur pour « Crépuscule » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas), et utiliser les touches ► et ◀ pour régler la consigne entre 400 lux et 800 lux, par palier de 20 lux.

Remarque : la valeur actuelle de l'intensité du crépuscule mesurée par le capteur s'affiche en bas de l'écran.

Détecteur de gel



La température mesurée peut entraîner l'exécution d'une action pour l'appareil sélectionné (p. ex. désactivation du déploiement automatique du store en tissu).

Sélectionner le symbole du gel à l'aide des touches ► et ◀. Choisir la fonction « Seuil » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

Utiliser les touches ► et ◀ pour régler la température du seuil entre - 15 °C et 5 °C, par palier de 1 °C.

Si la température mesurée par le capteur tombe en dessous de la valeur de consigne paramétrée pour l'appareil sélectionné, une action est exécutée (p. ex. repli du store en tissu).

Remarque : la température actuelle mesurée par le capteur s'affiche en bas de l'écran.

Remarque : cette fonction ne peut pas être désactivée !

Fonction pluie

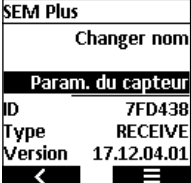
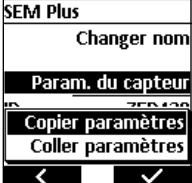
L'humidité (pluie) ou la sécheresse mesurée peut entraîner l'exécution d'une action pour l'appareil sélectionné (p. ex. repli du store en tissu et désactivation du déploiement automatique du store en tissu). Aucun seuil ne peut être paramétré pour la fonction pluie, il existe seulement deux états : « humide » ou « sec ».

Remarque : cette fonction ne peut pas être désactivée !

10.9.5. Copier et coller les paramètres du capteur

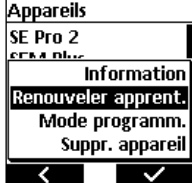
Cette fonction permet d'enregistrer dans le presse-papiers de commeo Multi Send 32 les valeurs paramétrées pour le vent, le soleil, le crépuscule et le gel d'un appareil. Lorsqu'un autre appareil est sélectionné, le contenu du presse-papiers peut ainsi être transféré à cet autre appareil. Les nouvelles valeurs viennent remplacer les valeurs enregistrées.

Remarque : le presse-papiers est supprimé au passage du jour suivant, afin qu'aucune action involontaire n'entraîne de dérèglement de l'installation.

		
Appuyer sur  pour ouvrir le menu.	Sélectionner la fonction copier ou coller les paramètres.	Confirmer ensuite la fonction sélectionnée.

10.9.6. Renouveler apprent.

Ce point est important lorsqu'une sauvegarde a été effectuée ou lorsqu'un moteur a été réinitialisé, impliquant de procéder à une nouvelle connexion de l'appareil.

	
Dans le menu « Appareils », sélectionner l'appareil souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir un nouveau menu avec la touche droite de l'écran .	Choisir la fonction « Renouveler apprent. » avec les touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et confirmer avec .

10.9.7. Mode programm.

Cette fonction correspond pour l'essentiel à la recherche, qui peut également être effectuée en appuyant pendant 3 secondes sur la touche SELECT. Les nouveaux appareils trouvés sont directement enregistrés et figurent dans la liste des appareils disponibles.

	
Dans le menu « Appareils », sélectionner l'appareil souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir un nouveau menu avec la touche droite de l'écran ☰.	Choisir la fonction « Mode programm. » avec les touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et confirmer avec ☑. La recherche commence. S'il y en a, les nouveaux appareils s'affichent.

10.9.8. Suppr. appareil

		
Dans le menu « Appareils », sélectionner l'appareil souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir un nouveau menu avec la touche droite de l'écran ☰.	Dans le menu « Appareils », sélectionner l'appareil souhaité à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir un nouveau menu avec la touche droite de l'écran ☑.	Si l'appareil doit bien être supprimé, confirmer la question de sécurité en appuyant sur ☑.

Remarque : il est également possible de supprimer des appareils qui ne peuvent plus être commandés avec commeo Multi Send 32 (moteurs défectueux ou démontés par exemple).

10.10. Réglage



Dans le menu principal, sélectionner le menu « Réglage » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et passer dans le menu « Réglage » avec la touche droite de l'écran. Retourner au menu principal sans enregistrer en appuyant sur .

Les fonctions éditables s'affichent. Sélectionner la fonction souhaitée à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et accéder au sous-menu correspondant afin d'éditer la fonction avec la touche droite de l'écran .

10.10.1. Date et heure



Choisir la fonction souhaitée à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Éditer la fonction en utilisant les touches ► et ◀.

Le passage automatique à l'heure d'été et d'hiver correcte peut être activé ou désactivé.

: fonction « Été/Hiver » activée.

: fonction « Été/Hiver » désactivée.

Heure

L'heure paramétrée s'affiche en mode 24 h « HH:MM ».

Pour régler l'heure exacte, appuyer brièvement sur les touches ► (plus 1 minute à chaque pression) ou ◀ (moins 1 minute à chaque pression). Appuyer de manière prolongée sur ces touches pour déclencher un défilement plus rapide, d'abord de minute en minute, puis par palier de 10 minutes. Appuyer de manière prolongée sur ces touches pour déclencher un défilement plus rapide, d'abord de minute en minute, puis par palier de 10 minutes.

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

Année

L'année enregistrée s'affiche au format quatre chiffres « AAAA ». Il est possible de paramétrer les années 2019 à 2099.

Pour régler l'année, appuyer brièvement sur les touches ► (plus 1 an à chaque pression) ou ◀ (moins 1 an à chaque pression). Une pression prolongée sur ces touches permet de déclencher un défilement plus rapide.

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

Mois

Le mois enregistré s'affiche au format deux chiffres « MM ».

Pour régler le mois, appuyer brièvement sur les touches ► (plus 1 mois à chaque pression) ou ◄ (moins 1 mois à chaque pression). Une pression prolongée sur ces touches permet de déclencher un défilement plus rapide.

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran  et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche  **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

Jour

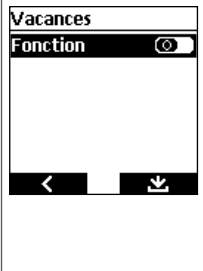
Le jour enregistré s'affiche au format deux chiffres « JJ ».

Pour régler le jour, appuyer brièvement sur les touches ► (plus 1 jour à chaque pression) ou ◄ (moins 1 jour à chaque pression). Une pression prolongée sur ces touches permet de déclencher un défilement plus rapide.

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran  et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche  **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

10.10.2. Vacances

	Ici, la fonction « Vacances » peut être activée ou désactivée. Le passage automatique à l'heure d'été et d'hiver correcte peut être activé ou désactivé. : fonction « Vacances » activée. : fonction « Vacances » désactivée. Si la fonction « Vacances » est activée, chaque jour est considéré comme un jour de congé et les horaires de commutation changent quotidiennement pour chaque groupe avec une période aléatoire de ± 15 minutes.
---	--

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran  et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche  **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

10.10.3. Décalage Astro

	Un décalage astro de ± 120 minutes peut être activé séparément pour le matin et le soir. Choisir le décalage astro le matin ou le soir à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Pour régler le décalage, appuyer brièvement sur les touches ► (plus 1 minute à chaque pression) ou ◀ (moins 1 minute à chaque pression). L'horaire de commutation rectifiée correspondante s'affiche à l'écran.
---	---

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran  et retourner au menu « Réglage » **ou**
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche  **ou**
- sélectionner et éditer une autre fonction au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).

Remarque: le décalage astro enregistré ici pour le matin et le soir s'applique à **tous** les appareils. Il est ajouté au (ou déduit du) décalage astro défini individuellement pour les appareils dans le menu « Horloges ».

10.10.4. Langue

Langue Deutsch (DE) English (GB) Français (FR) Nederlands (NL) Polski (PL) Espanol (ES) Italiano (IT) Svensk (SE) Dansk (DK) Norsk (NO) Čeština (CZ) < >	Choisir la langue souhaitée à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).
---	---

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran > et retourner au menu « Réglage » ou
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche <.

10.10.5. Lieu

Lieu Ville Longitude 2.4° Latitude 48.8° Fuseau horaire 1 h < >	La saisie du lieu est importante pour le calcul des heures astronomiques. Plusieurs grandes villes d'Europe peuvent directement être sélectionnées. Utiliser les touches ► et ◄ pour définir une ville à proximité.
--	---

Lieu Ville Longitude 1.7° Latitude 48.8° Fuseau horaire 1 h < >	Il est également possible, au moyen des touches ▲ (haut) et ▼ (bas), de sélectionner la longitude, la latitude ou le fuseau horaire afin de déterminer la localisation géographique exacte. La longitude peut être réglée entre - 180,0° et 180,0° par palier de 0,1°. La latitude peut être réglée entre - 90,0° et 90,0° par palier de 0,1°. Le fuseau horaire peut être modifié de ± 12.
--	---

Ensuite :

- Enregistrer la modification avec la touche droite de l'écran > et retourner au menu « Réglage » ou
- retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de la touche <.

Remarque : calcul de longitudes et latitudes précises, p. ex. via des pages Internet s'y rapportant.

10.10.6. Écran



Choisir la fonction souhaitée à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas).
Éditer la fonction en utilisant les touches ► et ◀.
Une fois la modification éditée, enregistrer avec la touche droite de l'écran ► et passer à « Réglage » dans le menu **ou** retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de ◀.

Éclairage

Le temps de mise en marche de l'écran après la dernière pression d'une touche peut être réglé entre 1 et 5 minutes par palier de 1 minute.

Remarque : une durée d'activation plus longue du rétro-éclairage raccourcit la durée de vie des piles de comceo Multi Send 32.

Temps de mise en marche

Le temps de mise en marche de l'écran après la dernière pression d'une touche peut être réglé entre 1 et 5 minutes par palier de 1 minute.

Remarque : un temps de mise en marche plus long de l'écran raccourcit la durée de vie des piles de comceo Multi Send 32.

Contraste

Le contraste entre le fond d'écran et les mots et chiffres affichés en noir peut être augmenté ou diminué par palier de 10.

Remarque : plus la valeur est basse, plus l'écriture est pâle.

Mouvement

Le capteur de mouvement peut être activé ou désactivé. Lorsque le capteur de mouvement est activé, l'écran et l'éclairage de l'écran s'allument automatiquement lorsque comceo Multi Send 32 est pris en main. Lorsque le capteur de mouvement est désactivé, il faut appuyer sur une touche pour que l'affichage de l'écran s'allume.

☐ : fonction « Capteur de mouvement » activée.

☐ : fonction « Capteur de mouvement » désactivée.

10.10.7. Mode affichage

	Pour faciliter l'utilisation en mode fonctionnement, les canaux et groupes non utilisés peuvent être masqués. Remarque : tous les canaux et groupes continueront de s'afficher dans les menus Canaux et Groupes. La fonction « Masquer les canaux inutilisés » peut être activée ou désactivée.
	 : fonction « Masquer... » activée.  : fonction « Masquer... » désactivée. Une fois la modification éditée, enregistrer avec la touche droite de l'écran  et passer à « Réglage » dans le menu ou retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de .

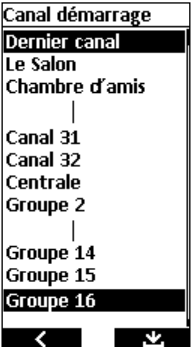
10.10.8. Visualisation du capteur

	La fonction « Visu. du capteur » peut être activée ou désactivée.  : fonction « Visu. du capteur » activée.  : fonction « Visu. du capteur » désactivée. Remarque : quand cette fonction est désactivée, aucun appareil ne s'affiche.
	Quand la visualisation du capteur est activée, les données mesurées de l'appareil / du capteur attribué s'affichent. Les touches  ou  permettent de sélectionner un autre appareil / capteur. Une fois la modification éditée, enregistrer avec la touche droite de l'écran  et passer à « Réglage » dans le menu ou retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de .

10.11. Mode Expert

	Le mode Expert peut être activé ou désactivé.  : « Mode Expert » activé.  : « Mode Expert » désactivé. Lorsque le mode Expert est activé, l'affichage de l'écran est automatiquement étendu. et d'autres fonctions sont éditables. Choisir la fonction souhaitée à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas). Ouvrir et éditer le sous-menu avec la touche . Une fois la modification éditée, enregistrer avec la touche droite de l'écran  et passer à « Réglage » dans le menu ou retourner au menu « Réglage » sans enregistrer à l'aide de .
---	--

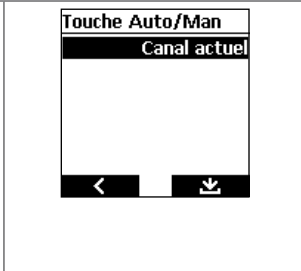
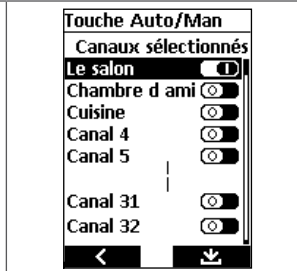
10.11.1. Canal démarrage

	
Dans le menu « Appareils », sélectionner la fonction « Canal démarrage » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir le sous-menu avec la touche droite de l'écran .	Utiliser les touches ▲ (haut) et ▼ (bas) pour sélectionner, dans le sous-menu, le canal qui doit s'afficher lorsque l'écran s'allume. Confirmer avec . L'affichage retourne au menu « Mode Expert ».

10.11.2. Touche Auto/Man

Cette fonction permet de définir l'attribution des canaux concernés par le passage du mode manuel au mode automatique, et inversement (écran d'accueil, touche droite de l'écran !).

	Dans le menu « Appareils », sélectionner la fonction « Touche Auto/Man » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir le sous-menu avec la touche droite de l'écran ➡. Choisir entre « Tous les canaux », « Canal actuel » et « Canaux sélectionnés » au moyen des touches ► et ◀. Enregistrer la sélection avec la touche droite de l'écran ➡.
---	--

		
Tous les canaux sont concernés par le passage du mode automatique au mode manuel, et inversement.	Seul le canal actuel réagit lors du passage du mode automatique au mode manuel, et inversement.	Seuls les canaux sélectionnés réagissent lors du passage du mode automatique au mode manuel, et inversement.  : Touche Auto/Man activée.  : Touche Auto/Man désactivée.

10.11.3. Séquence de fonctionnement

Il est question de définir ici la séquence de fonctionnement des canaux dans l'écran d'accueil. Les canaux s'affichent les uns à la suite des autres à l'aide des touches ► ou ◀ et leur ordre peut être déterminé librement.

	Dans le menu « Appareils », sélectionner la fonction « Séq. de fonctionnement » à l'aide des touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et ouvrir le sous-menu avec la touche droite de l'écran ➡. Activer / désactiver la fonction « Séq. de fonctionnement » en utilisant les touches ► et ◀.  : fonction « Séq. de fonctionnement » activée.  : fonction « Séq. de fonctionnement » désactivée. Si la fonction « Séq. de fonctionnement » est activée, les canaux s'affichent d'abord les uns à la suite des autres à l'écran (par ordre croissant de numérotation). Cet ordre peut être modifié.
---	--

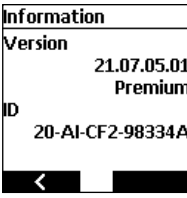
Exemple : Le canal 2 doit s'afficher avant le canal 3. La séquence de fonctionnement serait donc Canal 1, Canal 3 puis seulement Canal 2.

	
Activer / désactiver la fonction « Séq. de fonctionnement » en utilisant les touches ► et ◀.	Sélectionner Canal 2 avec les touches ▲ (haut) et ▼ (bas) et appuyer sur la touche STOP.

	
Un symbole Haut ▲ et Bas ▼ s'affichent désormais respectivement à la place des touches gauches et droites de l'écran.	Utiliser ces deux touches de l'écran pour remonter le canal sélectionné dans la liste. Dans l'exemple présent, il faudrait donc utiliser la touche droite de l'écran ▼.

Retourner ensuite au menu précédent à l'aide de la touche STOP et confirmer le nouvel ordre avec la touche droite de l'écran ►.

10.12. Info

	L'écran affiche des informations... •... sur la version du logiciel •... sur la version •... sur l'ID de l'appareil Retourner au menu principal en appuyant sur ◀.
--	--

11. Réglage usine

11.1. Valeurs par défaut

11.1.1. Date et heure

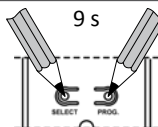
La date actuelle et l'heure actuelle (CET) sont programmées par défaut et peuvent être ajustées individuellement.

11.1.2. Heures de commutation

Les heures de commutation de deux premières horloges sont réglées par défaut aux valeurs suivantes.

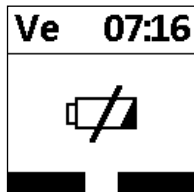
Première horloge	Deuxième horloge
Mode : Lu-Ve et Sa-Di : « horaire de commutation individuel » paramétré. Destination : ▲ (p. ex. pour des volets roulants : « Monter le store en position finale supérieure »). Lu-Ve : 07 h Sa-Di : 08 h	Mode : Lu-Ve et Sa-Di : « Astro soir » paramétré. Destination : ▲ (p. ex. pour des volets roulants : « Baisser le store en position finale inférieure »). Lu-Ve : 20 h Sa-Di : 20 h

11.2. Réinitialiser l'appareil aux paramètres d'usine (= état de livraison) (RESET)

 9 s	Appuyer simultanément pendant 9 secondes sur les deux touches SELECT et PROG au dos de commeo Multi Send 32.
Param. usine Appareils ☒ Horloges ☒ Canaux ☒ Groupe ☒ Réglage ☒ ◀ ▶	Sélectionner l'élément de menu à réinitialiser (RESET) à l'aide des touches ▼ et ▲. Une fois sur l'élément de menu, utiliser les touches ▶ ou ◀ pour l'activer ou le désactiver. ☒ = RESET activé ☐ = pas de RESET Appuyer sur ▶ pour exécuter la réinitialisation (RESET) ou sur ◀ pour retourner au menu principal.
Param. usine Commencer vraiment  l'exécution? ◀ ▶	Confirmer la question de sécurité avec ▶ ou retourner à la sélection avec ◀. Confirmer en appuyant sur ▶ puis procéder à nouveau à la mise en service avec l'assistant, tel que décrit dans « Mise en service ».
Werksreset Erfolgreich  durchgeführt! ◀ ▶	

12. Remplacement des piles

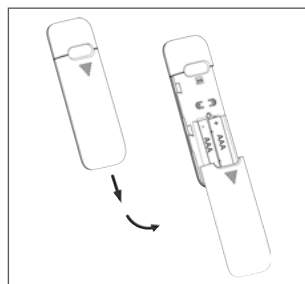
Si le petit symbole d'une pile  s'affiche à l'écran, il est temps de remplacer les piles. Néanmoins, commeo Multi Send 32 continuera encore de fonctionner un certain temps.



Si les piles sont totalement usées, commeo Multi Send 32 s'éteint et ne se rallume plus, même si on effectue un mouvement ou si l'on appuie sur une touche. Avant d'en arriver là, le grand symbole de la batterie barrée s'affiche à l'écran. Dans ce cas, les piles doivent impérativement être remplacées.

12.1. Ouvrir le compartiment de la batterie

1. Faites glisser le couvercle du compartiment à piles de l'émetteur vers le bas et retirez-le.
2. Retirez les piles sous la jacquette.
3. Placez les nouvelles piles (LR 03; AAA) en respectant la polarité. Remettez le couvercle du compartiment à piles en place et refermez-le.



12.2. Élimination des piles

Les piles ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères. Veuillez apporter vos piles usagées à un point de collecte prévu à cet effet.



13. Maintenance et entretien

Pour nettoyer l'appareil, n'utilisez rien de plus qu'un chiffon humide. N'ajoutez aucun produit de nettoyage, qui risquerait d'attaquer le plastique.

14. Données techniques

Tension nominale : 3 V DC
Type de piles : 2 piles alcalines LR 03 (AAA) 1,5 V
Indice de protection : IP 20
Température ambiante admissible : de 0 à 55 °C
Fréquence radio : 868,1 MHz
Puissance d'émission : 10 mW max.
Dimensions : L 165 x l 41 x H 19 mm

Remarque : la portée de transmission radio maximale est de 25 m en intérieur et peut atteindre jusqu'à 350 m en extérieur. Jusqu'à 32 récepteurs peuvent être programmés par canal et jusqu'à 64 par émetteur.

15. Déclaration générale de conformité

La société SELVE GmbH & Co. KG déclare par la présente que commeo Multi Send 32 est conforme aux exigences de base et aux autres dispositions pertinentes de la directive 2014/53/UE. Cette déclaration de conformité peut être consultée sur www.selve.de



16. Mise au rebut

Collecte séparée des déchets électroniques

Les propriétaires d'appareils électriques et électroniques usagés sont tenus de les mettre dans un collecteur séparé des ordures ménagères (systèmes de collecte et de retour spécifiques).

Signification du pictogramme « poubelle barrée »

Le pictogramme de la poubelle barrée figurant régulièrement sur les équipements électriques et électroniques indique que l'équipement en question doit être collecté séparément des déchets ménagers à la fin de sa durée de vie.



Application de la directive DEEE (WEEE) propre à chaque pays

En ce qui concerne la mise au rebut des appareils électriques et électroniques, il convient de respecter les dispositions nationales.

Suppression des données personnelles

Effacez toutes les données personnelles de l'appareil avant de le déposer dans un point de collecte.

1. Veiligheidsaanwijzingen	152
2. Algemeen	152
2.1. Reglementair gebruik	152
2.2. SELVE commeo Funk	152
3. commeo Multi Send KonfigTool	153
3.1. De commeo Multi Send KonfigTool ophalen en installeren	153
3.2. USB-C-aansluiting	153
4. Functies van de commeo Multi Send 32	154
4.1. Update	154
5. Montage	155
5.1. Montageaanwijzingen	155
5.2. Montage van de wandhouder	155
6. Beschrijving van de commeo Multi Send 32	156
7. Ingebruikneming	157
8. Uitleg van de werking	158
8.1. Status-led	158
8.2. Bedieningsknoppen OP/AAN, STOP, AF/UIT	158
8.3. Kanaal-/groep-keuzeknop	158
8.4. Omschakeling Auto/man	158
8.5. Het menu oproepen	158
8.6. SELECT-knop/PROG.-knop	158
8.7. Tussenpositie 1	159
8.8. Tussenpositie 2 (ventilatie/omkeren)	160
8.9. Configuratie met commeo Multi Send 32	161
8.9.1. Menupunt 'Naam wijzigen'	162
8.9.2. Menupunt 'Configuratie'	163
8.9.3. Sensor inleren	164
8.9.4. Sensor verwijderen	164
9. Beschrijving van het display	165
9.1. Werkstand	165
9.2. Menumodus	165
9.3. Sensor visualisatie	165
10. Programmering	166
10.1. Startscherm 'Positieweergave'	166
10.1.1. Automatisch bedrijf en handmatig bedrijf	166
10.1.2. Startscherm 'volgende schakeltijd'	166
10.2. Overzicht over het hoofdmenu	167
10.3. Hoofdmenu en menuoverzicht	168

10.3.1. Expert modus	168
10.4. Timers	168
10.4.1. Menu 'Timers'	169
10.4.2. Maximaal vier schakeltijden selecteren	169
10.4.3. Modus (schakeldagen)	169
10.4.4. Schakeltijd	169
10.4.5. Doel	170
10.4.6. De schakeltijden invoeren: Algemeen	170
10.4.7. De schakeltijden invoeren: Astrotijden	170
10.4.8. De schakeltijden invoeren: Blokkeertijden	170
10.4.9. De schakeltijden invoeren: Verschuiving	171
10.4.10. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Individueel	171
10.4.11. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Ma-Vr en Zat-Zondag	171
10.4.12. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Ma-Zondag	172
10.5. Kalender	172
10.5.1. Kalender algemeen	172
10.5.2. Kalender activeren	172
10.5.3. Kalender instellen	173
10.6. Meldingen	174
10.6.1. Push-bericht activeren	174
10.6.2. Push-bericht lezen	174
10.6.3. Push-bericht wissen	175
10.7. Kanalen	175
10.7.1. Kanaal een andere naam geven	175
10.7.2. Omschakelen tussen tip-bediening en 'zelfhandhaving'	176
10.7.3. Apparaten aan een kanaal toewijzen	176
10.8. Groepen	177
10.8.1. Central	177
10.8.2. Omschakelen tussen tip-bediening en 'zelfhandhaving'	178
10.8.3. Kanalen aan een groep toewijzen	179
10.9. Apparaten	180
10.9.1. Apparaatinformatie	180
10.9.2. Apparaatnaam wijzigen	180
10.9.3. Apparaatinstellingen oproepen	181
10.9.4. Sensorparameters instellen	181
10.9.5. Sensor parameters kopiëren en invoegen	185
10.9.6. Opnieuw inleren	185

10.9.7. Programmeermodus	186
10.9.8. Apparaat wissen	186
10.10. Instellingen	187
10.10.1. Datum en tijd	187
10.10.2. Vakantie	189
10.10.3. Astro verschuiving	189
10.10.4. Taal	190
10.10.5. Locatie	190
10.10.6. Display	191
10.10.7. Weergave modus	192
10.10.8. Sensor visualisatie	192
10.11. Expert modus	193
10.11.1. Start kanaal	193
10.11.2. Knop Auto/man	194
10.11.3. Werkingsvolgorde	194
10.12. Info	195
11. Fabrieksinstelling	196
11.1. Standaardwaarden	196
11.1.1. Datum en tijd	196
11.1.2. Timers	196
11.2. Apparaat terugstellen (= RESET) op fabrieksinstelling (= afleverttoestand)	196
12. Andere batterijen plaatsen	197
12.1. Batterijvak openen	197
12.2. Batterijen afvoeren	197
13. Onderhoud en service	197
14. Technische gegevens	198
15. Algemene conformiteitsverklaring	198
16. Afvoeren	198

1. Veiligheidsaanwijzingen



- Uitsluitend in droge ruimten gebruiken.
- Gebruik uitsluitend onveranderde originele SELVE onderdelen.
- Personen buiten het bewegingsbereik van de installaties houden.
- Regelingen buiten bereik van kinderen houden.
- Nationale voorschriften naleven.
- Gebruikte batterijen deskundig afvoeren.
- Batterijen uitsluitend vervangen door identiek type (AAA; LR 03).
- Als de installatie door één of meer apparaten wordt geregeld, moet het bewegingsbereik van de installatie tijdens gebruik overzichtelijk zijn.
- Het apparaat bevat kleine onderdelen die ingeslikt kunnen worden.

2. Algemeen

De handzender commeo Multi Send 32 heeft 32 kanalen en 16 groepen met timers en regelt maximaal 64 commeo-aandrijvingen en -ontvangers op de geprogrammeerde schakeltijden of via het Astro-programma op de tijdstippen van zonsop- en zonsondergang.

U kunt iedere groep ook als centrale groep aanwijzen. Per groep kan een timer met 4 schakeltijden per dag worden geactiveerd. Handmatige bediening is altijd mogelijk.

De commeo Multi Send 32 heeft een spaarstand voor een langere levensduur van de batterij. Deze spaarstand van de commeo Multi Send 32 wordt door een beweging van het apparaat of door het indrukken van een knop uitgeschakeld.

Opmerking: In de rest van deze afstelhandleiding worden aandrijvingen en ontvangers soms beknopter omschreven met de term 'apparaten'.

2.1. Reglementair gebruik

U mag de commeo Multi Send 32 uitsluitend gebruiken voor de aansturing van rolluik- en zonweringinstallaties en andere commeo-producten.

- Let op: u mag draadloze systemen niet gebruiken in zones met verhoogd storingsrisico (bijvoorbeeld ziekenhuizen, luchthavens).
- De afstandsbediening is uitsluitend toegestaan voor apparaten en installaties waarbij een functiestoring in de handzender of ontvanger geen gevaar oplevert voor personen, dieren of voorwerpen, tenzij dit risico is afgedekt door andere veiligheidssystemen.
- De gebruiker geniet geen enkele bescherming tegen storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindvoorzieningen (bijvoorbeeld ook door draadloze systemen die volgens de voorschriften in hetzelfde frequentiebereik worden gebruikt).

2.2. SELVE commeo Funk

De SELVE commeo Funk zendt en ontvangt radiosignalen op de radiofrequentie 868,1 MHz.

Bij commeo gaat het om een bidirectioneel radiosysteem; zowel in de ontvanger als in de zender worden gegevens opgeslagen. Het terugstellen van de ontvanger of wissen van de zenderlijst geeft een foutmelding in de zender.

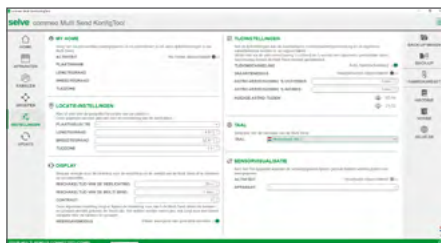
In de aandrijvingen/ontvangers kunt u alle commeo-zenders aanleren. U kunt maximaal 16 zenders in een aandrijving/ontvanger inleren. Leef de bedieningshandleiding van de aandrijving/ontvanger na.

3. commeo Multi Send KonfigTool

De commeo Multi Send KonfigTool is een programma dat op de computer of laptop (Windows) werkt.

Iedere instelling in de commeo Multi Send 32 kan ook gemakkelijk in de KonfigTool worden gerealiseerd. De overzichtelijke weergave op het scherm en de eenvoudige invoer via het toetsenbord maken de configuratie van de commeo Multi Send 32 heel eenvoudig. Daartoe wordt de commeo Multi Send 32 via een USB-C-gegevenskabel verbonden met de pc.

U vindt de KonfigTool op www.selve.de/en/commeomultisend32



3.1. De commeo Multi Send KonfigTool ophalen en installeren

U kunt de software 'commeo Multi Send KonfigTool' uitsluitend ophalen op de SELVE website: www.selve.de/commeomultisend32

De installatie vindt plaats in een willekeurige map. U start de KonfigTool door dubbel op het bestand 'MultiSendControlCenter.exe' te klikken.

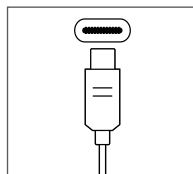
Opmerking: Handig is een koppeling van het bestand 'MultiSendControlCenter.exe' op het bureaublad, met het bestandspictogram (afbeelding).



3.2. USB-C-aansluiting

Aan de zijkant van de commeo Multi Send 32 bevindt zich een USB-C-aansluiting. Gebruik voor de aansluiting een gegevenskabel met een USB-C-stekker (afbeelding).

Opmerking: U kunt de USB-C-aansluiting niet gebruiken om de commeo Multi Send 32 van stroom te voorzien of om de batterijen te laden.



Opmerking: Niet alle USB-kabels zijn geschikt voor gegevensoverdracht, omdat ze uitsluitend USB-laadkabels zijn. U kunt specifieke USB-laadkabels niet gebruiken voor de software. De KonfigTool zal in dat geval de aangesloten commeo Multi Send 32 niet herkennen.

4. Functies van de commeo Multi Send 32

De commeo Multi Send 32 heeft de volgende functies:

Functie	commeo Multi Send 32
Aantal kanalen	32
Aantal groepen	16
Aantal schakeltijden per groep per dag	4
Kalenderfunctie 'Vakantie/feestdagen'	✓
Weergave van de actuele elementpositie (afbeelding en vermelding percentage)	✓
Expertmodus	✓
Extra astro verschuiving	✓
Individueel sorteren van kanalen en groepen	✓
Individuele definitie van de startpagina	✓
Individuele configuratie van de knop Auto/man	✓
Spaarstand: bewegingsmelder activeren/deactiveren	✓
Meldingen activeren/deactiveren	✓

4.1. Update

Alle voorgaande versies van de commeo Multi Send 32 kunt u met een gratis update bijwerken tot de actuele versie:

1. De commeo Multi Send KonfigTool ophalen.
2. De commeo Multi Send32 via een USB-C-gegevenskabel aansluiten op de pc.
3. Start de commeo Multi Send KonfigTool, verbind hem met de commeo Multi Send 32 en open 'UPDATE'.
4. Volg de aanwijzingen op het scherm.

Opmerking: Tijdens de update de USB-verbinding niet verbreken!

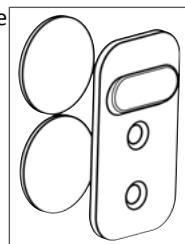
5. Montage

5.1. Montageaanwijzingen

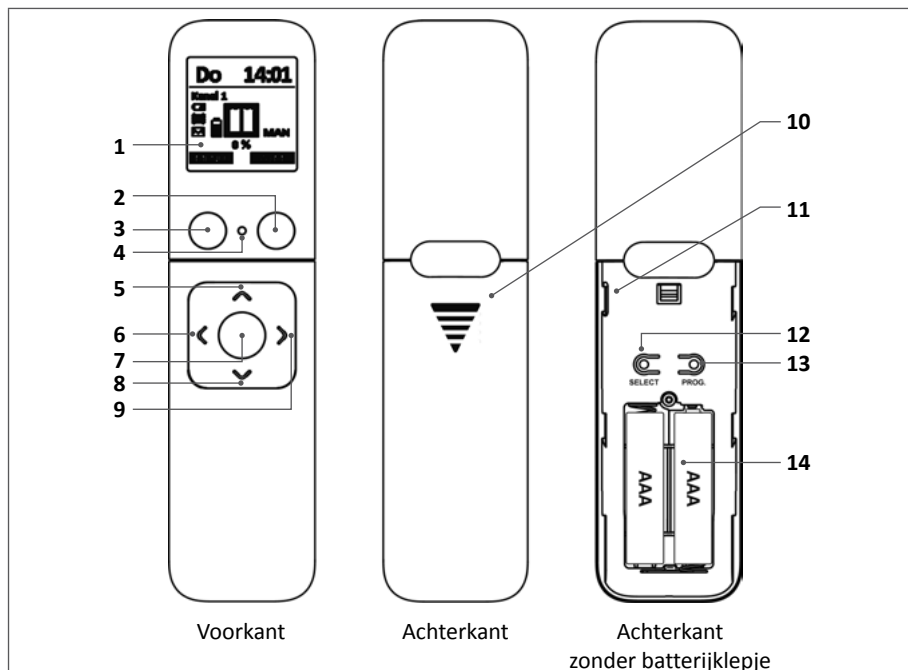
- Let goed op dat u de regeling niet in de buurt van metalen vlakken of magnetische velden installeert en gebruikt. Metalen vlakken of glazen ruiten met metaallaag die binnen het zendbereik liggen, kunnen het bereik aanzienlijk reduceren.
- Draadloze installaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen de ontvangst verstoren.
- Let op: het bereik van het radiosignaal wordt begrensd door de wetgever en bouwkundige maatregelen.

5.2. Montage van de wandhouder

- Controleer vóór de montage op de gewenste montagepositie de perfecte probleemloze werking van zenders, aandrijvingen en ontvangers.
- Bevestig de houder met de twee bijgevoegde plakstrips. U kunt ook passende pluggen en schroeven gebruiken (bijv. schroeven met verzonken kop van 3,5 x 30 mm).



6. Beschrijving van de commeo Multi Send 32



- 1 Display
- 2 **Display**-knop rechts
- 3 **Display**-knop links
- 4 Status-led
- 5 **OP/AAN**-knop ▲
- 6 Kanaalkeuze-knop links ◀
- 7 **STOP**-knop ■
- 8 **AF/UIT**-knop ▼
- 9 Kanaalkeuze-knop rechts ▶
- 10 Batterijklepje
- 11 USB-C-aansluiting
- 12 Selecteren-knop/**SELECT**
- 13 Programmeerknop/**PROG.**
- 14 Twee stuks AAA-batterijen

7. Ingebruikneming

In de wizard worden de eerste stappen verricht om de commeo Multi Send 32 in gebruik te nemen. Op het display boven verschijnt 'Wizard'. U moet de wizard vanaf het begin helemaal doorlopen.

Opmerking: Verwijder voor ingebruikneming de isolatiestrip van de batterij. Verwijder hier-toe het batterijklepje en trek de strip los. Zie batterij verwisselen.

	Kies de juiste taal met behulp van de knoppen ▼ en ▲. Bevestig de taal met . Het volgende beeld in het display verschijnt altijd automatisch.
	Kies het gewenste menupunt met de knoppen ▼ en ▲. Kies andere vooraf ingestelde steden met de knoppen ► of ◀. Bevestig uw keuze van de stad met . Het volgende beeld in het display verschijnt automatisch. Als u de juiste locatie met lengte- en breedtegraad wilt invoeren, kiest u het menupunt 'Lengte' met de knoppen ▼ en ▲.
	U kunt lengte- en breedtegraad veranderen met behulp van de knoppen ► of ◀. Kort indrukken geeft een verandering van 1/10°. Bij lang indrukken neemt de waarde snel toe of af. Opmerking: Bepaling van nauwkeurige lengte- en breedtegraden, bijvoorbeeld via een handige internetpagina. Bevestig de geo-coördinaten met .
	Kies het gewenste menupunt met de knoppen ▼ en ▲. U kunt de waarden veranderen met de knoppen ► of ◀. Zomer-/wintertijd: = automatische omschakeling van zomer-/wintertijd = geen automatische omschakeling Bevestig de instellingen met .
	De inbedrijfstelling is nu afgesloten; de commeo Multi Send 32 staat in de werkstand.

Opmerking: Na het plaatsen van nieuwe batterijen verschijnt voor de wizard slechts het menu voor instelling van datum en tijd. De overige ingevoerde gegevens blijven opgeslagen.

8. Uitleg van de werking

8.1. Status-led

Een zendsignaal wordt aangegeven met het groen oplichten van de status-led. Bij een melding verandert de status-led na enige tijd van groen in rood. Als nog geen ontvanger op het geselecteerde kanaal is ingeleerd, brandt de led oranje.

8.2. Bedieningsknoppen OP/AAN, STOP, AF/UIT

Met de bedieningsknoppen (Op/Aan = ▲, Af/Uit = ▼) kunt u in de werkstand de betreffende aandrijvingen en ontvangers van het gewenste kanaal of van de geselecteerde groep aansturen.

Opmerking: Bij een luifel is OP/AAN (▲) het inschuiven en AF/UIT (▼) het uitschuiven.

Als de comneo Multi Send 32 zich in een menupunt bevindt, kunt u kiezen met behulp van deze knoppen.

8.3. Kanaal-/groep-keuzeknop

Met de kanaal-/groep-keuzeknop kunt u de afzonderlijke kanalen en groepen kiezen.

Opmerking: De bewegingsopdracht in de centrale groep schakelt **alle** in de comneo Multi Send 32 ingeleerde aandrijvingen en ontvangers.

8.4. Omschakeling Auto/man

In de stand 'Automatisch' (AUTO) worden automatische en handmatige bewegingsopdrachten door de comneo Multi Send 32 verzonden. In de stand 'Handmatig' (MAN) worden uitsluitend handmatige bewegingsopdrachten door de comneo Multi Send 32 verzonden (OP/AAN, STOP, AF/UIT via een druk op de knop).

8.5. Het menu oproepen

Met de linker displayknop roept u het hoofdmenu op. Selectie en instellingen worden beschreven in het hoofdstuk 'Programmering'.

Met het langer indrukken van de linker displayknop schakelt u de sensor visualisatie in en verschijnen de actuele sensorwaarden (wind, zon, ...). Hiertoe moet de sensor visualisatie in het menu zijn geactiveerd.

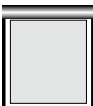
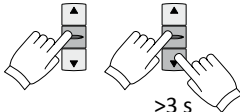
8.6. SELECT-knop/PROG.-knop

Met behulp van de knoppen SELECT en PROG. aan de achterkant van de comneo Multi Send 32 kunt u de afzonderlijke aandrijvingen en ontvangers inleren en instellen. De nauwkeurige aanwijzingen hiertoe vindt u in de handleiding van de betreffende aandrijving of ontvanger.

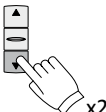
8.7. Tussenpositie 1

De tussenpositie kunt u vrij kiezen tussen de bovenste en onderste eindstand.

Tussenpositie 1 instellen:

Bediening	Bewegen
	 Aandrijving met de OP/AAN-knop naar de bovenste eindstand brengen.
	 Druk de STOP-knop en vervolgens de AF/UIT-knop in. Houd beide ingedrukt. Na drie seconden begint de programmeerbeweging. De gewenste tussenpositie 1 bij ingedrukt gehouden STOP-knop kiezen met behulp van de AF/UIT-knop en OP/AAN-knop.
	 Als u de STOP-knop loslaat, wordt de positie opgeslagen.

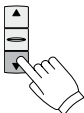
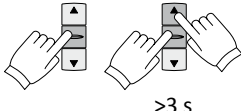
Naar tussenpositie 1 gaan:

Bediening	Bewegen
	 AF/UIT-knop tweemaal kort na elkaar indrukken (dubbel aantikken).

8.8. Tussenpositie 2 (ventilatie/omkeren)

De tussenpositie kunt u vrij kiezen tussen de bovenste en onderste eindstand.

Tussenpositie 2 instellen:

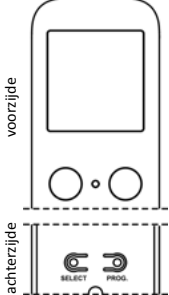
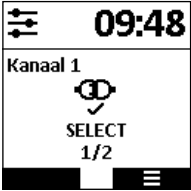
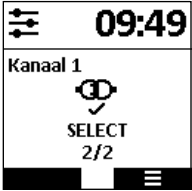
Bediening	Bewegen
	 Aandrijving met de AF/UIT-knop naar de onderste eindstand brengen.
	 Druk de STOP-knop en vervolgens de OP/AAN-knop in. Houd beide ingedrukt. Na drie seconden begint de programmeerbeweging. De gewenste tussenpositie 2 bij ingedrukt gehouden STOP-knop kiezen met behulp van de OP/AAN-knop en AF/UIT-knop.
	 Als u de STOP-knop loslaat, wordt de positie opgeslagen.

Naar tussenpositie 2 gaan:

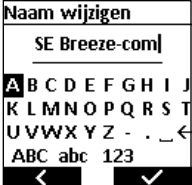
Bediening	Bewegen
	 OP/AAN-knop tweemaal kort na elkaar indrukken (dubbel aantikken).

8.9. Configuratie met comneo Multi Send 32

Opmerking: voor deze instellingen moet de aandrijving worden geselecteerd met een zender in de SELECT-modus (statusled knippert langzaam oranje). Worden meerdere aandrijvingen/ontvangers weergegeven, houdt u de SELECT-knop ingedrukt, tot de gewenste aandrijving/ontvanger even beweegt.

 voorzijde achterzijde		
Op de achterzijde van de comneo Multi Send 32 houdt u de SELECT-knop 3 seconden lang ingedrukt. De led knippert oranje.	De comneo Multi Send 32 scant de omgeving en vindt aandrijvingen/ontvangers die nieuw zijn of waarbij vooraf een spanningsonderbreking is uitgevoerd.	Het scanproces bevestigen met .
		
Worden meerdere aandrijvingen/ontvangers gevonden, wordt dit weergegeven. Hier: er zijn 2 aandrijvingen gevonden, de eerste is (auto-)matisch geselecteerd	Door kort op de SELECT-knop te drukken, wordt de volgende aandrijving/ontvanger gekozen. De gekozen aandrijving beweegt even omhoog en omlaag. Spring vervolgens met de rechter display-knop  naar het configuratiemenu.	Kies met ▲ of ▼ het gewenste menupunt en druk op de rechter display-knop . Let op: het aantal en het type menupunten is afhankelijk van de ontvanger die op dat moment geselecteerd is met SELECT.

8.9.1. Menupunt 'Naam wijzigen'

		
Kies met ▲ of ▼ het menu-punt 'Naam wijzigen' en druk op de rechter display-knop .	De cursor knippert achter de laatste letter van de naam. Selecteer met ▲, ▼, ◀ of ▶ de pijltjestoets '◀'. Druk meerdere malen op de STOP-knop en verwijder de oude naam. Kies achtereenvolgens de afzonderlijke letters van de nieuwe benaming met ▲, ▼, ◀ of ▶ en bevestig die afzonderlijk met de STOP-knop. Met de rechter display-knop  bevestigt u de gewijzigde naam.	De comneo Multi Send 32 bevestigt ten slotte de nieuwe naam. Met de rechter display-knop  gaat u terug naar het menu SELECT.

8.9.2. Menupunt 'Configuratie'

Vastleggen van de ontvangertoepassing

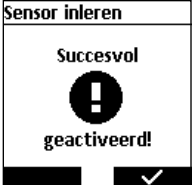
		Selecteerbare ontvangertoepassingen: Type 00: screen binnen Type 01: screen buiten Type 02: luifel/screen binnen Type 03: luifel/screen buiten Type 04: winkelluifel Type 05: rolluik Type 06: raamaandrijving
Kies met ▲ of ▼ het menu-punt 'Configuratie' en druk op de rechter display-knop .	Kies met ◀ of ▶ de gewenste ontvangertoepassing en bevestig met de rechter display-knop . Met  keert u terug naar het menu SELECT.	

Opmerking: Meer informatie over de ontvangertoepassing vindt u in de handleidingen van de betreffende aandrijvingen/ontvangers.

Functionies bij aandrijving/ontvanger in- of uitschakelen

	Kies met ▲ of ▼ de gewenste functie, schakel vervolgens met ◀ of ▶ de gewenste functie in of uit.  = functie uitgeschakeld  = functie ingeschakeld Let op: het aantal en het type functies is afhankelijk van de ontvanger. Met de rechter display-knop  bevestigen en met  terug naar het SELECT-menu.
---	---

8.9.3. Sensor inleren

	
Kies met ▲ of ▼ het menu-punt 'Sensor inleren' en druk op de rechter display-knop .	De activering wordt bevestigd. Daarna moet nog kort op de PROGR-knop worden gedrukt. Met  keert u terug naar het menu SELECT.

Opmerking: de sensor moet nu met de gebruikelijke procedure worden aangemeld (zie afstelhandleiding commeo Sensor WS/WSRF).

8.9.4. Sensor verwijderen

		
Kies met ▲ of ▼ het menu-punt 'Sensor verwijderen' en druk op de rechter display-knop .	De bevestigingsvraag met  bevestigen.	De sensor is verwijderd uit de commeo Multi Send 32. Met  keert u terug naar het menu SELECT.

9. Beschrijving van het display

9.1. Werkstand

	- Weekdag en tijd - Kanaal/groep respectievelijk kanaal-/groepsnaam - Toestand batterij (uitsluitend wanneer bijna leeg) - Batterijstatus handzender (alleen weergegeven wanneer bijna leeg) - Weergave 'Tip-bediening ingeschakeld' - Accustatus solaraandrijving - Weergave 'Bericht aanwezig' - Positiweergave van het apparaat in % - Functie linker display-knop: - Knop kort indrukken: Hoofdmenu - Knop lang indrukken: Sensor visualisatie - Visuele positieweergave - Weergave 'Automatisch/Manueel' - Functie rechter display-knop: Omschakelen tussen automatisch en handmatig bedrijf
--	--

9.2. Menumodus

	- Het menupunt weergeven - Menupunten: kiezen met knoppen ▲ of ▼ - Functie linker display-knop: 'Terug zonder opslaan' - Functie rechter display-knop: 'Menupunt oproepen'
--	---

9.3. Sensor visualisatie

	Met de sensor visualisatie worden de actueel gemeten sensorgegevens in het display weergegeven.
--	--

10. Programmering

10.1. Startscherm 'Positieweergave'

Geen apparaten toegewezen	Er is minstens één apparaat toegewezen
	
In de afleverttoestand of na een terugstelling op de fabriekswaarden zijn geen apparaten aan de comemo Multi Send 32 toegewezen. Het hoofdmenu kan worden opgeroepen. In deze toestand worden eerst aandrijvingen en ontvangers in de comemo Multi Send 32 ingeleerd.	Ga met de linker display-knop MENU of M / ☁ vanuit het startscherm naar het hoofdmenu. De weergave van de linker display-knop is afhankelijk van het feit of de sensor visualisatie is in- of uitgeschakeld. MENU : Sensor visualisatie is uitgeschakeld. M / ☁ : Sensor visualisatie is ingeschakeld. Met de rechter display-knop A/M pendelt u tussen automatisch en handmatig bedrijf.

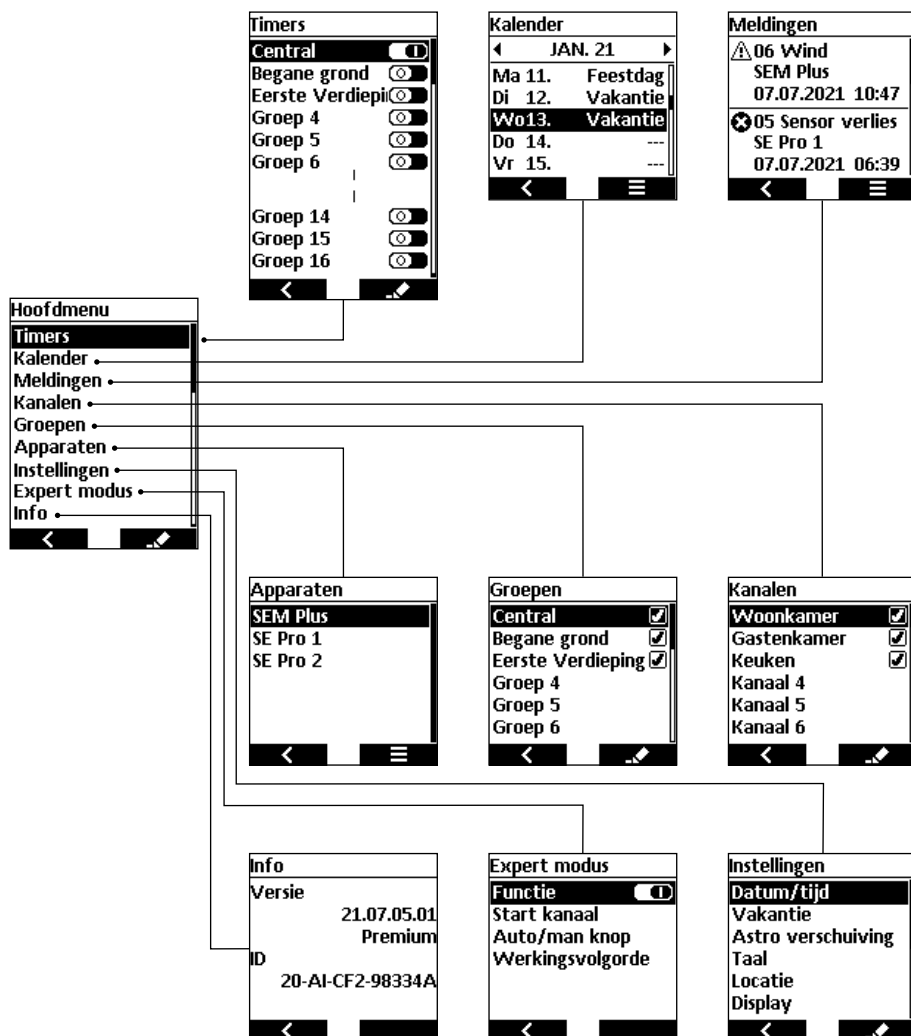
10.1.1. Automatisch bedrijf en handmatig bedrijf

	Met de rechter display-knop A/M schakelt u het selectiemenu in en met de knoppen ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) selecteert u de modus. Bevestig de instellingen met ☑. Het startscherm verschijnt weer.
---	--

10.1.2. Startscherm 'volgende schakeltijd'

	
Ga met de kanaalkeuze-knop ► naar een andere weergave.	Als met de rechter display-knop de automatische modus is ingeschakeld, wordt de volgende automatisch uitgevoerde schakeltijd (met bewegingsrichting) weergegeven.

10.2. Overzicht over het hoofdmenu



10.3. Hoofdmenu en menuoverzicht

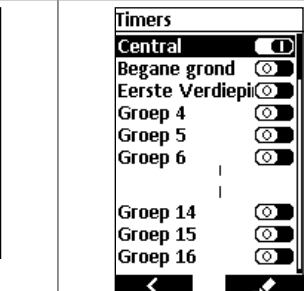
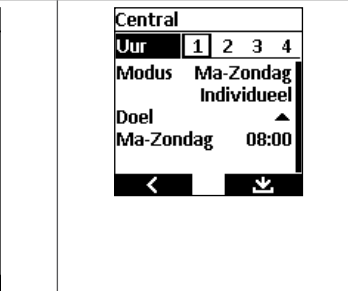
	Met ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) kiest u het gewenste menupunt. Met de rechter display-knop  opent u het gewenste menupunt. Voor de volgende beschrijving van de afzonderlijke menupunten nu met ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) het menu 'Expert modus' selecteren en openen.
---	---

10.3.1. Expert modus

	Met ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) kiest u het menupunt 'Functie'. Met de kanaalkeuze-knop  de functie activeren  of met  de functie deactiveren . Nu de functie activeren en tweemaal de linker display-knop  indrukken om terug te keren naar het startscherm.
---	--

10.4. Timers

Vanuit het hoofdmenu kunt u met behulp van de rechter display-knop  naar het menu 'Timers' gaan. Ga met de rechter display-knop  naar het menu van de centrale respectievelijk de groep waar u de schakeltijden kunt instellen en de groepen kunt (de)activeren. Vanuit ieder submenu kunt u met behulp van de linker display-knop  zonder op te slaan terugkeren naar het vorige menu. In het menu van de centrale of de groep met de rechter display-knop  de veranderde waarden opslaan en terugkeren naar het menu 'Timers'.

		
--	--	---

10.4.1. Menu 'Timers'

- U kunt voor ieder van de zestien groepen vier schakeltijden programmeren.
- Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de centrale of een gewenste groep kiezen.
- Met de kanaalkeuze-knop ► de functie van de centrale/groep activeren  met ◀ de functie deactiveren .

10.4.2. Maximaal vier schakeltijden selecteren

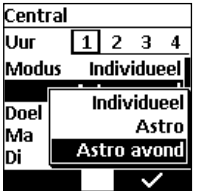
	• Per centrale of groep kunt u vier onafhankelijke schakeltijden toewijzen. • Deze twee schakeltijden kunnen verschillen in modus, doel en schakeldagen. • U kiest de schakeltijden met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀. • Met ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) kiest u de volgende stap (modus, doel of schakeldagen).
---	--

10.4.3. Modus (schakeldagen)

Om de drie modi weer te geven, drukt u de STOP-knop in. De gewenste modus kiezen met ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) en bevestigen met .

	Ma-Zondag: U kunt slechts één schakeltijd invoeren, en die geldt dan voor alle zeven dagen van de week. Ma-Vr, Zat-Zondag: U voert twee schakeltijden in. Eén schakeltijd geldt voor de vijf werkdagen (maandag tot vrijdag), de andere geldt voor zaterdag en zondag. Individueel: Voor iedere weekday kunt u een individuele schakeltijd invoeren.
---	--

10.4.4. Schakeltijd

	Individueel: De schakeltijd wordt precies op het ingevoerde tijdstip gerealiseerd. Astro: De schakeltijd wordt gerealiseerd in afhankelijkheid van de locatie (Hoofdmenu → Instellingen → Locatie) op het tijdstip van zonsopgang. Astro avond: De schakeltijd wordt gerealiseerd in afhankelijkheid van de locatie op tijdstip van zonsondergang.
---	--

10.4.5. Doel

	Op/aan: Doel is de bovenste (ingeschoven) eindstand. Af/uit: Doel is de onderste (uitgeschoven) eindstand. Pos 1: Doel is de eerste tussenpositie. Pos 2: Doel is de tweede tussenpositie. Dag modus: De positionering wordt gerealiseerd in afhankelijkheid van de dagtoestand van het ontvangerprofiel (zie handleiding van de aandrijving/ontvanger). Nacht modus: De positionering wordt gerealiseerd in afhankelijkheid van de nachttoestand van het ontvangerprofiel (zie handleiding van de aandrijving/ontvanger).
---	--

10.4.6. De schakeltijden invoeren: Algemeen

- U kiest de weekdays met de knoppen ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan).
- U stelt de schakel- of blokkeertijden in met de kanaalkeuze-knoppen ► (= schakeltijd later) of ◄ (= schakeltijd eerder). Als u de kanaalkeuze-knop kort indrukt, stelt u de schakeltijd per minuut nauwkeurig in. Als u deze knop langer indrukt, verandert de in te stellen tijd sneller.
- Als op een dag of op meer dagen niet hoeft te worden geschakeld, blijft de weergave bij --:--.
- Om een reeds ingestelde schakel- of blokkeertijd uit te schakelen, zet u met behulp van de kanaalkeuze-knoppen ► of ◄ de tijd op 00:00 uur. De cijfers worden dan automatisch uitgeschakeld en --:-- verschijnt.
- Een verschuiving van de astrotijden voor alle groepen vindt plaats in het menu 'Instellingen'.

10.4.7. De schakeltijden invoeren: Astrotijden

Voor de nauwkeurige **astrofunctie** moet de locatie en de actuele datum zijn opgegeven (menu 'Instellingen'). De astrofunctie berekent de schakeltijden volgens de dagafhankelijke zonsopgangs- en zonsondergangstijden. Deze tijden variëren dagelijks.

10.4.8. De schakeltijden invoeren: Blokkeertijden

Zonder opgaaf van een **blokkeertijd** wordt de dagafhankelijke astrotijd toegepast. Met opgaaf van een blokkeertijd wordt de astrotijd begrensd, opdat de schakeltijd in de zomer 's ochtends niet te vroeg en 's avonds niet te laat wordt toegepast.

Voorbeeld: Astro, blokkeertijd 8:00 uur: Ook als de ochtendschemering in de zomer eerder optreedt, wordt een schakelopdracht **NIET VÓÓR** 8:00 uur uitgevoerd.

Astro avond, blokkeertijd 18:00: Ook als de avondschemering in de zomer later optreedt, wordt de schakelopdracht **UITERLIJK** 18:00 uur uitgevoerd.

10.4.9. De schakeltijden invoeren: Verschuiving

Als de klok in de modus 'Astro' of 'Astro avond' staat, is er een extra instelling: Verschuiving. Met de verschuiving worden de dagafhankelijk berekende astrotijden verschoven met de ingestelde verschuivingstijd (± 120 minuten). Zo kunt u iedere schakeltijd verder personaliseren.

Voorbeeld: Een schakeltijd schakelt de groep van de tuinverlichting in met de functie Astro avond. Als u de verschuiving instelt op -30 minuten, wordt de verlichting 30 minuten eerder ingeschakeld. Dat wil zeggen: de verlichting wordt 30 minuten eerder ingeschakeld dan de in de commeo Multi Send 32 berekende astrotijd.

10.4.10. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Individueel

Displayweergaven

Schakeltijden Individueel	Blokkeertijden, verschuiving	
	Astro	Astro avond
Central Uur 1 2 3 4 Modus Individueel Individueel Doel Ma 07:00 Di 07:00 Woe 07:00 Do 07:00 Vr 07:00 Zat 08:00 Zondag 08:00 <	Central Uur 1 2 3 4 Modus Individueel Astro Doel Ma 07:00 Di 07:00 Woe 07:00 Do 07:00 Vr 07:00 Zat 08:00 Zondag 08:00 verschuiving -3 min. <	Central Uur 1 2 3 4 Modus Individueel Astro avond Doel Ma 07:00 Di 07:00 Woe 07:00 Do 07:00 Vr 07:00 Zat 08:00 Zondag 08:00 verschuiving -3 min. <

10.4.11. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Ma–Vr en Zat–Zondag

Displayweergaven

Schakeltijden Individueel	Blokkeertijden, verschuiving	
	Astro	Astro avond
Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Vr,Za-Zo Individueel Doel Ma-Vr 07:00 Zat-Zondag 08:00 <	Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Vr,Za-Zo Astro Doel Ma-Vr 07:00 Zat-Zondag 08:00 verschuiving -3 min. <	Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Vr,Za-Zo Astro avond Doel Ma-Vr 07:00 Zat-Zondag 08:00 verschuiving -3 min. <

10.4.12. De schakel-/blokkeertijden invoeren: Modus Ma-Zondag

Displayweergaven

Schakeltijden Individueel	Blokkeertijden, verschuiving	
	Astro	Astro avond
Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Zondag Individueel Doel Ma-Zondag 08:00 < >	Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Zondag Astro Doel Ma-Zondag 08:00 verschuiving -3 min. < >	Central Uur 1 2 3 4 Modus Ma-Zondag Astro avond Doel Ma-Zondag 08:00 verschuiving -3 min. < >

10.5. Kalender

Kies in het hoofdmenu met de bedieningsknoppen ▼ (Op/Aan) en ▲ (Af/Uit) het menu 'Kalender' en open met de rechter display-knop  het menu 'Kalender'. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu.

10.5.1. Kalender algemeen

- Kalenderdagen kunnen individueel als vakantiedag, feestdag of permanente feestdag worden gemarkeerd.
- De kalender is bij aflevering gedeactiveerd.

10.5.2. Kalender activeren

Met de rechter display-knop  de activering oproepen, en bevestigen met .

Kalender Kalender is gedeactiveerd! < >	Kalender Kalender is gedeactiveerd! Activeren < >	Kalender < JAN. 21 > Ma 11. Feestdag Di 12. Vakantie Wo 13. Vakantie Do 14. --- Vr 15. --- < >
---	---	--

10.5.3. Kalender instellen

- Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ de kalendermaand selecteren. De kalender is voor 2 jaar geactiveerd.
- Met de bedieningsknoppen ▼ (Af/Uit) of ▲ (Op/Aan) de kalenderdatum kiezen.
- Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ het kalender-onderdeel Vakantie, Feestdag of ∞feestdag kiezen.

Vakantie

Alle schakeltijden werken op deze dag met de vakantiefunctie; ook als de vakantiefunctie is uitgeschakeld via het menu.

Feestdag

Een feestdag wordt in het algemeen als een zondag behandeld.

Een feestdag wordt slechts eenmalig op een datum opgeslagen en aan het einde van het jaar automatisch verwijderd (feestdagen als Pasen, Pinksteren, die niet aan een datum zijn gebonden).

∞Feestdag

Een ∞feestdag wordt in het algemeen als een zondag behandeld.

Een ∞feestdag blijft aan het einde van het jaar over de jaarwisseling heen behouden (feestdagen met vaste datum zoals kerst, 27 april, 5 mei).

10.6. Meldingen

Kies in het hoofdmenu met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menu 'Meldingen' en open met de rechter display-knop  het menu 'Meldingen'. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu.

10.6.1. Push-bericht activeren

	Met pushbericht wordt het briefsymbool in het startscherm bedoeld. De gebruiker kan dit bericht in-/uitschakelen. Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het punt 'Push-bericht'. Met de kanaalkeuze-knop ► de functie activeren  of met ◀ de functie deactiveren . Met de rechter display-knop  bevestigt u de selectie.
---	---

10.6.2. Push-bericht lezen

Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) door de pushberichten bladeren. De pushberichten zijn doorlopend genummerd.

Melding	Betekenis
Overbelasting	De aandrijving heeft een overbelasting waargenomen.
Hindernis	De aandrijving heeft een hindernis waargenomen.
Timer	Een schakelactie is niet uitgevoerd.
Niet mogelijk	Een handmatige actie met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) wordt niet uitgevoerd (bijvoorbeeld eindstanden zijn niet ingesteld).
Radiosignaal	De commeo Multi Send 32 bereikt via radiosignaal niet het weergegeven commeo-apparaat.
Sensor	Er is een sensor verdwenen.
Wind	De aandrijving bevindt zich in een 'Wind' alarm.
Alarm	De aandrijving bevindt zich in een algemeen alarm (niet 'Wind' alarm).

10.6.3. Push-bericht wissen

Opmerking: Altijd worden alle berichten gewist.

	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het punt 'Verwijder'. Met de rechter display-knop  bevestigen en de bevestigingsvraag beantwoorden met de rechter display-knop .
--	---

10.7. Kanalen

Kies in het hoofdmenu met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menu 'Kanalen' en open met de rechter display-knop  het menu 'Kanalen'. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu.

Het kanaal beschrijft de combinatie van één of meer apparaten. Praktisch zou aan één kanaal altijd slechts één aandrijving of ontvanger moeten zijn toegewezen.

In het menu 'Kanalen' kunt u direct zien of aan het kanaal één apparaat of meerdere apparaten zijn toegewezen, of dat het kanaal nog vrij is.

10.7.1. Kanaal een andere naam geven

U kunt alle 32 kanalen afzonderlijk een eigen naam geven.

Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het gewenste kanaal of de gewenste kanaalnaam. Met de rechter display-knop  springt u naar het submenu.	Met de STOP-knop springt u naar het menu 'Naam wijzigen'.	De gewenste letter of actie kiezen met ▲, ▼, ► en ◀, en bevestigen met de STOP-knop. Met de rechter display-knop  opslaan en terugkeren naar het submenu.

10.7.2. Omschakelen tussen tip-bediening en 'zelfhandhaving'

	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het menupunt 'Tip-bediening'. Met de kanaalkeuze-knoppen ► en met ◀ de functie activeren/deactiveren. : 'Tip-bediening' is geactiveerd. : 'Tip-bediening' is gedeactiveerd. Met de rechter display-knop opslaan en terugspringen naar het menu.
--	--

Opmerking: In tip-bediening start de aandrijving met het indrukken van de bedieningsknop ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) na een wachttijd van 0,5 seconden. Als u de betreffende bedieningsknop binnen een seconde loslaat, stopt de aandrijving weer. Maar als u de betreffende bedieningsknop na een seconde loslaat, gaat de aandrijving in 'zelfhandhaving': de ingezette beweging blijft gehandhaafd.

Opmerking: Om bij buitenjaloezieën de juiste lamellenhoek in te stellen, is de tip-bediening handig.

In de afleverttoestand is de tip-bediening gedeactiveerd.

10.7.3. Apparaten aan een kanaal toe wijzen

	Apparaten die hier aan dit kanaal kunnen worden toegewezen	Apparaat in het kanaal geactiveerd: Apparaat in het kanaal gedeactiveerd:
--	---	---

Aan ieder kanaal kunnen meerdere apparaten worden toegewezen. In het display wordt weergegeven of de apparaten die aan dit kanaal zijn toegewezen, zijn geactiveerd of gedeactiveerd. Gedeactiveerde apparaten reageren niet op de schakelopdracht.

Met de kanaalkeuze-knoppen ► en met ◀ de functie activeren/deactiveren. Met de rechter display-knop opslaan en terugspringen naar het menu.

10.8. Groepen

Kies in het hoofdmenu met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menu 'Groepen' en open met de rechter display-knop  het menu 'Groepen'. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu.

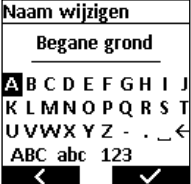
Een groep beschrijft de combinatie van één of meer kanalen. De toewijzing van de kanalen aan de groepen wordt hier geconfigureerd.

In het menu 'Groepen' kunt u direct zien of aan de groep één kanaal of meerdere kanalen zijn toegewezen, of dat de groep nog vrij is.

Aan de groep 'Central' zijn alle kanalen toegewezen.

10.8.1. Central

Als u een groepsnaam wilt veranderen: altijd met de rechter display-knop  opslaan en terugspringen naar het menu.

		
Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de gewenste groep of groepsnaam. Met de rechter display-knop  springt u naar het submenu.	Met de STOP-knop springt u naar het menu voor het bewerken van de groepsnaam.	De gewenste letter of actie kiezen met ▲, ▼, ► en ◀, en bevestigen met de STOP-knop. Met de rechter display-knop  opslaan en terugkeren naar het submenu.

10.8.2. Omschakelen tussen tip-bediening en ‘zelfhandhaving’

Opmerking: Hier wordt beschreven hoe u de tip-bediening voor een groep instelt, dus voor meerdere aandrijvingen en ontvangers. In het menu 'Kanalen' kunt u de tip-bediening voor afzonderlijke kanalen individueel activeren/deactiveren.

Groep 2

Begane grond

Tip-bediening 

Alle kanalen 

Woonkamer 

Gastenkamer 

Keuken 

Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het menupunt 'Tip-bediening'. Met de kanaalkeuze-knoppen ► en met ◀ de functie activeren/deactiveren.

: 'Tip-bediening' is geactiveerd.

: 'Tip-bediening' is gedeactiveerd.

Met de rechter display-knop  opslaan en terugspringen naar het menu.

Opmerking: In tip-bediening start de aandrijving met het indrukken van de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) na een wachttijd van 0,5 seconden. Als u de betreffende bedieningsknop binnen een seconde loslaat, stopt de aandrijving weer. Maar als u de betreffende bedieningsknop na een seconde loslaat, gaat de aandrijving in 'zelfhandhaving': de ingezette beweging blijft gehandhaafd.

In de afleverttoestand is de tip-bediening gedeactiveerd.

10.8.3. Kanalen aan een groep toewijzen

 Kanalen die hier aan deze groep kunnen worden toegewezen	: Kanaal in groep is geactiveerd. : Kanaal in groep is gedeactiveerd.
---	---

Aan iedere groep kunnen meerdere kanalen worden toegewezen. In het display wordt weergegeven of de kanalen die aan deze groep zijn toegewezen, zijn geactiveerd of gedeactiveerd. Gedeactiveerde kanalen reageren niet op de schakelopdracht.

Met de kanaalkeuze-knoppen ► en met ◀ de functie activeren/deactiveren. Met de rechter display-knop  opslaan en terugspringen naar het menu.

Met de functie 'Alle kanalen' kunt u alle aan de groep toegewezen kanalen in één keer activeren. Met de activering zijn de afzonderlijke kanalen niet meer zichtbaar in het display. Als deze functie is gedeactiveerd, kunt u afzonderlijke kanalen of alle kanalen afzonderlijk activeren.

Opmerking: Met de deactivering wordt weergegeven of en welke kanalen reeds aan de groep zijn toegewezen, of dat de groep nog vrij is.

	
---	---

Met de kanaalkeuze-knoppen ► en met ◀ de functie activeren/deactiveren.

: Functie 'Alle kanalen' is geactiveerd.

: Functie 'Alle kanalen' is gedeactiveerd.

Met de rechter display-knop  opslaan en terugspringen naar het menu.

10.9. Apparaten

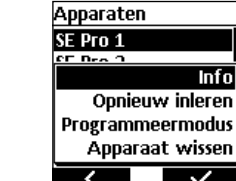
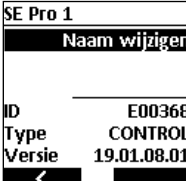
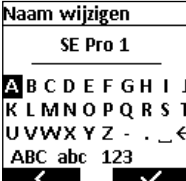
	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menu 'Apparaten' en open met de rechter display-knop  het menu 'Apparaten'. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu. De ingeleerde apparaten worden weergegeven. Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het gewenste apparaat en roep met de rechter display-knop  een nieuw menu op. Opmerking: Het geselecteerde apparaat maakt een kleine beweging.
---	---

	Voor het geselecteerde apparaat zijn er de volgende functies: • Info: Identificatienummer en softwareversie van het apparaat verschijnen. • U kunt de apparaatnaam wijzigen (opgeslagen in de aandrijving of ontvanger). • U kunt de sensorwaarden bewerken. • Apparaten kunnen worden gewist.
---	--

10.9.1. Apparaatinformatie

	Onder de menu's van het geselecteerde apparaat staat de volgende informatie (de weergave kan per apparaat verschillen; de voorbeeldweergave is van een SELVE SE Solar-com-aandrijving): • Weergave accustatus bij solaraandrijving • Apparaattype • Afwisselend de softwareversie en de ID van het apparaat
---	--

10.9.2. Apparaatnaam wijzigen

		
Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het submenu 'Info' en open met de rechter display-knop  het submenu.	Met de STOP-knop opent u de bewerkingsmodus voor de apparaatnaam. Met  opslaan en terug naar het submenu.	Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ en de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de gewenste letter kiezen, en bevestigen met de STOP-knop.

10.9.3. Apparaatinstellingen oproepen

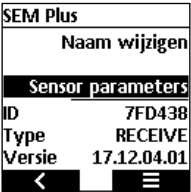
Het menupunt 'Apparaatinstellingen' is niet voor alle comceo-apparaten beschikbaar. Momenteel zijn er apparaatinstellingen beschikbaar voor de volgende apparaten:

- Aandrijving SE Breeze-com
- Solaraandrijving SE Solar-com
- comceo Receive On/Off

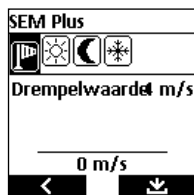
De functieomvang van de apparaatinstellingen varieert per apparaat. Hoe u de apparaatinstellingen kunt wijzigen, staat in de handleiding van de aandrijving of de ontvanger.

10.9.4. Sensorparameters instellen

Om sensorwaarden te wijzigen moet één sensor (bv. comceo Sensor WSRF) verbonden zijn het geselecteerde apparaat. Als geen sensor is aangesloten, verschijnt 'Sensorparameter' niet in het display.

	
Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het submenu 'Info' en open met de rechter display-knop  het submenu.	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menupunt 'Sensor parameters', en bevestig dit met de STOP-knop. U kunt de volgende parameterwaarden van de sensor bewerken: • Wind • Zon • Schemering • Vorst

Windsnelheid



Afhankelijk van de windsnelheid wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd. Als de met de sensor gemeten windsnelheid de ingestelde waarde overschrijdt, wordt een actie voor het geselecteerde apparaat uitgevoerd (voorbeeld: veiligheidshalve wordt de luifel ingeschoven).

Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◄ het wind-symbool (windzak) selecteren. De ingestelde toegestane windsnelheid van het geselecteerde

apparaat verschijnt als 'Drempelwaarde'.

Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u het submenu 'Drempelwaarde'. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◄ de toegestane windsnelheid voor dit apparaat instellen. Het instelbereik is 2 m/s tot 30 m/s. In het onderste gedeelte van het display wordt de actueel gemeten windsnelheid weergegeven.

► = De toegestane windsnelheid verhogen met 2 m/s.

◄ = De toegestane windsnelheid verlagen met 2 m/s.

Opmerking: De functie 'Windbewaking' kan niet worden uitgeschakeld.

Met de rechter display-knop  de wijziging bevestigen en met  de controleweergave bevestigen.

Voor een verdere sensorparameterisering nogmaals met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Sensor parameters' kiezen en dit bevestigen met de STOP-knop.

Zonlichtautomaat



Afhankelijk van de intensiteit van het zonlicht wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd (voorbeeld: voor schaduwvorming wordt de luifel uitgeschoven).

Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ het zon-symbool selecteren. Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de functie 'Activiteit'. U kunt de functie van de zonlichtautomaat activeren/deactiveren.

☐: Functie 'Zonlichtautomaat' is geactiveerd.

◐: Functie 'Zonlichtautomaat' is gedeactiveerd.

Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de waarden voor 'Zonnig' en 'Bedekt' en Zon 1 tot 3.

Zonnig: Als de met de ingeleerde sensor gemeten zonlichtwaarde boven de ingestelde waarde stijgt, wordt een actie bij het geselecteerde apparaat uitgevoerd (voorbeeld: luifel wordt uitgeschoven). De waarde kan met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ in stappen van 5 klux worden ingesteld tussen 20 klux en 100 klux.

Bedekt: Als de zonlichtwaarde onder de ingestelde waarde daalt, wordt een actie bij het apparaat uitgevoerd (voorbeeld: luifel wordt ingeschoven). De waarde kan met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ in stappen van 5 klux worden ingesteld tussen 5 klux en 85 klux. De waarde 'Bedekt' is altijd minstens 15 klux kleiner dan de waarde 'Zonnig' (= hysteresis).

Zon 1–3: De comemo Sensor WS en WSRF heeft drie lichtmeeteenheden. Hun gemiddelde waarde is de referentiewaarde voor de evaluatie voor 'Zonnig' of 'Bedekt'.

U kunt de lichtmeeteenheden voor iedere aandrijving afzonderlijk activeren of deactiveren.

☐: Functie 'Lichtmeeteenheden' is geactiveerd.

◐: Functie 'Lichtmeeteenheden' is gedeactiveerd.

Opmerking: Door strooilight kunnen er overlappingen optreden.

Opmerking: In het onderste gedeelte van het display worden de actueel door de sensoren gemeten lichtwaarden van de drie lichtmeeteenheden weergegeven.

Schemeringsautomaat



Afhankelijk van de intensiteit van het omgevingslicht wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd (voorbeeld: 's avonds wordt de luifel ingeschoven of de buitenjaloezie uitgeschoven).

Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ het schemering-symbool selecteren. Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de functie 'Activiteit'. U kunt de functie van de schemeringsautomaat activeren/deactiveren.

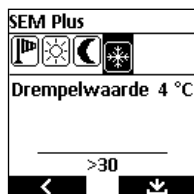
◻: Functie 'Duister' is geactiveerd.

◻: Functie 'Duister' is gedeactiveerd.

Kies met de kanaalkeuze-knoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de waarden voor 'Duister' en stel ze met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ in stappen van 20 lux in tussen 400 en 800 lux.

Opmerking: In het onderste gedeelte van het display wordt de actueel door de sensoren gemeten schemeringswaarde weergegeven.

Vorstbewaking



Afhankelijk van de gemeten temperatuur wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd (voorbeeld: de luifel wordt niet automatisch uitgeschoven).

Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ het vorst-symbool selecteren. Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de functie 'Drempelwaarde'.

Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ in stappen van 1 °C tussen -15 °C

en +5 °C de drempelwaarde voor de temperatuur instellen. Als de bij de sensor gemeten temperatuurwaarde onder de ingestelde temperatuurwaarde daalt, wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd (voorbeeld: luifel inschuiven).

Opmerking: In het onderste displaygedeelte wordt de actueel bij de sensor gemeten temperatuurwaarde weergegeven.

Opmerking: U kunt deze functie niet uitschakelen!

Regenfunctie

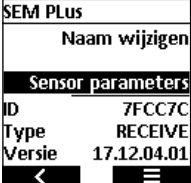
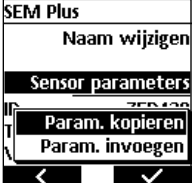
Afhankelijk van de vochtigheid (regen) of mate van droogte wordt voor het geselecteerde apparaat een actie uitgevoerd (voorbeeld: de luifel wordt ingeschoven en het automatisch uitschuiven wordt verhinderd). Bij de regenfunctie kunt u geen drempelwaarde instellen, er zijn slechts twee toestanden 'nat' of 'droog'.

Opmerking: U kunt deze functie niet uitschakelen!

10.9.5. Sensor parameters kopiëren en invoegen

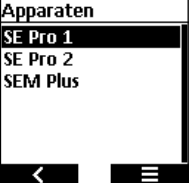
Met deze functie kunnen de ingestelde waarden van een apparaat voor wind, zon, schemering en vorst worden opgeslagen in een buffer in de commeo Multi Send 32. Als nog een apparaat wordt geselecteerd, kan de inhoud van de buffer willekeurig vaak worden overgedragen aan andere apparaten. Aanwezige waarden worden overschreven.

Opmerking: De buffer wordt bij het afsluiten van de dag gewist, opdat geen abusievelijke acties leiden tot het verstellen van de installatie.

		
Met  het menu openen.	Functie kopiëren of invoegen selecteren.	De geselecteerde functie wordt vervolgens bevestigd.

10.9.6. Opnieuw inleren

Dit punt is nodig als er een reservekopie is geïnstalleerd of een aandrijving is teruggesteld op de beginwaarden, waardoor een vernieuwde verbinding met het apparaat noodzakelijk wordt.

	
Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het gewenste apparaat en roep met de rechter display-knop  een nieuw menu op.	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Opnieuw inleren' en bevestig uw keuze met .

10.9.7. Programmeermodus

De functie komt in wezen overeen met de zenderscan, die u ook kunt bereiken door de SELECT-knop 3 seconden in te drukken. Nieuw ontdekte apparaten worden direct ingeleerd en staan dan in de apparatenlijst ter beschikking.

	
Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het gewenste apparaat en roep met de rechter display-knop  een nieuw menu op.	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Programmeermodus' en bevestig uw keuze met . Het scannen begint. Eventueel aanwezige nieuwe apparaten worden weergegeven.

10.9.8. Apparaat wissen

		
Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het gewenste apparaat en roep met de rechter display-knop  een nieuw menu op.	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Apparaat wissen' en bevestig uw keuze met .	Als het apparaat daadwerkelijk moet worden gewist, beantwoordt u de bevestigingsvraag met .

Opmerking: U kunt ook apparaten wissen die niet meer kunnen worden bediend met de commeo Multi Send 32 (bijvoorbeeld defecte of gedemonteerde aandrijvingen).

10.10. Instellingen

Instellingen Datum/tijd Vakantie Astro verschuiving Taal Locatie Display Weergave modus Sensor visualisatie	Kies in het hoofdmenu met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) het menu ‘Instellingen’ en ga met de STOP-knop naar het menu ‘Instellingen’. Met  keert u zonder opslaan terug naar het hoofdmenu. De bewerkbare functies worden weergegeven. Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de gewenste functie en open met de rechter display-knop  het betreffende submenu om de functie te bewerken.
--	--

10.10.1. Datum en tijd

Datum/tijd Tijd 11:19 Jaar 2021 Maand 07 Dag 07 Zo-/Wi. 	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de gewenste functie. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ de functie bewerken. De automatische omschakeling naar de van toepassing zijnde zomer- en wintertijd kan geactiveerd of gedeactiveerd worden. : Functie ‘automatische omschakeling’ is geactiveerd. : Functie ‘automatische omschakeling’ is gedeactiveerd.
--	--

Tijd

De ingestelde tijd wordt weergegeven in 24-uursmodus ‘HH:MM’.

Als u de kanaalkeuze-knoppen ► (plus 1 minuut per knopdruk) of ◀ (minus 1 minuut per knopdruk) kort indrukt, kunt u de tijd nauwkeurig instellen. Als u een knop langer indrukt, verandert de waarde sneller, in het begin nog met een stap van één minuut, vervolgens in stappen van 10 minuten. Als u de knop loslaat, verandert de tijdswaarde niet meer.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu ‘Instellingen’ gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu ‘Instellingen’ **of**
- met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

Jaar

Het jaar wordt weergegeven met vier posities 'JJJJ'. U kunt de jaren 2019 tot 2099 instellen.

Als u de kanaalkeuze-knoppen ► (plus 1 jaar per knopdruk) of ◀ (minus 1 jaar per knopdruk) kort indrukt, kunt u het jaar nauwkeurig instellen. Als u een knop langer indrukt, veranderen de jaartallen sneller.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen' **of**
- met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

Maand

De maand wordt weergegeven met twee posities 'MM'.

Als u de kanaalkeuze-knoppen ► (plus 1 maand per knopdruk) of ◀ (minus 1 maand per knopdruk) kort indrukt, kunt u de maand nauwkeurig instellen. Als u een knop langer indrukt, veranderen de jaartallen sneller.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen' **of**
- met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

Dag

De dag wordt weergegeven met twee posities 'DD'.

Als u de kanaalkeuze-knoppen ► (plus 1 dag per knopdruk) of ◀ (minus 1 dag per knopdruk) kort indrukt, kunt u de dag nauwkeurig instellen. Als u een knop langer indrukt, veranderen de jaartallen sneller.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen' **of**
- met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

10.10.2. Vakantie

Vakantie

Functie 🔘

⏪
⏩

Hier kunt u de functie 'Vakantie' in- en uitschakelen.

De automatische omschakeling naar de van toepassing zijnde zomer- en wintertijd kan geactiveerd of gedeactiveerd worden.

: Functie 'Vakantie' is geactiveerd.

: Functie 'Vakantie' is gedeactiveerd.

Als de functie 'Vakantie' is geactiveerd, wordt iedere dag als vakantie-dag beschouwd en veranderen de schakeltijden per groep met een willekeurige starttijd van ±15 minuten.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen' **of**
- met de bedieningsknoppen  (Op/Aan) en  (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

10.10.3. Astro verschuiving

Astro verschuiving

Ochtends	0 min.
Avonds	0 min.

 05:55
 21:55

De astro verschuiving kan voor zowel 's ochtends als 's avonds geschieden met ± 120 minuten worden verschoven. Met de bedieningsknoppen **▲** (Op/Aan) en **▼** (Af/Uit) kiest u de astro verschuiving 's ochtends of 's avonds. Met de kanaalkeuze-knoppen **►** (plus 1 minuut per knopdruk) of **◄** (minus 1 minuut per knopdruk) kunt u de verschuiving vastleggen.

De betreffende gecorrigeerde schakeltijd verschijnt in het display.

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen' **of**
- met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) een andere functie kiezen en bewerken.

Opmerking: De hier ingestelde astro verschuiving voor 's ochtends en 's avonds geldt voor alle apparaten. Deze wordt extra opgeteld bij (of in mindering gebracht op) een astro verschuiving die in het menu 'Timers' individueel voor apparaten werd vastgelegd.

10.10.4. Taal

Taal Deutsch (DE) English (EN) Français (FR) Nederlands (NL) Polski (PL) Espanol (ES) Italiano (IT) Svensk (SE) Dansk (DK) Norsk (NO) Čeština (CZ) < >	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de gewenste taal.
---	---

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen'.

10.10.5. Locatie

Locatie Stad Amsterdam Lengte 4.9° Breedte 52.4° Tijdzone 1 h < >	Invoeren van de locatie is belangrijk voor de berekening van de astro-tijden. Enkele grote Europese steden kunt u direct als locatie kiezen. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◄ een stad in de buurt kiezen.
--	--

Locatie Stad Individueel Lengte 4.7° Breedte 52.4° Tijdzone 1 h < >	Alternatief met de kanaalkeuze-knoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de lengte, breedte of de tijdzone kiezen voor de nauwkeurige invoer van de geografische positie. Lengtegraden kunt u kiezen in het bereik van -180,0° tot +180,0°, in stappen van 0,1°. Breedtegraden kunt u kiezen in het bereik van -90,0° tot +90,0°, in stappen van 0,1°. De tijdzone kunt u veranderen met ±12.
--	---

Verder met:

- De verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan **of**
- met  keert u zonder opslaan terug naar het menu 'Instellingen'.

Opmerking: Bepaling van nauwkeurige lengte- en breedtegraden, bijvoorbeeld via een handige internetpagina.

10.10.6. Display

Display Backlight 20 s Inschakeltijd 1 min. Contrast 10 Beweging   	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de gewenste functie. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ de functie bewerken. Na het bewerken de verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan of met  zonder op te slaan terugkeren naar het menu 'Instellingen'.
---	---

Backlight

U kunt de inschakelduur van de achtergrondverlichting van het display na het indrukken van een knop kiezen tussen 10 en 60 seconden, in stappen van 5 seconden.

Opmerking: Een langere inschakelduur van de achtergrondverlichting verkort de levensduur van de batterijen van de comemo Multi Send 32.

Inschakeltijd

U kunt de inschakeltijd van het display na het laatst indrukken van een knop kiezen tussen 1 en 5 minuten, in stappen van 1 minuut.

Opmerking: Een langere inschakelduur van het display verkort de levensduur van de batterij- en van de comemo Multi Send 32.

Contrast

Het contrast tussen de achtergrond van het display en de zwarte woorden en getallen kunt u in tien stappen instellen van klein tot groot.

Opmerking: Een kleine waarde geeft een gering contrast: tekst is vager.

Beweging

De bewegingssensor kan worden in- en uitgeschakeld. Bij ingeschakelde bewegingssensor schakelt het display en de displayverlichting automatisch in, als de comemo Multi Send 32 wordt opgepakt. Als de bewegingssensor is uitgeschakeld, kunt u de weergave in het display activeren door een knop in te drukken.

: Functie 'Beweging' sensor is geactiveerd.

: Functie 'Beweging' sensor is gedeactiveerd.

10.10.7. Weergave modus

Weergave modus

Functie	1
Ongebruikte kanalen verbergen	1

<
>

Voor een lichtere en meer overzichtelijke bediening kunt u ongebruikte kanalen en groepen verbergen.

Opmerking: In de menu's Kanalen en Groepen blijven alle kanalen en groepen zichtbaar.

U kunt de functie 'Ongebruikte kanalen verbergen' activeren/deactiveren.

 Functie '... verbergen' is geactiveerd.

 Functie '... verbergen' is gedeactiveerd.

Na het bewerken de verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan of met  zonder op te slaan terugkeren naar het menu 'Instellingen'.

10.10.8. Sensor visualisatie



U kunt de functie 'Sensor visualisatie' activeren/deactiveren.

 Functie 'Sensor visualisatie' is geactiveerd.

 Functie 'Sensor visualisatie' is gedeactiveerd.

Opmerking: Als de functie is gedeactiveerd, worden geen apparaten weergegeven.



Als de sensor visualisatie is geactiveerd, worden de sensorwaarden van het toegewezen apparaat/de toegewezen sensor weergegeven.

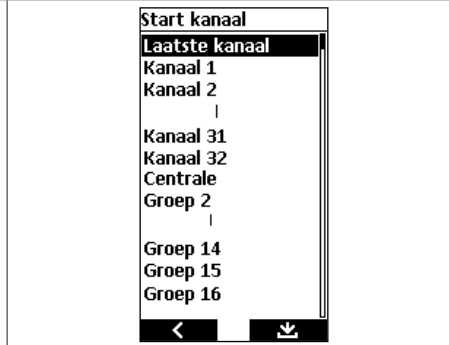
Met de kanaalkeuze-knoppen  of  kunt u een ander apparaat/andere sensor kiezen.

Na het bewerken de verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan of met  zonder op te slaan terugkeren naar het menu 'Instellingen'.

10.11. Expert modus

	U kunt de expertmodus activeren/deactiveren. : 'Expert modus' is geactiveerd. : 'Expert modus' is gedeactiveerd. Als de expertmodus is geactiveerd, wordt de weergave in het display automatisch uitgebreid. U kunt dan meer functies bewerken. Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kiest u de gewenste functie. Met  het submenu openen en bewerken. Na het bewerken de verandering met de rechter display-knop  opslaan en naar het menu 'Instellingen' gaan of met  zonder op te slaan terugkeren naar het menu 'Instellingen'.
---	--

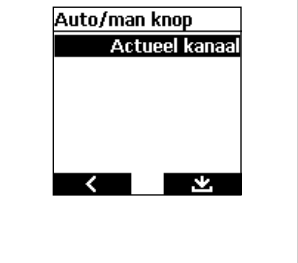
10.11.1. Start kanaal

	
Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Start kanaal' en open met de rechter display-knop  het submenu.	Kies met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) in het submenu het gewenste kanaal dat moet verschijnen bij het inschakelen van het display. Bevestig uw keuze met . De weergave springt terug naar het menu 'Expert modus'.

10.11.2. Knop Auto/man

Hier wordt de toewijzing van de kanalen vastgelegd die bij de omschakeling van handmatig bedrijf naar automatisch bedrijf (startscherm, rechter display-knop!) moeten meetellen.

	Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Auto/man knop' en open met de rechter display-knop  het submenu. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ kiezen tussen 'Alle kanalen', 'Actueel kanaal' en 'Geselecteerde kanale'. Met de rechter display-knop opslaan .
---	--

		
De omschakeling Auto/man geldt voor alle kanalen.	Uitsluitend het actuele kanaal reageert op de omschakeling Auto/man.	Uitsluitend de geselecteerde kanalen reageren op de omschakeling Auto/man. : Auto/man is geactiveerd. : Auto/man is gedeactiveerd.

10.11.3. Werksvolgorde

Hier wordt de volgorde van de kanalen in het startscherm vastgelegd. De kanalen worden na elkaar weergegeven met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀, en kunnen in willekeurige volgorde worden gesorteerd.

	Kies in het menu 'Apparaten' met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) de functie 'Werksvolgorde' en open met de rechter display-knop  het submenu. Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ de functie 'Werksvolgorde' activeren/deactiveren. : 'Werksvolgorde' is geactiveerd. : 'Werksvolgorde' is gedeactiveerd.
	Als de functie 'Werksvolgorde' is geactiveerd, verschijnen de kanalen in het display eerst onder elkaar (gesorteerd volgens oplopend nummer). U kunt deze volgorde veranderen.

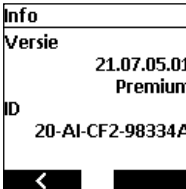
Voorbeeld: Kanaal 2 moet na kanaal 3 worden weergegeven. De volgorde wordt dan kanaal 1, kanaal 3 en dan pas kanaal 2:

	
Met de kanaalkeuze-knoppen ► of ◀ de functie 'Werkingssvolgorde' activeren/deactiveren.	Met de bedieningsknoppen ▲ (Op/Aan) en ▼ (Af/Uit) kanaal 2 selecteren en de STOP-knop indrukken.

	
In plaats van de linker en rechter display-knop verschijnen nu een symbool Op/Aan  en een symbool Af/Uit .	Met de display-knoppen het gemarkeerde kanaal in de lijst naar onderen verplaatsen, hier met de rechter display-knop .

Vervolgens met de STOP-knop naar het vorige menu springen en met de rechter display-knop  de nieuwe volgorde bevestigen.

10.12. Info

	Het displaybeeld toont informatie ... •... over de softwareversie •... over de uitvoering •... over het identificatienummer van het apparaat Met  keert u terug naar het hoofdmenu.
--	--

11. Fabrieksinstelling

11.1. Standaardwaarden

11.1.1. Datum en tijd

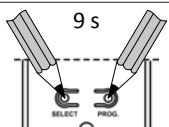
De actuele datum en de actuele tijd (CET) zijn al ingesteld en kunnen individueel worden aangepast.

11.1.2. Timers

De timers van de eerste beide klokken zijn reeds ingesteld op deze waarden.

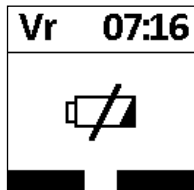
Eerste klok	Tweede klok
Modus: Ma–Vr en Zat–Zondag: ‘individuele schakeltijd’ reeds ingesteld. Doel: ▲ (Bijvoorbeeld bij rolluiken: ‘Element in de bovenste eindstand brengen’). Ma–Vr: 07:00 uur Zat–Zondag: 08:00 uur	Modus: Ma–Vr en Zat–Zondag: ‘Astro avond’ reeds ingesteld. Doel: ▲ (Bijvoorbeeld bij rolluiken: ‘Element in de onderste eindstand brengen’). Ma–Vr: 20:00 uur Zat–Zondag: 20:00 uur

11.2. Apparaat terugstellen (= RESET) op fabrieksinstelling (= afleverttoestand)

	Op de achterzijde van de commeo Multi Send 32 de beide knoppen SELECT en PROG. gelijktijdig 9 seconden lang indrukken.
	Ga met de knoppen ▼ en ▲ naar het gewenste menupunt dat u wilt terugstellen (RESET). In het menupunt dan met de knop ► of ◀ dit menupunt in- of uitschakelen.  = RESET vindt plaats  = geen RESET Met  terugstellen (RESET) of met  terug naar het hoofdmenu gaan.
	De bevestigingsvraag beantwoorden met  met  om terug te keren naar de keuzemogelijkheid. Met  bevestigen en met de wizard zoals beschreven in ‘Inbedrijfstelling’, de inbedrijfstelling nogmaals verrichten.
	

12. Andere batterijen plaatsen

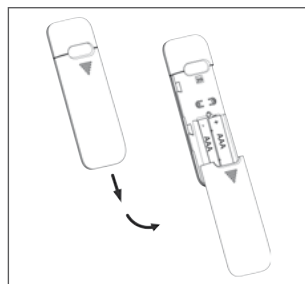
Als het kleine batterijsymbool  op het display verschijnt, moet u nieuwe batterijen plaatsen. Evenwel kunt u de comemo Multi Send 32 nog een bepaalde tijd gebruiken.



Als de batterijcapaciteit geheel is verbruikt, schakelt de comemo Multi Send 32 uit, en wordt noch door een beweging noch door een knopdruk weer ingeschakeld. In de weergave werd voorheen het doorgestreepte, grote batterijsymbool gebruikt. Nu moet u beslist nieuwe batterijen plaatsen.

12.1. Batterijvak openen

1. Schuif het batterijklepje van de zender omlaag en verwijder het.
2. Verwijderd u de batterijen.
3. Plaatst u de nieuwe batterijen (LR 03; AAA) in juiste richting. Plaats het batterijklepje en schuif het dicht.



12.2. Batterijen afvoeren

Batterijen horen niet bij het huishoudelijk afval. Lever lege batterijen in bij uw plaatselijke inzamelpunt.



13. Onderhoud en service

Reinig het apparaat uitsluitend met een vochtige doek. Gebruik geen reinigingsmiddel, omdat dit het kunststof kan aantasten.

14. Technische gegevens

Nominale spanning: 3 V gelijkspanning
Type batterij: 2 x LR 03 (AAA) 1,5 V-alkalinebatterijen
Beschermklasse: IP 20
Toegestane omgevingstemperatuur: 0 tot +55 °C
Draadloze frequentie: 868,1 MHz
Zendvermogen: maximaal 10 mW
Afmetingen: L 165 x B 41 x H 19 mm

Opmerking: Het maximale zendbereik bedraagt in het gebouw 25 m en in het vrije veld 350 m. U kunt per kanaal maximaal 32 ontvangers en per zender maximaal 64 ontvangers inleren.

15. Algemene conformiteitsverklaring

Hiermee verklaart de firma SELVE GmbH & Co. KG dat de comneo Multi Send 32 voldoet aan de fundamentele eisen en de andere relevante voorschriften van de richtlijn 2014/53/EU. U kunt de conformiteitsverklaring hier vinden: www.selve.de



16. Afvoeren

Gescheiden inzameling van afgedankte apparatuur

Elektrische en elektronische apparaten die afval zijn geworden, moeten door de eigenaar gescheiden van het huishoudelijk afval worden aangeboden (speciale inzamelings- en inlever-systemen).

Betekenis van het symbool 'doorgekruiste vuilnisbak'

Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak dat regelmatig op elektrische en elektronische apparatuur te vinden is, geeft aan dat het apparaat aan het einde van zijn levensduur gescheiden van het huishoudelijk afval moet worden afgevoerd.



Landenspecifieke uitvoering van de AEEA-richtlijn (WEEE)

De nationale voorschriften inzake het afvoeren van elektrische en elektronische apparatuur moeten worden nageleefd.

Persoonlijke gegevens wissen

Wiss alle persoonlijke gegevens van het apparaat voordat u het bij het inzamelpunt inlevert.

1. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	202
2. Informacje ogólne	202
2.1. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	202
2.2. Nadajnik radiowy SELVE-commeo	202
3. Oprogramowanie commeo Multi Send KonfigTool	203
3.1. Pobieranie i instalacja oprogramowania commeo Multi Send KonfigTool	203
3.2. Złącze micro USB	203
4. Funkcje commeo Multi Send 32	204
4.1. Aktualizacja	204
5. Montaż	205
5.1. Wskazówki dotyczące montażu	205
5.2. Montaż uchwyty ścienne	205
6. Opis nadajnika commeo Multi Send 32	206
7. Uruchomienie	207
8. Opis funkcji	208
8.1. Dioda LED statusu	208
8.2. Przyciski ruchu DO GÓRY, STOP, NA DÓŁ	208
8.3. Przycisk wyboru kanału/grupy	208
8.4. Przełączenie trybu AUTO/MAN	208
8.5. Wywołanie menu	208
8.6. Przycisk SELECT/PROG.	208
8.7. Pozycja pośrednia 1	209
8.8. Pozycja pośrednia 2 (wentylacja/obracanie)	210
8.9. Konfiguracja za pomocą commeo Multi Send 32	211
8.9.1. Punkt menu "Zmiana nazwy"	212
8.9.2. Punkt menu "Konfiguracja"	213
8.9.3. Dostrajanie czujnika	214
8.9.4. Kasowanie czujnika	214
9. Opis wyświetlacza	215
9.1. Tryb roboczy	215
9.2. Tryb menu	215
9.3. Wizualizacja czujników	215
10. Programowanie	216
10.1. Ekran początkowy "Wskaźnik pozycji"	216
10.1.1. Tryb automatyczny – tryb ręczny	216
10.1.2. Ekran początkowy "Następny czas załączenia"	216
10.2. Widok menu głównego	217
10.3. Menu główne i widok menu	218
10.3.1. Modus eksperta	218

10.4. Zegary sterujące	218
10.4.1. Menu "Zegary sterujące"	219
10.4.2. Wybór maks. 4 czasów załączenia	219
10.4.3. Tryb (dni załączenia)	219
10.4.4. Czas załączenia	219
10.4.5. Cel	220
10.4.6. Wprowadzanie czasów załączenia: ogólne informacje	220
10.4.7. Wprowadzanie czasów załączenia: czasy astro	220
10.4.8. Wprowadzanie czasów załączenia: czasy blokady	220
10.4.9. Wprowadzanie czasów załączenia: offset	221
10.4.10. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pojedynczy	221
10.4.11. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pon-pt i sob-niedz	221
10.4.12. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pon-niedz	222
10.5. Kalendarz	222
10.5.1. Kalendarz – ogólne informacje	222
10.5.2. Włączenie funkcji kalendarza	222
10.5.3. Ustawić kalendarz	223
10.6. Wiadomości	224
10.6.1. Aktywacja wiadomości push	224
10.6.2. Odczytywanie wiadomości push	224
10.6.3. Kasowanie wiadomości push	224
10.7. Kanały	225
10.7.1. Zmiana nazwy kanału	225
10.7.2. Przełączenie sterowanie impulsowe/tryb samopodtrzymania	225
10.7.3. Przypisywanie urządzeń do kanału	226
10.8. Grupy	226
10.8.1. Centrala	226
10.8.2. Przełączenie sterowanie impulsowe/tryb samopodtrzymania	227
10.8.3. Przypisywanie kanałów do grupy	228
10.9. Urządzenia	229
10.9.1. Informacje o urządzeniu	229
10.9.2. Zmiana nazwy urządzenia	229
10.9.3. Wywołaj parametry urządzenia	230
10.9.4. Ustawić parametry czujnika	230
10.9.5. Kopiowanie i zapisywanie ustawień czujników	234
10.9.6. Ponowne przyporządkowanie	234
10.9.7. Tryb nauki	235
10.9.8. Kasowanie urządzeń	235

10.10. Ustawienia	236
10.10.1. Data i godzina	236
10.10.2. Urlop	238
10.10.3. Przesunięcie astralne	238
10.10.4. Język	239
10.10.5. Lokalizacja	239
10.10.6. Wyświetlacz	240
10.10.7. Tryb wyświetlania	241
10.10.8. Wizualizacja czujników	241
10.11. Modus eksperta	242
10.11.1. Kanał startowy	242
10.11.2. Przycisk Auto/Man	243
10.11.3. Kolejność operacji	243
10.12. Info	244
11. Ustawienia fabryczne	245
11.1 Parametry fabryczne	245
11.1.1. Data i godzina	245
11.1.2. Zegary sterujące	245
11.2. Reset do ustawień fabrycznych (stan w momencie dostawy) (= RESET)	245
12. Wymiana baterii	246
12.1. Otwarcie komory baterii	246
12.2. Utylizacja baterii	246
13. Konserwacja i pielęgnacja	246
14. Dane techniczne	247
15. Ogólna deklaracja zgodności	247
16. Utylizacja	247

1. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



Uwaga!

- Stosować wyłącznie w suchych pomieszczeniach.
- Stosować wyłącznie oryginalne części SELVE.
- Nie przebywać w bezpośrednim zasięgu działania urządzeń.
- Nie dopuszczać dzieci do urządzeń sterujących.
- Przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju.
- Zużyte baterie należy odpowiednio utylizować.
- Baterie wymieniać wyłącznie na baterie tego samego typu (AAA; LR 03).
- Jeśli instalacja sterowana jest za pomocą jednego lub kilku urządzeń, droga ruchu rolety musi być dobrze widoczna podczas pracy.
- Urządzenie składa się z małych elementów, które mogą zostać połknięte.

2. Informacje ogólne

Nadajnik ręczny commeo Multi Send 32 posiada 32 kanały oraz 16 grup z zegarami sterującymi i umożliwia sterowanie maksymalnie 64 napędami i odbiornikami commeo w zaprogramowanych czasach przełączania lub – za pomocą programu astro – zgodnie z godzinami wschodu i zachodu słońca.

Każda grupa może zostać również zdefiniowana jako grupa centralna. Dla każdej grupy można aktywować zegar sterujący z maksymalnie czterema czasami przełączania na dobę. Obsługa ręczna jest możliwa w dowolnym momencie.

Nadajnik commeo Multi Send 32 wyposażony jest w tryb oszczędzania energii, który wydłuża żywotność baterii. Wybudzenie nadajnika commeo Multi Send 32 z trybu oszczędzania energii następuje poprzez poruszenie urządzeniem lub naciśnięcie dowolnego przycisku.

Informacja: W dalszej części niniejszej instrukcji obsługi napędy i odbiorniki nazywane są "urządzeniami".

2.1. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Nadajnika commeo Multi Send 32 można używać wyłącznie do sterowania roletami, osłonami przeciwsłonecznymi oraz innymi produktami commeo.

- Instalacje radiowe nie mogą być eksploatowane w obszarach o zwiększonym ryzyku zakłóceń (np. szpitala, lotniska).
- Sterowanie zdalne można stosować wyłącznie w urządzeniach i instalacjach, w przypadku których usterka działania pilota albo odbiornika nie stanowi zagrożenia dla ludzi, zwierząt i przedmiotów albo zagrożenie to jest wyeliminowane przez inne urządzenia bezpieczeństwa.
- Użytkownik nie jest chroniony przed zakłóceniami wywołanymi przez inne instalacje telekomunikacyjne i urządzenia końcowe (np. przez urządzenia radiowe, które używane są w sposób prawidłowy w tym samym zakresie częstotliwości).

2.2. Nadajnik radiowy SELVE-commeo

Nadajnik radiowy SELVE commeo wysyła i odbiera sygnały radiowe na częstotliwości 868,1 MHz.

Commeo jest dwukierunkowym systemem sterowania radiowego, gdzie dane zapisywane są w pamięci zarówno urządzeń nadawczych, jak i odbiorczych. Zresetowanie odbiornika lub usunięcie listy nadajników spowoduje, że na nadajniku pojawi się komunikat o błędzie.

Do napędów/odbiorników można zaprogramować wszystkie nadajniki commeo. Do jednego napędu/odbiornika można dostroić równocześnie do 16 nadajników. Należy przy tym przestrzegać instrukcji obsługi napędów/odbiorników.

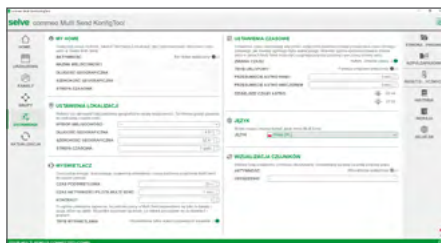
3. Oprogramowanie commeo Multi Send KonfigTool

Aplikacja commeo Multi Send KonfigTool to oprogramowanie, które działa na komputerze stacjonarnym lub laptopie (Windows).

Wszystkie ustawienia w urządzeniu commeo Multi Send 32 można również wygodnie wykonać w aplikacji KonfigTool. Przejrzysty widok na monitorze i prostsze wprowadzanie danych na klawiaturze ułatwiają programowanie commeo Multi Send 32.

Urządzenie commeo Multi Send 32 łączy się z komputerem przez USB-C.

Pobieranie KonfigTool na stronie www.selve.de/pl/commeomultisend32



3.1. Pobieranie i instalacja oprogramowania commeo Multi Send KonfigTool

Oprogramowanie "commeo Multi Send KonfigTool" można pobrać wyłącznie na stronie internetowej SELVE: www.selve.de/commeomultisend32

Oprogramowanie zapisywane jest w dowolnym folderze. Program KonfigTools uruchamia się poprzez dwukrotne kliknięcie na plik "MultiSendControlCenter.exe".

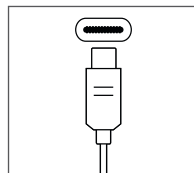
Informacja: Dobrym rozwiązaniem jest umieszczenie na pulpicie skrótu z ikonką (symbol) do pliku "MultiSendControlCenter.exe".



3.2. Złącze micro USB

Na obudowie nadajnika commeo Multi Send 32 znajduje się gniazdo USB-C. Do podłączenia użyć przewodu do transmisji danych z wtyczką micro USB-C (zdjęcie).

Informacja: złącza USB-C nie można używać do zasilania nadajnika w prąd lub do naładowania baterii.



Informacja: nie wszystkie kable USB nadają się do przesyłania danych, ponieważ służą jedynie do ładowania przez USB. Standardowych kabli do ładowania przez USB nie można używać w połączeniu z tym oprogramowaniem. W takiej sytuacji nadajnik commeo Multi Send 32 nie zostanie rozpoznany przez oprogramowanie KonfigTool.

4. Funkcje commeo Multi Send 32

Nadajnik commeo Multi Send 32 posiada następujące funkcje:

Funkcje	commeo Multi Send 32
Liczba kanałów	32
Liczba grup	16
Liczba czasów załączenia w jednej grupie dziennie	4
Funkcja kalendarzowa "Urlop/dni świąteczne"	✓
Wyświetlenie aktualnej pozycji osłony (schemat i wartość w %)	✓
Modus eksperta	✓
Dodatkowy offset astro	✓
Indywidualne sortowanie kanałów i grup	✓
Indywidualne ustawienie strony początkowej	✓
Indywidualna konfiguracja przełącznika AUTO/MAN	✓
Tryb oszczędzania energii: włączenie/wyłączenie czujnika ruchu	✓
Włączenie/wyłączenie wiadomości	✓

4.1. Aktualizacja

Istnieje możliwość bezpłatnego zaktualizowania wszystkich wcześniejszych wersji nadajnika commeo Multi Send 32 do najnowszej wersji, w tym celu należy:

1. Pobrać oprogramowanie commeo Multi Send KonfigTool.
2. Nadajnik commeo Multi Send 32 podłączyć do komputera za pomocą przewodu USB-C.
3. Włączyć oprogramowanie commeo Multi Send KonfigTool, połączyć z nadajnikiem commeo Multi Send 32 i wybrać opcję "AKTUALIZACJA"
4. ależy postępować zgodnie z dalszymi instrukcjami.

Informacja: w trakcie aktualizacji nie można przerwać połączenia USB!

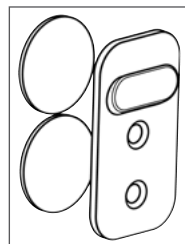
5. Montaż

5.1. Wskazówki dotyczące montażu

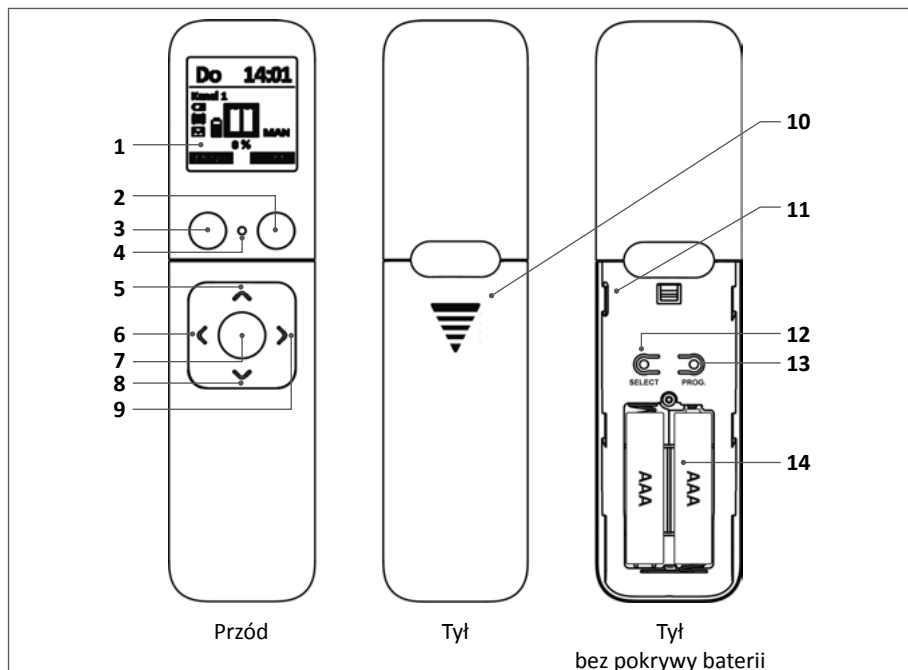
- Należy zwrócić uwagę, aby urządzenie sterujące nie było zainstalowane i eksploatowane w obszarze metalowych powierzchni. Powierzchnie metalowe lub tafle szkła z elementami metalowymi, które znajdują się w obrębie łącza radiowego, mogą znacznie zmniejszać zasięg.
- Nadajniki radiowe, pracujące na tej samej częstotliwości, mogą powodować zakłócenia odbioru.
- Należy wziąć pod uwagę, że zakres sygnału radiowego jest ograniczony przez ustawodawcę oraz przepisy.

5.2. Montaż uchwyty ścienne

- Przed rozpoczęciem montażu należy w wybranym miejscu sprawdzić prawidłowe działanie nadajnika, napędów i odbiorników.
- Przymocuj uchwyt za pomocą dwóch dołączonych podkładek samoprzylepnych. Alternatywnie można użyć odpowiednich kołków rozporowych i wkrętów (np. wkręty ze stożkową główką 3,5 × 30 mm).



6. Opis nadajnika commeo Multi Send 32



- 1 Wyświetlacz
- 2 Przycisk wyświetlacza - prawy
- 3 Przycisk wyświetlacza - lewy
- 4 Dioda LED statusu
- 5 Przycisk DO GÓRY▲
- 6 Przycisk wyboru kanału lewy◀
- 7 Przycisk STOP■
- 8 Przycisk NA DÓŁ▼
- 9 Przycisk wyboru kanału prawy▶
- 10 Pokrywa baterii
- 11 Złącze USB-C
- 12 Przycisk wyboru/**SELECT**
- 13 Przycisk programowania/**PROG.**
- 14 2 x baterie AAA

7. Uruchomienie

W asystencie "Wizard" przeprowadza się pierwsze kroki w celu uruchomienia nadajnika commeo Multi Send 32. Na wyświetlaczu u góry widoczny jest asystent "WIZARD". W celu uruchomienia nadajnika konieczne jest przejście całego procesu asystenta.

Wskazówka: Przed uruchomieniem należy usunąć izolator baterii. W tym celu należy zdjąć pokrywę baterii i wyciągnąć izolator. Patrz: Wymiana baterii.

	Za pomocą przycisków ▼ i ▲ należy wybrać język. Za pomocą  potwierdzić język. Kolejny obraz na wyświetlaczu otwiera się zawsze automatycznie.
	Za pomocą przycisków ▼ i ▲ wybrać odpowiedni punkt z menu. Wybrać domyślne miasta za pomocą przycisku ► lub ◀. Za pomocą  potwierdzić wybór miasta. Kolejny obraz na wyświetlaczu otwory się automatycznie. Jeśli ma być podana dokładna lokalizacja z długością i szerokością geograficzną, należy za pomocą przycisków ▼ i ▲ wybrać punkt z menu "Długość".
	Długość i szerokość geograficzną zmienia się, wciskając przycisk ► lub ◀. Krótkie wciśnięcie spowoduje zmianę o 1/10°. Dłuższe wciśnięcie spowoduje automatycznie szybsze przeskakiwanie wartości w górę lub w dół. Informacja: dokładną długość i szerokość geograficzną można ustalić np. na podstawie odpowiednich map w Internecie. Za pomocą  potwierdzić współrzędne geograficzne.
	Za pomocą przycisków ▼ i ▲ wybrać odpowiedni punkt z menu. Wartości zmienia się przyciskiem ► lub ◀. Czas letni/zimowy:  = automatyczne przestawianie z czasu letniego/zimowego  = brak funkcji automatycznego przestawiania Za pomocą  potwierdzić ustawienia. Proces uruchomienia nadajnika commeo Multi Send 32 został zakończony. Urządzenie znajduje się teraz w trybie roboczym.

Informacja: po zmianie baterii asystent Wizard będzie proponował tylko menu do ustawienia daty i godziny. Pozostałe dane zostaną zapisane.

8. Opis funkcji

8.1. Dioda LED statusu

Wysyłanie sygnału radiowego sygnalizowane jest zapaleniem się zielonej diody LED statusu. W przypadku wiadomości dioda LED statusu po chwili przełącza się z koloru zielonego na czerwony. Jeżeli na wybranym kanale nie ma jeszcze dostrojonego odbiornika, dioda LED zapali się na pomarańczowo.

8.2. Przyciski ruchu DO GÓRY, STOP, NA DÓŁ

Za pomocą przycisków ruchu (do góry = ▲, na dół = ▼) można w trybie roboczym uruchamiać dane napędy i odbiorniki wybranego kanału lub wybranej grupy.

Informacja: W przypadku markizy DO GÓRY (▲) oznacza wjazd a NA DÓŁ (▼) wyjazd.

Jeżeli nadajnik comceo Multi Send 32 znajduje się w punkcie menu, to za pośrednictwem tych przycisków można dokonać wyboru.

8.3. Przycisk wyboru kanału/grupy

Za pomocą przycisku wyboru kanału lub grupy można wybrać poszczególne kanały i grupy.

Informacja: polecenie ruchu w grupie centralnej obejmuje **wszystkie** dostrojone w nadajniku comceo Multi Send 32 napędy i odbiorniki.

8.4. Przełączenie trybu AUTO/MAN

W pozycji "Tryb automatyczny" (AUTO) wysyłane są automatyczne i manualne polecenia ruchu przez nadajnik comceo Multi Send 32. W pozycji "Tryb ręczny" (MAN) wysyłane są tylko manualne polecenia ruchu przez nadajnik comceo Multi Send 32 (DO GÓRY, STOP, NA DÓŁ za pomocą przycisków).

8.5. Wywołanie menu

Za pomocą lewego przycisku wyświetlacza można wywołać menu główne. Wybór i ustawienia opisane są w rozdziale "Programowanie".

Dłuższe naciśnięcie lewego przycisku wyświetlacza włącza wizualizację czujników i wyświetlają się aktualne parametry czujnika (wiatr, słońce, ...). W tym celu należy aktywować w menu funkcję wizualizacji czujników.

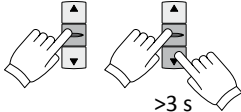
8.6. Przycisk SELECT/PROG.

Za pomocą przycisków SELECT i PROG. znajdujących się z tyłu nadajnika comceo Multi Send 32 można dostroić i ustawić poszczególne napędy i odbiorniki. Szczegółowe wskazówki zawarte są w instrukcji danego napędu/odbiornika.

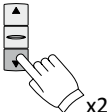
8.7. Pozycja pośrednia 1

Pozycja pośrednia to dowolnie wybrana pozycja pomiędzy górną a dolną pozycją końcową.

Ustawienie pozycji pośredniej 1:

Obsługa	Ruch
	 Przesunąć napęd do górnej pozycji końcowej za pomocą przycisku DO GÓRY.
	 Nacisnąć przycisk STOP a następnie dodatkowo przycisk NA DÓŁ. Przytrzymać oba przyciski. Po upływie 3 sekund rozpocznie się ruch programowania. Wybraną pozycję pośrednią 1 ustawić za pomocą przycisków DO GÓRY i NA DÓŁ przy wciśniętym przycisku STOP.
	 Puszczanie przycisku STOP zapisuje pozycję.

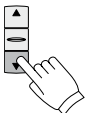
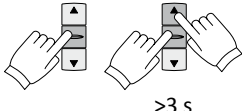
Dojechanie do pozycji pośredniej 1:

Obsługa	Ruch
	 Dwukrotnie krótko wcisnąć przycisk NA DÓŁ (podwójne wciśnięcie).

8.8. Pozycja pośrednia 2 (wentylacja/obracanie)

Pozycja pośrednia to dowolnie wybrana pozycja pomiędzy górną a dolną pozycją końcową.

Ustawienie pozycji pośredniej 2:

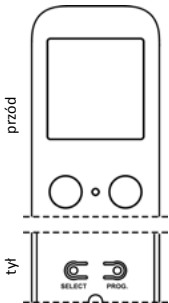
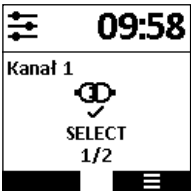
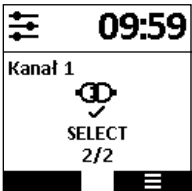
Obsługa	Ruch
	 Przesunąć napęd do dolnej pozycji końcowej za pomocą przycisku NA DÓŁ.
	 Nacisnąć przycisk STOP a następnie dodatkowo przycisk DO GÓRY. Przytrzymać oba przyciski. Po upływie 3 sekund rozpocznie się ruch programowania. Wybraną pozycję pośrednią 2 ustawić za pomocą przycisków DO GÓRY i NA DÓŁ przy wciśniętym przycisku STOP.
	 Puszczanie przycisku STOP zapisuje pozycję.

Dojechanie do pozycji pośredniej 2:

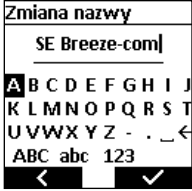
Obsługa	Ruch
	 Dwukrotnie krótko wcisnąć przycisk DO GÓRY (podwójne wciśnięcie).

8.9. Konfiguracja za pomocą commeo Multi Send 32

Informacja: Aby wykonać te ustawienia, należy wprowadzić napęd za pomocą nadajnika w tryb SELECT (dioda LED miga powoli na pomarańczowo). Jeśli widocznych będzie kilka napędów/odbiorników, należy tak długo wciskać przycisk SELECT, aż wybrany napęd/odbiornik krótko drgnie.

		
Wciskać przez 3 sekundy przycisk SELECT znajdujący się z tyłu urządzenia commeo Multi Send 32. Dioda LED miga na pomarańczowo.	commeo Multi Send 32 skanuje otoczenie i znajdzie napędy/odbiorniki, które są nowe lub były wcześniej odłączone od napięcia.	Potwierdź skanowanie wciskając OK .
		
Jeśli urządzenie znajdzie kilka napędów/odbiorników, zostanie to pokazane. Tutaj: Znaleziono 2 napędy, pierwszy jest wybrany (automatycznie).	Krótkie wciśnięcie przycisku SELECT pozwoli wybrać kolejny napęd/odbiornik. Wybrany napęd krótko drgnie i w górę i w dół. Następnie przejdź do menu konfiguracji za pomocą prawego przycisku na ekranie .	Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz odpowiedni punkt menu i wciśnij prawy przycisk na ekranie . Uwaga: Ilość i rodzaj pozycji w menu zależy od odbiornika, który aktualnie wybrany jest w trybie SELECT.

8.9.1. Punkt menu "Zmiana nazwy"

		
Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz "Zmiana nazwy" i wciśnij prawy przycisk na ekranie .	Kursor miga za ostatnią literą nazwy. Za pomocą ▲, ▼, ◀ lub ▶ wybierz strzałkę "←". Wciskaj kilka razy przycisk STOP i usuń starą nazwę. Za pomocą ▲, ▼, ◀ lub ▶ kolejno wybieraj poszczególne litery nowej nazwy i pojedynczo potwierdzaj za pomocą przycisku STOP. Prawym przyciskiem na ekranie  potwierdź nową nazwę.	commeo Multi Send 32 potwierdzi nową nazwę. Za pomocą prawego przycisku na ekranie  przejdź z powrotem do menu SELECT.

8.9.2. Punkt menu "Konfiguracja"

Ustalanie zastosowania odbiornika

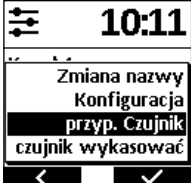
		Możliwe sposoby zastosowania odbiornika: Typ 00: Żaluzja wewnętrzna Typ 01: Żaluzja zewnętrzna Typ 02: Markiza/screen wewnętrzny Typ 03: Markiza/screen zewnętrzny Typ 04: Markiza handlowa Typ 05: Rolety Typ 06: Napęd okienny
Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz "Konfiguracja" i wciśnij prawy przycisk na ekranie .	Za pomocą ◀ lub ▶ wybierz zastosowanie odbiornika i potwierdź prawym przyciskiem na ekranie . Za pomocą  wróć do menu SELECT.	

Uwaga: Szczegółowe informacje odnośnie zastosowania odbiornika znajdują się w instrukcjach poszczególnych napędów/odbiorników.

Włączanie i wyłączanie funkcji napędu/odbiornika

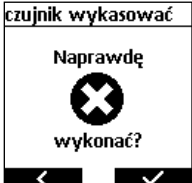
	Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz odpowiednią funkcję, następnie za pomocą ◀ lub ▶ włącz lub wyłącz odpowiednią funkcję.  = Funkcja wyłączona  = Funkcja włączona Uwaga: Ilość i rodzaj funkcji zależy od odbiornika. Potwierdź za pomocą prawego przycisku na ekranie  i wróć do menu SELECT wciskając .
---	---

8.9.3. Dostrajanie czujnika

	
Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz "Dostrajanie czujnika" i wciśnij prawy przycisk na ekranie .	Aktywacja zostanie potwierdzona. Należy jeszcze krótko wcisnąć przycisk PROG czujnika. Za pomocą  wróć do menu SELECT.

Informacja: Czujnik musi zostać zarejestrowany za pomocą standardowej procedury (patrz instrukcja obsługi czujnika comneo WS/WSRF).

8.9.4. Kasowanie czujnika

		
Za pomocą ▲ lub ▼ wybierz "Kasowanie czujnika" i wciśnij prawy przycisk na ekranie .	Potwierdź za pomocą .	Czujnik jest skasowany z comneo Multi Send 32. Za pomocą  wróć do menu SELECT.

9. Opis wyświetlacza

9.1. Tryb roboczy

	1 Dzień tygodnia i godzina 2 Kanał/grupy oraz nazwa kanału/grupy 3 Stan baterii (tylko wówczas, gdy jest prawie wyczerpana) 3 Stan baterii nadajnika ręcznego (tylko gdy jest prawie pusta) 4 Symbol "Sterowanie impulsowe włączone" 5 Stan naładowania akumulatora silnika solarnego 6 Symbol "Wiadomość" 7 Wskaźnik pozycji urządzeń w % 8 Funkcja lewego przycisku wyświetlacza: • krótkie naciśnięcie przycisku: menu główne • długie naciśnięcie przycisku: wizualizacja czujników 9 Wizualny wskaźnik pozycji 10 Wskaźnik "Tryb automatyczny/tryb ręczny" 11 Funkcja prawego przycisku wyświetlacza: przełączanie między trybem automatycznym a trybem ręcznym
--	---

9.2. Tryb menu

	1 Wyświetlenie punktu menu 2 Punkty menu – wybór za pomocą przycisku ▲ lub ▼ 3 Funkcja lewego przycisku wyświetlacza: "Powrót bez zapisywania" 4 Funkcja prawego przycisku wyświetlacza: "Wywołanie punktu menu"
--	---

9.3. Wizualizacja czujników

	Wizualizacja czujników służy do wyświetlenia na wyświetlaczu wartości mierzonych aktualnie przez czujniki.
--	---

10. Programowanie

10.1. Ekran początkowy "Wskaźnik pozycji"

Nie przypisano urządzeń	Przypisano co najmniej 1 urządzenie
	
W momencie dostawy lub po przywróceniu ustawień fabrycznych nie przypisano w nadajniku comneo Multi Send 32 żadnych urządzeń. Można wywołać menu główne. W tym stanie w pierwszej kolejności przypisywane są w nadajniku comneo Multi Send 32 napędy i odbiorniki.	Za pomocą lewego przycisku wyświetlacza MENU lub M / ☁ można przejść z ekranu początkowego do menu głównego. Wyświetlenie lewego przycisku wyświetlacza zależy od tego, czy włączona/wyłączona jest funkcja wizualizacji czujników. MENU: Funkcja wizualizacji czujników jest wyłączona. M / ☁: Funkcja wizualizacji czujników jest włączona. Za pomocą prawego przycisku wyświetlacza A/R można przełączać między trybem automatycznym a trybem ręcznym.

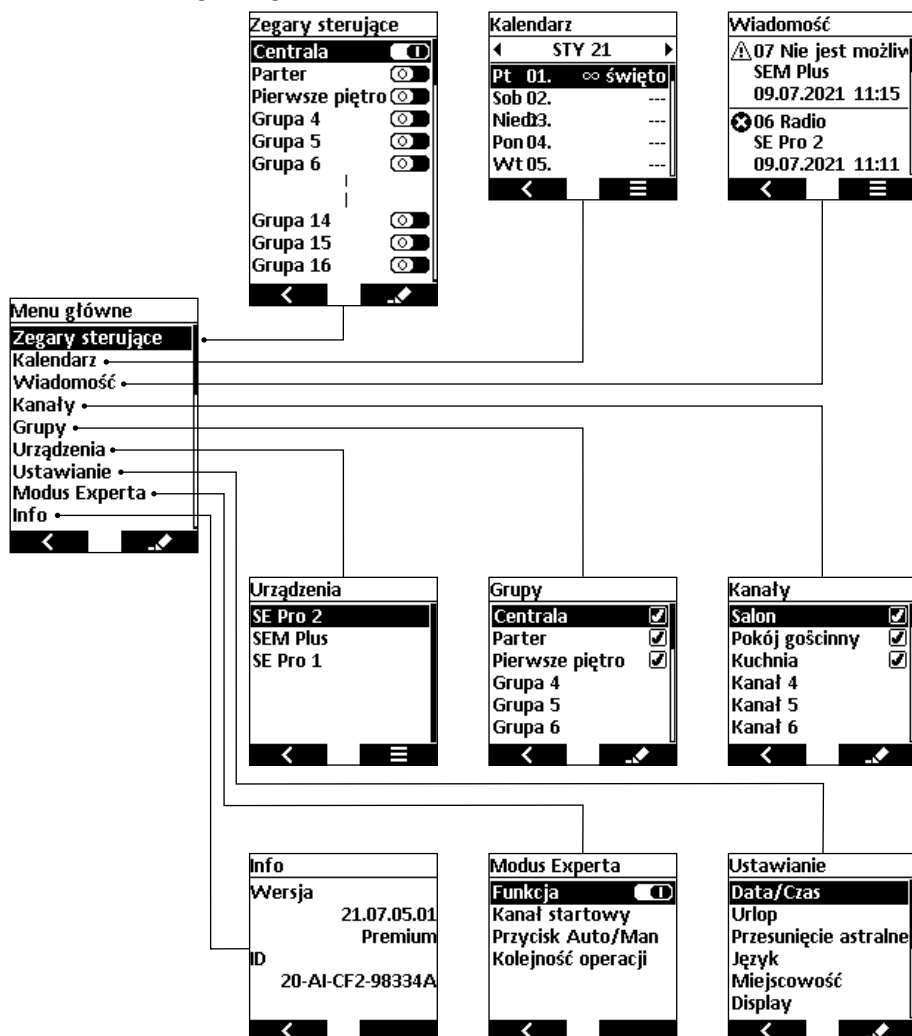
10.1.1. Tryb automatyczny – tryb ręczny

	Za pomocą prawego przycisku wyświetlacza A/R można włączyć menu wyboru i wybrać tryb roboczy za pomocą przycisków ▼ (na dół) lub ▲ (do góry). Wybór potwierdzić ☑. Ponownie wyświetli się ekran początkowy.
--	---

10.1.2. Ekran początkowy "Następny czas załączenia"

	
Za pomocą przycisku wyboru kanału ► można przełączyć ekran.	Jeśli za pomocą prawego przycisku wyświetlacza włączono tryb automatyczny, wyświetli się następny automatycznie wykonany czas załączenia (z kierunkiem ruchu).

10.2. Widok menu głównego



10.3. Menu główne i widok menu

	Za pomocą przycisków ▼ (na dół) oraz ▲ (do góry) można wybrać punkt menu. Wybrany punkt menu można otworzyć za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Aby wyświetlić opis poszczególnych punktów menu, należy za pomocą przycisków ▼ (na dół) i ▲ (do góry) wybrać i otworzyć menu "Modus eksperta".
--	--

10.3.1. Modus eksperta

	Za pomocą przycisków ▼ (na dół) i ▲ (do góry) można wybrać punkt menu "Funkcja". Za pomocą przycisku wyboru kanału ► można włączyć funkcję a za pomocą przycisku ◀ wyłączyć . Teraz należy włączyć funkcję i dwukrotnie nacisnąć lewy przycisk wyświetlacza , aby wrócić do ekranu początkowego.
--	--

10.4. Zegary sterujące

Z głównego menu można przejść do menu "Zegary sterujące" za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Za pomocą prawego przycisku wyświetlacza można przejść dalej do menu "Centrala" lub "Grupa", gdzie ustawia się czasy załączenia oraz włącza i wyłącza grupy. Z danego podmenu można za pomocą lewego przycisku wyświetlacza wrócić do poprzedniego menu bez zapisywania zmian. W menu "Centrala" lub "Grupa" można za pomocą prawego przycisku wyświetlacza zapisać zmiany oraz wrócić do menu "Zegary sterujące".

--	--	--

10.4.1. Menu "Zegary sterujące"

- Dla 16 grup można zaprogramować po 4 czasy załączenia.
- Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) można wybrać centralę lub grupę.
- Za pomocą przycisku wyboru kanału ► można włączyć funkcję centrali/grupy  a za pomocą przycisku ◀ wyłączyć .

10.4.2. Wybór maks. 4 czasów załączenia

	• Do każdej grupy bądź centrali można przypisać po 4 niezależne czasy załączenia. • Te 2 czasy załączenia mogą różnić się od siebie trybem, celem i dniami załączenia. • Czasy załączenia wybiera się za pomocą przycisków wyboru kanału ► oraz ◀. • Kolejny punkt (tryb, cel lub dni załączenia) wybiera się za pomocą przycisku ▼ (na dół) lub ▲ (do góry).
---	--

10.4.3. Tryb (dni załączenia)

W celu wyświetlenia trzech trybów nacisnąć przycisk STOP. Tryb wybrać za pomocą przycisku ▼ (na dół) lub ▲ (do góry) i potwierdzić .

	Pon-niedz: wpisany jest tylko jeden czas załączenia, który realizowany jest w każdy z 7 dni tygodnia. Pon-pt, sob-niedz: wpisywane są dwa czasy załączenia. Jeden czas załączenia realizowany jest w 5 dni, od poniedziałku do piątku, drugi w sobotę i niedzielę. Pojedynczy: można ustawić indywidualny czas załączenia na każdy dzień tygodnia.
---	---

10.4.4. Czas załączenia

	Indywidualny: aktywacja czasu załączenia odbywa się o ustawionej uprzednio godzinie. Astro poranek: aktywacja czasu załączenia odbywa się w zależności od lokalizacji (menu główne -> ustawienia -> lokalizacja) w oparciu o porę świtu. Astro wieczór: aktywacja czasu załączenia odbywa się w zależności od lokalizacji w oparciu o porę zmierzchu.
---	--

10.4.5. Cel

	Do góry/włącz: celem jest górna (wsunięta) pozycja końcowa. Na dół/wyłącz: celem jest dolna (wysunięta) pozycja końcowa. Poz 1: celem jest pierwsza pozycja pośrednia. Poz 2: celem jest druga pozycja pośrednia. Tryb dzienny: pozycjonowanie zależy od stanu dziennego profilu odbiornika (patrz instrukcja napędu/odbiornika). Tryb nocny: pozycjonowanie zależy od stanu nocnego profilu odbiornika (patrz instrukcja napędu/odbiornika).
---	---

10.4.6. Wprowadzanie czasów załączenia: ogólne informacje

- Dni tygodnia wybiera się za pomocą przycisków ▼ (na dół) i ▲ (do góry).
- Casy załączenia i blokady ustawia się za pomocą przycisków wyboru kanału ► (= późniejszy czas załączenia) lub ◄ (= wcześniejszy czas załączenia). Poprzez krótkie wciśnięcie przycisków wyboru kanału można ustawić minuty czasu załączenia. Poprzez długie przyciśnięcie przycisków wyboru kanału można szybko i automatycznie przewinąć menu.
- Jeśli w jeden dzień lub kilka urządzeń nie będzie włączane, na ekranie wyświetli się ---.
- Aby wyłączyć już ustawiony czas załączenia lub czas blokady, za pomocą przycisków wyboru kanału ► lub ◄ należy ustawić godzinę na 00:00. Cyfry automatycznie się wyłączają i na ekranie wyświetla się ---.
- Przesunięcie czasów astro odbywa się dla wszystkich grup w menu "Ustawienia".

10.4.7. Wprowadzanie czasów załączenia: czasy astro

Dla precyzyjnej **funkcji astro** należy wpisać położenie geograficzne i aktualną datę (menu "Ustawienia"). Funkcja astro oblicza czasy załączenia w oparciu o porę świtu i zmierzchu w danym dniu. Te czasy codziennie się zmieniają.

10.4.8. Wprowadzanie czasów załączenia: czasy blokady

Bez podania **czasu blokady** realizowany jest czas astro dla danego dnia. Podanie czasu blokady ogranicza czas astro, aby czas załączenia latem nie był wykonywany za wcześnie a zimą za późno.

Przykład: astro poranek, czas blokady godz. 8:00: chociaż świt następuje latem wcześniej, polecenie załączenia **NIE ZOSTANIE** wykonane wcześniej niż przed godz. 8:00.

Astro wieczór, czas blokady 18:00: chociaż pora zmierzchu następuje latem później, polecenie załączenia zostanie wykonane **NAJPÓŹNIEJ** o godz. 18:00.

10.4.9. Wprowadzanie czasów załączenia: offset

Jeśli zegar ustawiony jest w trybie "Astro poranek" lub "Astro wieczór", dostępne jest dodatkowe ustawienie "Offset". Za pomocą tego ustawienia można przesunąć czasy astro obliczone dla danego dnia o ustawiony czas offset (± 120 min.). W ten sposób można indywidualnie ustawić każdy czas załączenia.

Przykład: Czas załączenia steruje grupą oświetlenia ogrodowego za pomocą funkcji "Astro wieczór". Jeśli wartość offset zostanie ustawiona na -30 min., oświetlenie włączy się z 30-minutowym wyprzedzeniem. Tzn., że oświetlenie włączy się o 30 minut wcześniej niż czas astro obliczony przez nadajnik comneo Multi Send 32.

10.4.10. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pojedynczy

Widoki wyświetlacza

Czasz załączenia Indywidualny	Czasz blokady, offset	
	Astro poranek	Astro wieczór
Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pojedynczy Indywidualny Cel ▲ Pon 07:00 Wt 07:00 Śr 07:00 Czw 07:00 Pt 07:00 Sob 08:00 Niedz 08:00 < ▢ ▴ ▾	Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pojedynczy Astro Cel ▲ Pon 07:00 Wt 07:00 Śr 07:00 Czw 07:00 Pt 07:00 Sob 08:00 Niedz 08:00 Offset 0 min. < ▢ ▴ ▾	Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pojedynczy Astro Zmierzch Cel ▲ Pon 07:00 Wt 07:00 Śr 07:00 Czw 07:00 Pt 07:00 Sob 08:00 Niedz 08:00 Offset 0 min. < ▢ ▴ ▾

10.4.11. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pon-pt i sob-niedz

Widoki wyświetlacza

Czasz załączenia Indywidualny	Czasz blokady, offset	
	Astro poranek	Astro wieczór
Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pon-Pt, Sob-Niedz Indywidualny Cel ▲ Pon-Pt 07:00 Sob-Niedz 08:00 < ▢ ▴ ▾	Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pon-Pt, Sob-Niedz Astro Cel ▲ Pon-Pt 07:00 Sob-Niedz 08:00 Offset 0 min. < ▢ ▴ ▾	Centrala Zegar 1 2 3 4 Tryb Pon-Pt, Sob-Niedz Astro Zmierzch Cel ▲ Pon-Pt 07:00 Sob-Niedz 08:00 Offset 0 min. < ▢ ▴ ▾

10.4.12. Wprowadzanie czasów załączenia/blokady: tryb pon-niedz

Widoki wyświetlacza

Czasy załączenia Indywidualny	Czasy blokady, offset	
	Astro poranek	Astro wieczór
		

10.5. Kalendarz

W głównym menu wybrać za pomocą przycisków ruchu ▼ (na dół) i ▲ (do góry) menu "Kalendarz" i przejść do tego menu za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Przyciskiem  można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian.

10.5.1. Kalendarz – ogólne informacje

- Dni w kalendarzu można oznaczyć indywidualnie jako dni urlopowe, dni świąteczne lub stałe dni świąteczne.
- W momencie dostawy urządzenia funkcja kalendarza jest wyłączona.

10.5.2. Włączenie funkcji kalendarza

Wywołać aktywację funkcji za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i potwierdzić za pomocą .

		
--	--	--

10.5.3. Ustawić kalendarz

- Za pomocą przycisków wyboru kanału ► lub ◄ wybrać miesiąc. Kalendarz dostępny jest na 2 lata.
- Za pomocą przycisków ruchu ▼ (na dół) i ▲ (do góry) wybrać datę w kalendarzu.
- Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ wybrać w kalendarzu dzień urlopowy, dzień świąteczny lub ∞dzień świąteczny.

Urlop

Wszystkie czasy załączenia wykonywane są w tym dniu z funkcją urlopu – nawet wówczas, gdy funkcja urlopu została wyłączona w menu.

Dzień świąteczny

Dzień świąteczny traktowany jest automatycznie jak niedziela.

Dzień świąteczny zapisywany jest dla danego dnia tylko raz i automatycznie usuwany wraz z końcem roku (dzień świąteczny, który nie jest powiązany z konkretną datą, np. Wielkanoc, Zielone Świątki).

∞Dzień świąteczny

∞Dzień świąteczny traktowany jest automatycznie jak niedziela.

∞Dzień świąteczny zostaje z końcem roku zachowany (dzień świąteczny, który jest powiązany z konkretną datą, np. Boże Narodzenie, Święto Pracy).

10.6. Wiadomości

W menu głównym wybrać menu "Wiadomości" za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) i przejść do menu "Wiadomości" za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Przyciskiem można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian.

10.6.1. Aktywacja wiadomości push

	Wiadomości push przedstawione są na ekranie początkowym w postaci koperty. Użytkownik może te wiadomości włączyć lub wyłączyć. Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać punkt menu "Wiadomość push". Za pomocą przycisku wyboru kanału ► można włączyć funkcję a za pomocą przycisku ◀ wyłączyć . Wybór potwierdzić prawym przyciskiem wyświetlacza .
--	--

10.6.2. Odczytywanie wiadomości push

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) można przewijać wiadomości push. Wiadomości push mają numerację ciągłą.

Wiadomość	Znaczenie
Przeciążenie	Napęd rozpoznał przeciążenie.
Przeszkoda	Napęd rozpoznał przeszkodę.
Zegar sterujący	Nie wykonano polecenia załączenia.
Nie jest możliwe	Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) nie można wykonać ręcznie działania (np. pozycje końcowe nie są ustawione).
Radio	Nadajnik commeo Multi Send 32 nie łączy się drogą radiową z wyświetlonym urządzeniem commeo.
Czujnik	Doszło do utraty czujnika.
Wiatr	Napęd pokazuje "alarm wiatrowy".
Alarm	Napęd pokazuje ogólny alarm (to nie jest "alarm wiatrowy").

10.6.3. Kasowanie wiadomości push

Informacja: Zawsze usuwane są wszystkie wiadomości.

	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać punkt menu "Usuwanie". Potwierdzić za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Pytanie zabezpieczające potwierdzić prawym przyciskiem wyświetlacza .

10.7. Kanały

W menu głównym wybrać menu "Kanały" za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) i przejść do menu "Kanały" za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Przyciskiem można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian.

Kanał opisuje połączenie jednego urządzenia lub kilku. Do jednego kanału warto przypisać tylko jeden napęd lub odbiornik.

W menu "Kanały" widać, czy do kanału przypisano jedno urządzenie lub kilka albo czy kanał jest wolny.

10.7.1. Zmiana nazwy kanału

Wszystkim 32 kanałom można nadać indywidualne nazwy.

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać kanał lub nazwę kanału. Prawym przyciskiem wyświetlacza przejść do podmenu.	Za pomocą przycisku STOP przejść do menu "Zmiana nazwy".	Wybrać literę lub działanie za pomocą ▲, ▼, ► i ◀ i potwierdzić przyciskiem STOP. Zapisać zmiany prawym przyciskiem wyświetlacza i wrócić do podmenu.

10.7.2. Przełączenie sterowanie impulsowe/tryb samopodtrzymania

	Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać punkt menu "Sterowanie impulsowe". Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◀ można włączać i wyłączać funkcję. : "Sterowanie impulsowe" jest włączone. : "Sterowanie impulsowe" jest wyłączony. Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i wrócić do menu.
--	--

Informacja: W sterowaniu impulsowym napęd rusza z opóźnieniem 0,5 sekundy po naciśnięciu przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół). W przypadku puszczenia przycisku w pierwszej sekundzie ruchu napęd zatrzymuje się natychmiast. Jeśli przycisk ruchu zostanie wciśnięty nieprzerwanie dłużej niż przez 1 sekundę, napęd przejdzie w tryb samopodtrzymania.

Informacja: Sterowanie impulsowe jest przydatne do ustawienia odchylenia lamel w żaluzjach zewnętrznych.

W urządzeniach w momencie dostawy sterowanie impulsowe jest wyłączone.

10.7.3. Przypisywanie urządzeń do kanału

	Urządzenia, które można przypisać do tego kanału	Urządzenie przypisane do kanału jest włączone: Urządzenie przypisane do kanału jest wyłączone:
--	---	--

Do każdego kanału można przypisać kilka urządzeń. Na wyświetlaczu widać, czy urządzenia przypisane do tego kanału są włączone czy nie. Wyłączone urządzenia nie reagują na polecenie załączenia.

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję. Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i wrócić do menu.

10.8. Grupy

W menu głównym przejść do menu "Grupy" za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza przejść do menu "Grupy". Przyciskiem można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian.

Grupa opisuje połączenie jednego kanału lub kilku. Tutaj kanały przypisywane są do grup.

W menu "Grupy" widać bezpośrednio, czy do grupy przypisany jest jeden kanał czy kilka lub czy grupa jest wolna.

Do grupy "Centrala" przypisane są wszystkie kanały.

10.8.1. Centrala

W celu zmiany nazwy grupy zmiany zapisać prawym przyciskiem wyświetlacza i przejść do menu.

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać grupę lub nazwę grupy. Prawym przyciskiem wyświetlacza przejść do podmenu.	Za pomocą przycisku STOP przejść do menu w celu zmiany nazwy grupy.	Wybrać literę lub działanie za pomocą ▲, ▼, ► i ◄ i potwierdzić przyciskiem STOP. Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i wrócić do podmenu.

10.8.2. Przełączenie sterowanie impulsowe/tryb samopodtrzymania

Informacja: tutaj zawarte jest wyjaśnienie, w jaki sposób ustawia się sterowanie impulsowe dla grupy, czyli kilku napędów i odbiorników. W menu "Kanały" funkcję sterowania impulsowego można włączyć/wyłączyć oddzielnie dla poszczególnych kanałów.

Grupa 2 Parter Sterowanie impulsowe Wszystkie kanały Salon Pokój gościnny Kuchnia < >	Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać punkt menu "Sterowanie impulsowe". Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję. : "Sterowanie impulsowe" jest włączone. : "Sterowanie impulsowe" jest wyłączony. Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i wrócić do menu.
---	---

Informacja: W sterowaniu impulsowym napęd rusza z opóźnieniem 0,5 sekundy po naciśnięciu przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół). W przypadku puszczenia przycisku w pierwszej sekundzie ruchu napęd zatrzymuje się natychmiast. Jeśli przycisk ruchu zostanie wciśnięty nieprzerwanie dłużej niż przez 1 sekundę, napęd przejdzie w tryb samopodtrzymania.

W urządzeniach w momencie dostawy sterowanie impulsowe jest wyłączone.

10.8.3. Przypisywanie kanałów do grupy

	: Kanał przypisany do grupy jest włączony. : Kanał przypisany do grupy jest wyłączony.
--	--

Do każdej grupy można przypisać kilka kanałów. Na wyświetlaczu widać, czy kanały przypisane do tej grupy są włączone czy nie. Wyłączone kanały nie reagują na polecenie załączenia.

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję. Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i wrócić do menu.

Za pomocą funkcji "Wszystkie kanały" można włączyć jednocześnie wszystkie kanały przypisane do grupy. Po włączeniu poszczególne kanały nie są już wyświetlane na wyświetlaczu. Jeśli ta funkcja jest wyłączona, można włączyć pojedyncze lub wszystkie kanały.

Informacja: po wyłączeniu wyświetla się informacja, czy przypisano do grupy kanały, a jeśli tak, to które oraz czy grupa jest wolna.

--	--

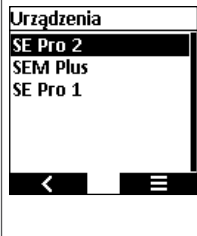
Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję.

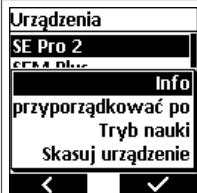
: Funkcja "Wszystkie kanały" jest włączona.

: Funkcja "Wszystkie kanały" jest wyłączona.

Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i wrócić do menu.

10.9. Urządzenia

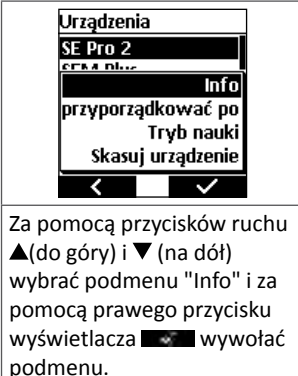
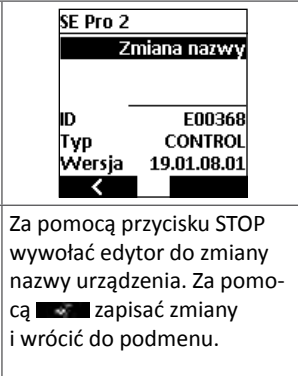
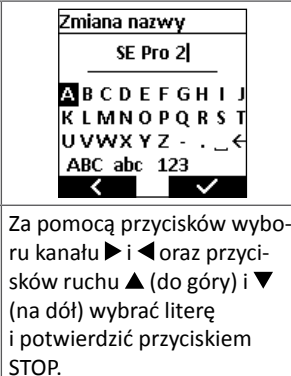
	W menu głównym wybrać menu "Urządzenia" za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) i przejść do menu "Urządzenia" za pomocą prawego przycisku wyświetlacza . Przyciskiem  można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian. Wyświetlą się przypisane urządzenia. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać urządzenie i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  wywołać nowe menu. Informacja: wybrane urządzenie wykona krótki ruch.
---	---

	Dla wybranego urządzenia dostępne są następujące funkcje: • Info: wyświetla się numer ID i wersja oprogramowania urządzenia. • Istnieje możliwość zmiany nazwy urządzenia (zapisane w napędzie lub odborniku). • Istnieje możliwość edytowania parametrów czujników. • Istnieje możliwość usunięcia urządzeń.
---	---

10.9.1. Informacje o urządzeniu

	Poniższe informacje są wyświetlane pod menu dla wybranego urządzenia (wygląd wyświetlacza może się różnić w zależności od urządzenia; Przykład wyglądu w przypadku napędu SELVE SE Solar-com): • Wskaźnik poziomu naładowania akumulatora napędu słonecznego • Typ urządzenia • Przemienne wersja oprogramowania i identyfikator urządzenia
---	--

10.9.2. Zmiana nazwy urządzenia

 Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać podmenu "Info" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  wywołać podmenu.	 Za pomocą przycisku STOP wywołać edytor do zmiany nazwy urządzenia. Za pomocą  zapisać zmiany i wrócić do podmenu.	 Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ oraz przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać literę i potwierdzić przyciskiem STOP.
--	--	---

10.9.3. Wywołaj parametry urządzenia

Punkt menu Parametry urządzenia nie jest dostępny we wszystkich urządzeniach comemo. Obecnie istnieją

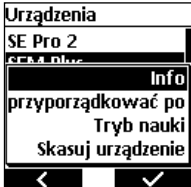
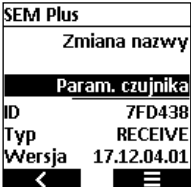
Parametry urządzenia w następujących urządzeniach:

- Napęd SE Breeze-com
- Napęd słoneczny SE Solar-com
- comemo Receive wł./wył

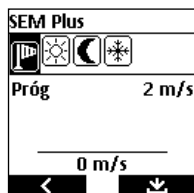
Zakres funkcji parametrów urządzenia różni się w zależności od urządzenia. Ustawienie funkcji parametrów urządzeń można znaleźć w instrukcji napędu lub odbiornika.

10.9.4. Ustawić parametry czujnika

Aby ustawić wartości czujnika, czujnik (np. comemo Sensor WSRF) musi być połączony z wybranym urządzeniem. Jeżeli nie jest podłączony żaden czujnik, na wyświetlaczu nie pojawia się komunikat "Parametry czujnika".

	
Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać podmenu "Info" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  wywołać podmenu.	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać punkt menu "Parametry czujnika" i potwierdzić przyciskiem STOP. Istnieje możliwość edytowania następujących ustawień czujnika: • Wiatr • Słońce • Zmierzch • Mróz

Prędkość wiatru



Dla danego urządzenia wykonywane jest działanie w zależności od prędkości wiatru. Jeśli prędkość wiatru mierzona za pomocą czujnika przekroczy zapisaną wartość, dla danego urządzenia wykonywane jest działanie (np. ze względów bezpieczeństwa zostanie wsunięta markiza).

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ wybrać symbol wiatrowy (wiatrowskaz). Ustawiona, dopuszczalna prędkość wiatru wybranego urządzenia wyświetla się jako "Próg".

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać podmenu "Próg". Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ ustawić dopuszczalną prędkość wiatru dla tego urządzenia. Zakres nastawczy wynosi od 2 m/s do 30 m/s. W dolnej części wyświetlacza widoczna jest aktualnie mierzona prędkość wiatru.

► = Zwiększenie dopuszczalnej prędkości wiatru o 2 m/s.

◄ = Zmniejszenie dopuszczalnej prędkości wiatru o 2 m/s.

Informacja: Funkcji "Kontrola wiatru" nie można wyłączyć.

Zmianę potwierdzić za pomocą prawego przycisku wyświetlacza , a za pomocą  wskaźnik kontrolny.

Aby ponownie wybrać ustawienia czujników należy za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję "Parametry czujnika" i potwierdzić przyciskiem STOP.

Automatyka słoneczna



W zależności od natężenia światła słonecznego dla danego urządzenia wykonywane jest określone działanie (np. wysunięcie markizy w celu zacienienia).

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ wybrać symbol słońca. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję "Działalność". Funkcję automatyki słonecznej można włączyć/wyłączyć.

: Funkcja "Automatyka słoneczna" jest włączona.

: Funkcja "Automatyka słoneczna" jest wyłączona.

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać wartości dla "Słoneczny" i "Mętny" oraz wybrać słońce 1 do 3.

Słoneczny: Jeśli wartość natężenia światła słonecznego mierzona za pomocą przypisanego czujnika przekroczy ustawioną wartość, dla danego urządzenia zostanie wykonane działanie (np. wysunięcie markizy). Wartość można ustawić za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ co 5 klux w zakresie od 20 do 100 klux.

Mętny: Jeśli wartość natężenia światła słonecznego spadnie poniżej ustawionej wartości, dla danego urządzenia zostanie wykonane działanie (np. wsunięcie markizy). Wartość można ustawić za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ co 5 klux w zakresie od 5 do 85 klux. Wartość "Mętny" zawsze jest co najmniej o 15 klux mniejsza niż wartość "Słoneczny" (=histereza).

Słońce 1–3: Czujniki comemo WS i WSRF mają trzy jednostki pomiaru światła. Ich średnia wartość jest wielkością odniesienia dla stanu "Słoneczny" i "Mętny".

Jednostki pomiaru światła można oddzielnie włączać/wyłączać.

: Funkcja "Jednostki pomiaru światła" jest włączona.

: Funkcja "Jednostki pomiaru światła" jest wyłączona.

Informacja: rozproszone światło może powodować przemodulowanie wartości.

Informacja: w dolnej części wyświetlacza pokazane są wartości światła trzech jednostek pomiaru światła aktualnie mierzone przez czujniki.

Automatyka zmierzchu



W zależności od natężenia światła otoczenia dla danego urządzenia wykonywane jest określone działanie (np. wieczorne wsunięcie markizy lub wieczorne opuszczenie rolet). ►

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◀ wybrać symbol zmierzchu. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję "Działalność". Funkcję automatyki zmierzchu można włączyć/wyłączyć.

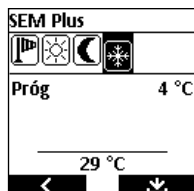
◻: Funkcja "Zmierzch" jest włączona.

◼: Funkcja "Zmierzch" jest wyłączona.

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać wartości dla "Zmierzchu" i za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◀ ustawić ją co 20 lux w zakresie od 400 do 800 lux.

Informacja: w dolnej części wyświetlacza pokazane są wartości zmierzchu aktualnie mierzone przez czujniki.

Czujnik mrozu



W zależności od zmierzonej temperatury dla danego urządzenia wykonywane jest określone działanie (np. markiza nie jest wysuwana automatycznie).

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◀ wybrać symbol mrozu. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję "Próg".

Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◀ ustawić temperaturę progową co 1°C w zakresie od -15°C do +5°C. Jeśli wartość temperatury mierzona przez czujnik spada poniżej ustawionej wartości temperatury, dla danego urządzenia wykonywane jest działanie (np. wsunięcie markizy).

Informacja: w dolnej części wyświetlacza pokazane są wartości temperatury aktualnie mierzone przez czujniki.

Informacja: tej funkcji nie można wyłączyć!

Funkcja deszczowa

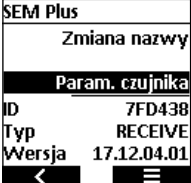
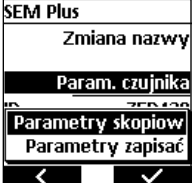
W zależności od wilgotności (deszcz) lub suszy dla danego urządzenia wykonywane jest działanie (np. wsunięcie markizy i zablokowanie automatycznego wysunięcia). Dla funkcji deszczowej nie można ustawić wartości progowych, dostępne są bowiem tylko dwa stany "Mokro" i "Sucho".

Informacja: tej funkcji nie można wyłączyć!

10.9.5. Kopiowanie i zapisywanie ustawień czujników

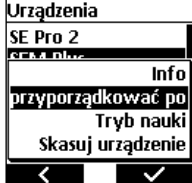
Za pomocą tej funkcji można zapisać w pamięci podręcznej nadajnika comemo Multi Send 32 ustawione wartości dla danego urządzenia dotyczące wiatru, słońca, zmierzchu i mrozu. Jeśli zostanie wybrane dodatkowe urządzenie, zawartość pamięci podręcznej można przenosić dowolną ilość razy na inne urządzenia. Zapisane wartości są nadpisywane.

Informacja: Pamięć podręczna jest kasowana na koniec dnia, aby przypadkowo wykonane działania nie spowodowały rozregulowania urządzenia.

		
Otworzyć menu za pomocą .	Wybrać funkcję "Parametry skopiować" lub "Parametry zapisać".	Następnie potwierdzić wybraną funkcję.

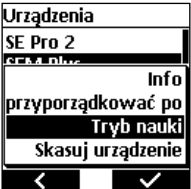
10.9.6. Ponowne przyporządkowanie

Ten punkt jest konieczny, jeśli została wykonana kopia zapasowa lub zresetowano napęd i konieczne jest ponowne nawiązanie połączenia z urządzeniem.

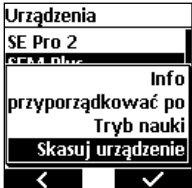
	
Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać urządzenie w menu "Urządzenia" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  wywołać nowe menu.	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać funkcję "Przyporządkować ponownie" i potwierdzić za pomocą .

10.9.7. Tryb nauki

Ta funkcja w większości odpowiada procesowi szukania, który można uruchomić również poprzez wciśnięcie przycisku SELECT na 3 sekundy. Nowe znalezione urządzenia są przypisywane automatycznie i są wówczas widoczne w liście urządzeń.

	
Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać urządzenie w menu "Urządzenia" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza ■■■ wywołać nowe menu.	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać funkcję "Tryb nauki" i potwierdzić za pomocą ■■■. Rozpoczyna się proces szukania. Jeśli dostępne są nowe urządzenia, to zostaną wyświetlone.

10.9.8. Kasowanie urządzeń

		
Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać urządzenie w menu "Urządzenia" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza ■■■ wywołać nowe menu.	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać funkcję "Skasuj urządzenie" i potwierdzić za pomocą ■■■.	Jeśli urządzenie ma zostać naprawdę skasowane, pytanie zabezpieczające należy potwierdzić za pomocą ■■■.

Informacja: Istnieje również możliwość skasowania urządzeń, których już nie można połączyć z nadajnikiem comceo Multi Send 32 (np. uszkodzone lub zdemontowane napędy).

10.10. Ustawienia

Ustawianie
Data/Czas
Urlop
Przesunięcie astralne
Język
Miejscowość
Display
Tryb wyświetlania
Wizu. czujnik

W menu głównym wybrać menu "Ustawienia" za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) i przejść do menu "Ustawienia" za pomocą przycisku STOP. Przyciskiem ◀ można przejść z powrotem do głównego menu bez zapisywania zmian.

Wyświetlane są funkcje, które można edytować. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję i przejść do danego podmenu w celu edytowania jej za pomocą prawego przycisku wyświetlacza ▶.

10.10.1. Data i godzina

Data/Czas	
Czas	14:28
Rok	2021
Miesiąc	07
Dzień	09
La./Zi.	☒

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję. Edytować funkcję za pomocą przycisków wyboru kanału ▶ i ◀.

Istnieje możliwość włączenia/wyłączenia funkcji automatycznego ustawienia czasu letniego i zimowego.

☒: Funkcja "Automatyczne ustawienie" jest włączona.

☐: Funkcja "Automatyczne ustawienie" jest wyłączona.

Godzina

Ustawiona godzina wyświetlana jest w systemie 24-godzinny "GG:MM".

Poprzez krótkie naciśnięcie przycisków wyboru kanału ▶ (plus 1 minuta za każdym przyciśnięciem) lub ◀ (minus 1 minuta za każdym przyciśnięciem) można dokładnie ustawić godzinę. Dłuższe przyciśnięcie jednego z przycisków wyboru kanału powoduje szybszy przebieg, najpierw w minutach, a następnie w krokach 10-minutowych. Puszczanie przycisku wyboru kanału powoduje zatrzymanie przebiegu.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza ▶ i przejść do menu "Ustawienia" albo
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą ◀ bez zapisywania zmian albo
- za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

Rok

Ustawiony rok wyświetlany jest w formacie 4-cyfrowym "RRRR". Istnieje możliwość ustawienia roku w zakresie od 2019 do 2099.

Poprzez krótkie naciśnięcie przycisków wyboru kanału ► (plus 1 rok za każdym przyciśnięciem) lub ◀ (minus

1 rok za każdym przyciśnięciem) można dokładnie ustawić rok. Dłuższe przyciśnięcie jednego z przycisków wyboru kanału powoduje szybszy przebieg.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" **albo**
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian **albo**
- za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

Miesiąc

Ustawiony miesiąc wyświetlany jest w formacie 2-cyfrowym "MM".

Poprzez krótkie naciśnięcie przycisków wyboru kanału ► (plus 1 miesiąc za każdym przyciśnięciem) lub ◀ (minus

1 miesiąc za każdym przyciśnięciem) można dokładnie ustawić miesiąc. Dłuższe przyciśnięcie jednego z przycisków wyboru kanału powoduje szybszy przebieg.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" **albo**
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian **albo**
- za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

Dzień

Ustawiony dzień wyświetlany jest w formacie 2-cyfrowym "DD".

Poprzez krótkie naciśnięcie przycisków wyboru kanału ► (plus 1 dzień za każdym przyciśnięciem) lub ◀ (minus

1 dzień za każdym przyciśnięciem) można dokładnie ustawić dzień. Dłuższe przyciśnięcie jednego z przycisków wyboru kanału powoduje szybszy przebieg.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" **albo**
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian **albo**
- za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

10.10.2. Urlop

	Tutaj można włączyć i wyłączyć funkcję "Urlop". Istnieje możliwość włączenia/wyłączenia funkcji automatycznego ustawienia funkcji urlop. : Funkcja "Urlop" jest włączona. : Funkcja "Urlop" jest wyłączona. Jeśli funkcja "Urlop" jest aktywna, to każdy dzień traktowany jest jako dzień urlopowy i czasy załączenia zmieniają się w każdej grupie o przypadkowy czas wynoszący ± 15 minut.
--	--

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i przejść do menu "Ustawienia" albo
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą bez zapisywania zmian albo
- za pomocą przycisków ruchu (do góry) i (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

10.10.3. Przesunięcie astralne

	Przesunięcie astralne można przesunąć o ± 120 minut oddzielnie dla pory porannej i wieczornej. Za pomocą przycisków ruchu (do góry) i (na dół) można wybrać przesunięcie astralne rano i przesunięcie astralne wieczorem. Za pomocą przycisków wyboru kanału (plus 1 minuta za każdym przyciśnięciem) lub (minus 1 minuta za każdym przyciśnięciem) można ustalić przesunięcie. Każdy poprawiony czas załączenia zostanie wyświetlony na ekranie.
--	--

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza i przejść do menu "Ustawienia" albo
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą bez zapisywania zmian albo
- za pomocą przycisków ruchu (do góry) i (na dół) wybrać inną funkcję i edytować ją.

Informacja: Ustawione tutaj przesunięcie astralne rano i wieczorem ma wpływ na **wszystkie** urządzenia. Ta wartość dodawana jest do przesunięcia astralnego, które zostało określone indywidualnie dla urządzeń w menu "Zegary sterujące", lub od niego odejmowana.

10.10.4. Język

Język
Deutsch (DE)
English (EN)
Français (FR)
Nederlands (NL)
Polski (PL)
Espanol (ES)
Italiano (IT)
Svensk (SE)
Dansk (DK)
Norsk (NO)
Čeština (CZ)
< >

Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać język.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" albo
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.

10.10.5. Lokalizacja

Miejscowość
Miasto
Warszawa
Długość 21.0°
Szerokość 52.2°
Strefa czas. 1 h
< >

Podanie lokalizacji jest ważne pod kątem obliczenia czasów astro.

Istnieje możliwość wybrania jako lokalizacji bezpośrednio niektórych europejskich miast. Wybrać miasto w pobliżu za pomocą przycisków wyboru kanału ► lub ◄.

Miejscowość
Miasto
Indywidualny
Długość 20.7°
Szerokość 52.2°
Strefa czas. 1 h
< >

Drugi sposób polega na ustawieniu za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) długości, szerokości lub strefy czasowej w celu dokładnego wpisania położenia geograficznego.

Stopnie długości geograficznej można wprowadzić co 0,1° w zakresie od -180,0° do +180°. Stopnie szerokości geograficznej można wprowadzić co 0,1° w zakresie od -90,0° do +90,0°. Strefę czasową można ustawić co ±12.

Dalsze ustawianie:

- Zmianę zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" albo
- wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.

Informacja: dokładną długość i szerokość geograficzną można ustalić np. na podstawie odpowiednich map w Internecie.

10.10.6. Wyświetlacz



Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję. Edytować funkcję za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄.

Po edycji zmianę można zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" **albo** wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.

Oświetlenie

Czas podświetlenia tła wyświetlacza po naciśnięciu przycisku można ustawić co 5 sekund w zakresie od 10 do 60 sekund.

Informacja: Dłuższy czas podświetlenia tła skraca żywotność baterii nadajnika comemo Multi Send 32.

Czas włączenia

Czas włączenia wyświetlacza po ostatnim naciśnięciu przycisku można ustawić co 1 minutę w zakresie od 1 do 5 minut.

Informacja: Dłuższy czas włączenia wyświetlacza skraca żywotność baterii nadajnika comemo Multi Send 32.

Kontrast

Kontrast między tłem wyświetlacza a wyświetlanymi czarnymi literami i cyframi można ustawić w 10 stopniach od słabego do silnego.

Informacja: Niska wartość oznacza słaby kontrast, tzn., że wyświetlany tekst wydaje się bledy.

Ruch

Czujnik ruchu można włączyć/wyłączyć. Przy włączonym czujniku ruchu wyświetlacz i podświetlenie wyświetlacza automatycznie się włączają, gdy użytkownik weźmie nadajnik comemo Multi Send 32 do ręki. Jeśli czujnik ruchu jest wyłączony, ekran wyświetlacza aktywuje się przyciskiem.

: Funkcja "Czujnik ruchu" jest włączona.

: Funkcja "Czujnik ruchu" jest wyłączona.

10.10.7. Tryb wyświetlania

	Aby ułatwić obsługę urządzenia i zapewnić odpowiednią przejrzystość ekranu w trybie roboczym, istnieje możliwość ukrycia nieużywanych kanałów i grup. Informacja: W menu "Kanały" i "Grupy" nadal wyświetlane są wszystkie kanały i grupy. Funkcję "Ukryj niewykorzystane kanały" można włączyć/wyłączyć. : Funkcja "Ukryj..." jest włączona. : Funkcja "Ukryj..." jest wyłączona. Po edycji zmianę można zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" albo wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.
---	---

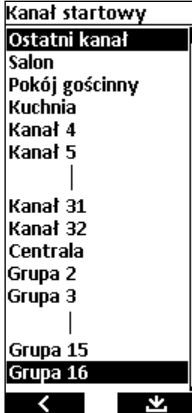
10.10.8. Wizualizacja czujników

	Funkcję "Wizualizacja czujników" można włączyć/wyłączyć. : Funkcja "Wizualizacja czujników" jest włączona. : Funkcja "Wizualizacja czujników" jest wyłączona. Informacja: jeśli funkcja jest wyłączona, nie wyświetlane są żadne urządzenia.
	Jeśli funkcja wizualizacji czujników jest włączona, wyświetlane są wartości przypisanego urządzenia/czujnika. Za pomocą przycisków wyboru kanału ► lub ◄ można wybrać inne urządzenie/inny czujnik. Po edycji zmianę można zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" albo wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.

10.11. Modus eksperta

	Modus eksperta można włączyć/wyłączyć. : "Modus eksperta" jest włączony. : "Modus eksperta" jest wyłączony. Jeśli modus eksperta jest włączony, ekran wyświetlacza jest automatycznie rozwijany. Istnieje możliwość edytowania dodatkowych funkcji. Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać funkcję. Za pomocą  otworzyć i edytować menu. Po edycji zmianę można zapisać za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  i przejść do menu "Ustawienia" albo wrócić do menu "Ustawienia" za pomocą  bez zapisywania zmian.
---	---

10.11.1. Kanał startowy

	
Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼ (na dół) wybrać w menu "Urządzenia" funkcję "Kanał startowy" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  otworzyć podmenu.	Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać w podmenu kanał, który ma być wyświetlany po włączeniu wyświetlacza. Zatwierdzić przyciskiem . Ekran wróci do menu "Modus eksperta".

10.11.2. Przycisk Auto/Man

Tutaj przypisywane są kanały, które uwzględniane są przy przełączaniu z trybu ręcznego do trybu automatycznego (ekran początkowy, prawy przycisk wyświetlacza).

	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać w menu "Urządzenia" funkcję "Przycisk Auto/Man" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  otworzyć podmenu. Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ wybrać "Wszystkie kanały", "Aktualny kanał" lub "Wybrany kanał". Zapisać zmiany za pomocą prawego przycisku wyświetlacza .
---	---

		
Wszystkie kanały zostały przyporządkowane do przełączenia Auto/Man.	Tylko aktualny kanał reaguje na przełączenie Auto/Man.	Tylko wybrane kanały reagują na przełączenie Auto/Man. : Funkcja "Auto/Man" jest włączona. : Funkcja "Auto/Man" jest wyłączona.

10.11.3. Kolejność operacji

Tutaj ustala się kolejność kanałów wyświetlanych na ekranie początkowym. Kanały wyświetlane są po kolei za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ i można je ułożyć w dowolnej kolejności.

	Za pomocą przycisków ruchu ▲(do góry) i ▼(na dół) wybrać w menu "Urządzenia" funkcję "Kolejność operacji" i za pomocą prawego przycisku wyświetlacza  otworzyć podmenu. Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję "Kolejność operacji". : Funkcja "Kolejność operacji" jest włączona. : Funkcja "Kolejność operacji" jest wyłączona. Jeśli funkcja "Kolejność operacji" jest włączona, kanały wyświetlane są na ekranie jeden pod drugim w kolejności rosnącej. Kolejność można zmienić.
--	--

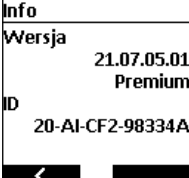
Przykład: Kanał 2 ma być wyświetlany po kanale 3. Kolejność wyglądałaby tak: najpierw kanał 1, potem kanał 3 a na koniec kanał 2:

	
Za pomocą przycisków wyboru kanału ► i ◄ można włączać i wyłączać funkcję "Kolejność operacji".	Za pomocą przycisków ruchu ▲ (do góry) i ▼ (na dół) wybrać kanał 2 i nacisnąć przycisk STOP.

	
Teraz dla lewego i prawego przycisku wyświetlacza wyświetlane są symbole ▲ (do góry) i ▼ (na dół).	Za pomocą przycisków wyświetlacza zaznaczony kanał przesunąć w dół listy, w tym przypadku za pomocą prawego przycisku wyświetlacza ▼.

Na koniec wrócić do poprzedniego menu za pomocą przycisku STOP i potwierdzić nową kolejność prawym przyciskiem wyświetlacza ►.

10.12. Info

	Na wyświetlaczu pokazywane są informacje dotyczące ... •... wersji oprogramowania •... wersji •... nr ID urządzenia Za pomocą przycisku ◀ można przejść z powrotem do głównego menu.
--	--

11. Ustawienia fabryczne

11.1 Parametry fabryczne

11.1.1. Data i godzina

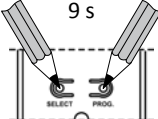
Aktualna data i godzina są ustawione fabrycznie (CET) i można je odpowiednio dopasować.

11.1.2. Zegary sterujące

Zegary sterujące pierwszych obu zegarów mają te wartości ustawione fabrycznie.

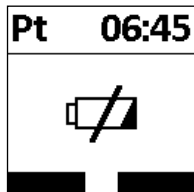
Pierwszy zegar	Drugi zegar
Tryb: pon-pt i sob-niedz: fabrycznie ustawiony "indywidualny czas załączenia".	Tryb: Pon-pt i sob-niedz: fabrycznie ustawiony "astro wieczór".
Cel: ▲ (np. w przypadku rolet: "Oslonę przesunąć do górnej pozycji końcowej").	Cel: ▲ (np. w przypadku rolet: "Oslonę przesunąć do dolnej pozycji końcowej").
Pon-pt: godz. 07:00	Pon-pt: godz. 20:00
Sob-niedz: godz. 08:00	Sob-niedz: godz. 20:00

11.2. Reset do ustawień fabrycznych (stan w momencie dostawy) (= RESET)

 9 s	Jednocześnie naciśnąć na 9 sekund oba przyciski SELECT i PROG. znajdujące się z tyłu nadajnika comneo Multi Send 32.
Reset do ust. fabrycz Urządzenia ☐ Zegary sterujące ☐ Kanały ☐ Grupy ☐ Ustawianie ☐ < ✓	Za pomocą przycisków ▼ i ▲ wybrać punkt menu, który ma zostać cofnięty do ustawień fabrycznych (RESET). Za pomocą przycisku ► lub ◀ włączyć bądź wyłączyć w menu dany punkt menu. ☒ = RESET zostaje wykonany ☐ = Brak RESETU Za pomocą przycisku  przywrócić ustawienia fabryczne (RESET) lub za pomocą przycisku  wrócić do menu głównego.
Reset do ust. fabrycz Naprawę  wykonać? < ✓	Pytanie zabezpieczające potwierdzić za pomocą  lub wrócić do menu wyboru za pomocą . Potwierdzić za pomocą  i ponownie przeprowadzić proces uruchomienia za pomocą asystenta "Wizard" zgodnie z rozdziałem "Uruchomienie".
Werksreset Erfolgreich  durchgeführt! < ✓	

12. Wymiana baterii

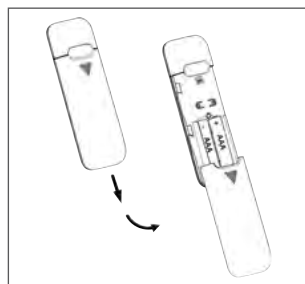
Kiedy na wyświetlaczu pojawi się mały symbol baterii , należy wymienić baterie. Nadajnika comneo Multi Send 32 można jednak jeszcze przez jakiś czas używać.



Kiedy baterie wyczerpią się całkowicie, nadajnik comneo Multi Send 32 wyłączy się i nie będzie można go włączyć ani za pomocą ruchu, ani za pomocą klawiszy. Na wyświetlaczu widoczny jest wówczas duży, przekreślony symbol baterii. Teraz należy koniecznie wymienić baterie.

12.1. Otwarcie komory baterii

1. Przesuń pokrywę baterii nadajnika w dół i zdejmij ją.
2. Wyjąć baterie.
3. Włożyć nowe baterie (LR 03; AAA) właściwie ukierunkowując bieguny. Nałóż pokrywę baterii z powrotem i przesuń ją do zamknięcia.



12.2. Utylizacja baterii

Baterii nie wolno wyrzucać do odpadów komunalnych. Zużyte baterie należy oddać do lokalnych punktów odbioru odpadów.



13. Konserwacja i pielęgnacja

Urządzenie czyścić tylko za pomocą wilgotnej ściereczki. Nie używać środków czystości, ponieważ mogą uszkodzić elementy z tworzywa sztucznego.

14. Dane techniczne

Napięcie nominalne: 3 V DC
Typ baterii: 2 x LR 03 (AAA) 1,5 V baterie alkaliczne
Stopień ochrony: IP 20
Dopuszczalna temperatura otoczenia: od 0 do +55°C
Częstotliwość: 868,1 MHz
Moc nadawania: maks. 10 mW
Wymiary: długość. 165 x szer. 41 x wys. 19 mm

Informacja: maksymalny zasięg sygnału radiowego w budynku wynosi do 25 m, natomiast na wolnej przestrzeni do 350 m. Dla jednego kanału można zaprogramować maksymalnie 32 odbiorniki a dla jednego nadajnika maksymalnie 64 odbiorniki.

15. Ogólna deklaracja zgodności

Firma SELVE GmbH & Co. KG oświadcza niniejszym, że produkt commeo Multi Send 32 jest zgodny z podstawowymi wymogami oraz innymi ważnymi przepisami dyrektywy 2014/53/UE. Deklaracja zgodności znajduje się do wglądu na stronie www.selve.de

**16. Utylizacja****Selektywna zbiórka zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego**

Sprzęt elektryczny i elektroniczny, który stał się odpadem, musi być utylizowany przez właściciela oddzielnie od odpadów domowych (specjalne systemy zbiórki i zwrotu).

Znaczenie symbolu "przekreślonego kosza na śmieci"

Symbol przekreślonego kosza na śmieci umieszczony na sprzęcie elektrycznym i elektronicznym oznacza, że dane urządzenie po zakończeniu okresu użytkowania musi być utylizowane oddzielnie od odpadów domowych.

**Wdrażanie WEEE w poszczególnych krajach**

W przypadku utylizacji urządzeń elektrycznych i elektronicznych należy przestrzegać przepisów krajowych.

Usuwanie danych osobowych

Należy usunąć wszystkie dane osobowe z urządzenia przed jego utylizacją w punkcie zbiórki.



SELVE GmbH & Co. KG · Werdohler Landstraße 286 · 58513 Lüdenscheid · Germany
Tel.: +49 2351 925-0 · Fax: +49 2351 925-111 · www.selve.de · info@selve.de